



Ornithologische Arbeitsgruppe Reusstal

Zieglerhaus, 8919 Rottenschwil, Tel: 056 / 634 21 41, info@stiftung-reusstal.ch

Flachsee Unterlunkhofen
und Reussebene

63. Mitteilung
Januar - Dezember 2013



Einleitung Jahresbericht 2013

Im Jahre 2013 fanden 38335 (42697) Beobachtungen aus dem OAR-Gebiet Eingang in die Datenbank. Total wurden 212 (213) Vogelarten und deren Unterarten sowie Enten- und Gänsezooflüchtlinge beobachtet. Die jeweilige Anzahl aus dem Vorjahr steht in Klammer, dies gilt für den ganzen Bericht.

In der untenstehenden Aufstellung ist die Entwicklung der Meldetätigkeit über die letzten zwölf Jahre dargestellt.

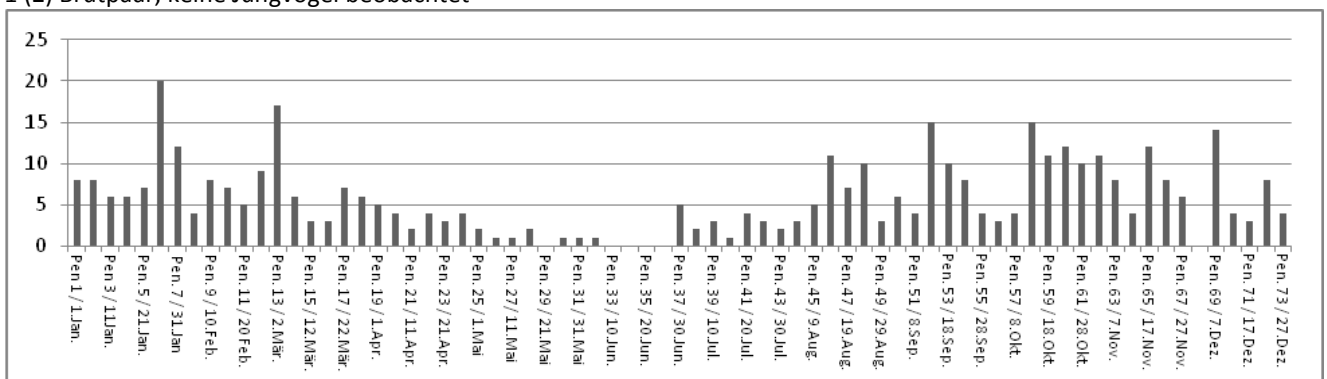
Jahr	Ganzes OAR-Gebiet	davon Flachsee	Arten OAR-Gebiet	davon Flachsee
2002	9357	4437	180	143
2003	10258	4650	181	148
2004	12883	6037	195	162
2005	13347	6197	191	163
2006	11593	6134	183	161
2007	22657	11389	208	186
2008	28830	14600	206	195
2009	25217	13347	202	182
2010	34693	17755	203	183
2011	38116	22387	212	200
2012	42697	22283	213	200
2013	38335	22112	212	191

Einleitung Flachsee

Im Jahre 2013 wurden am Flachsee 191 (200) Vogelarten beobachtet sowie Enten- und Gänsezooflüchtlinge. Die Diagramme zeigen artweise die maximale Anzahl beobachteter Vögel pro Pentade. Die Brutvogelbestandesaufnahmen wurden von Alois Huber durchgeführt. Die vorliegende Zusammenstellung basiert auf 22112 (22283) Einzelbeobachtungen.

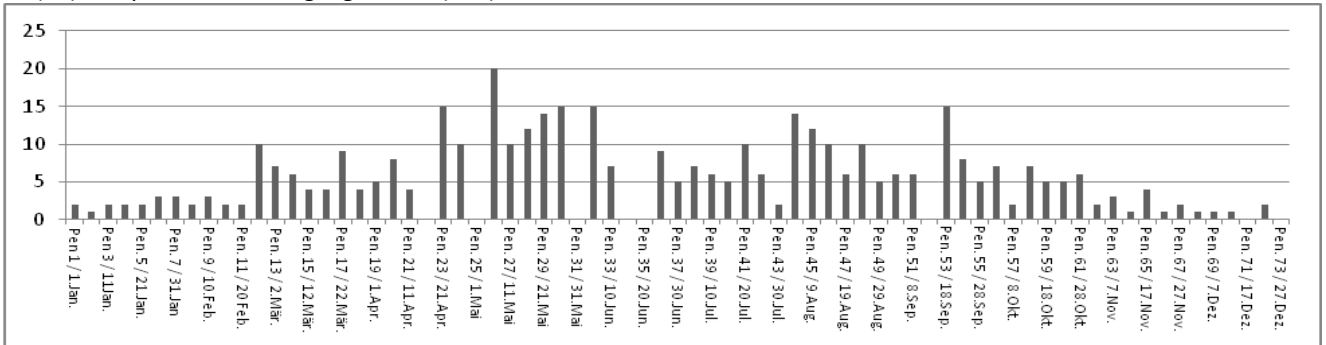
50 Zwergtaucher *Tachybaptus ruficollis*

1 (2) Brutpaar, keine Jungvögel beobachtet

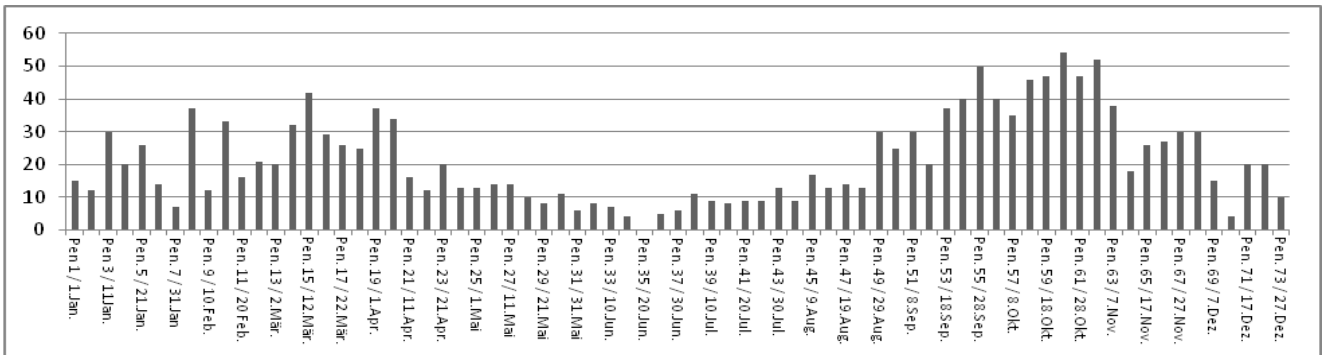


80 Haubentaucher *Podiceps cristatus*

10 (11) Brutpaare, erste Jungvögel 27.5. (7.5.)

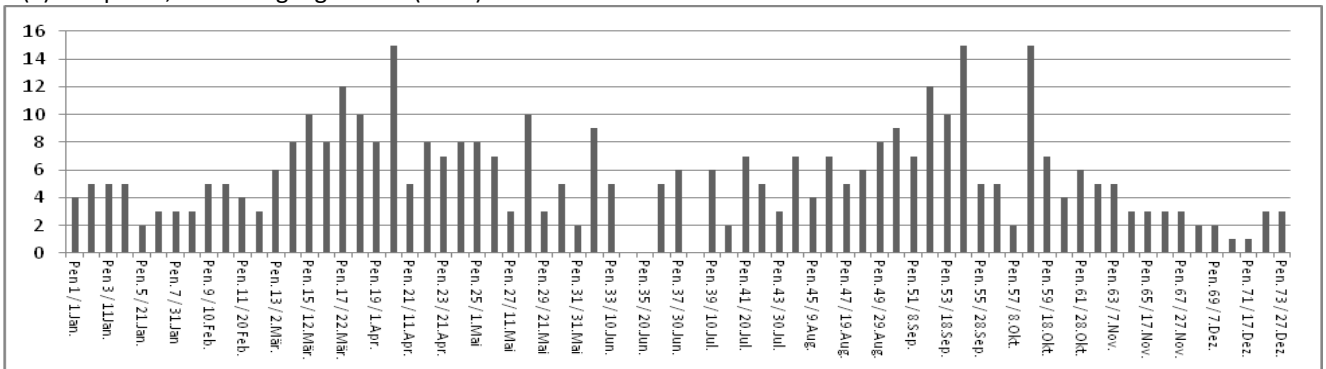


350 Kormoran *Phalacrocorax carbo*

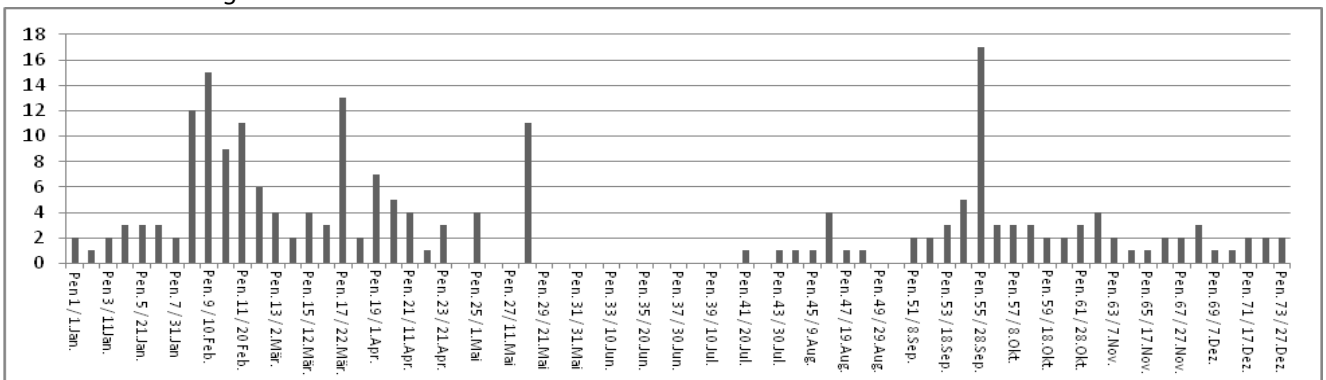


390 Graureiher *Ardea cinerea*

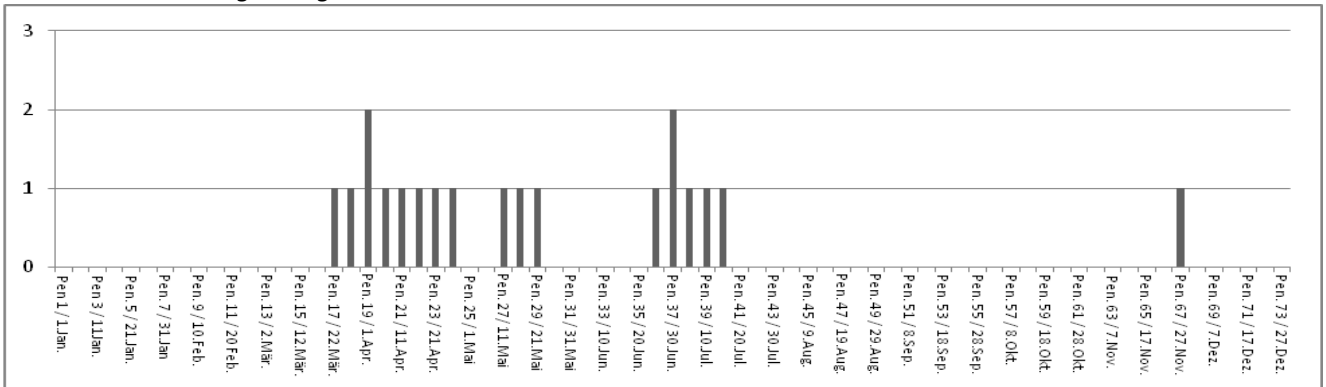
4 (5) Brutpaare, erste Jungvögel 24.4. (10.4.)



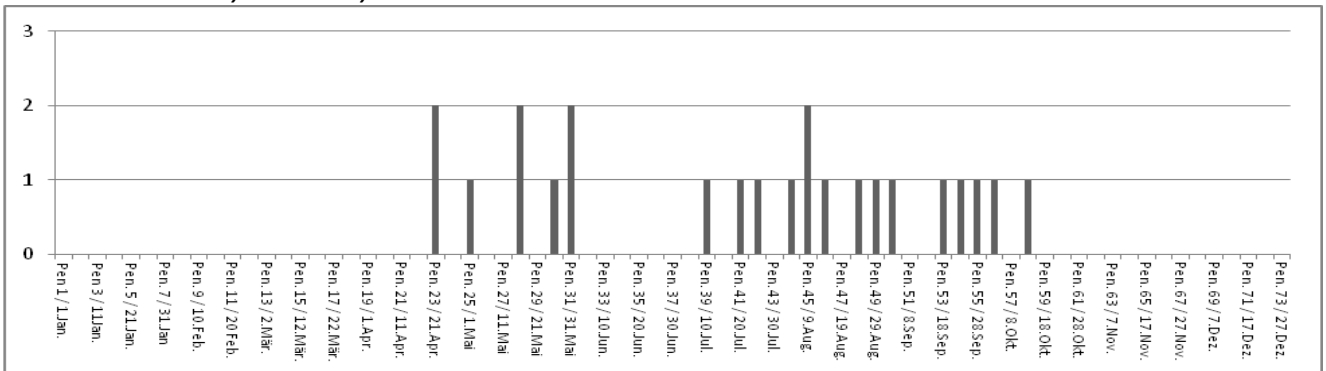
440 Silberreiher *Egretta alba*



450 Seidenreiher *Egretta garzetta*

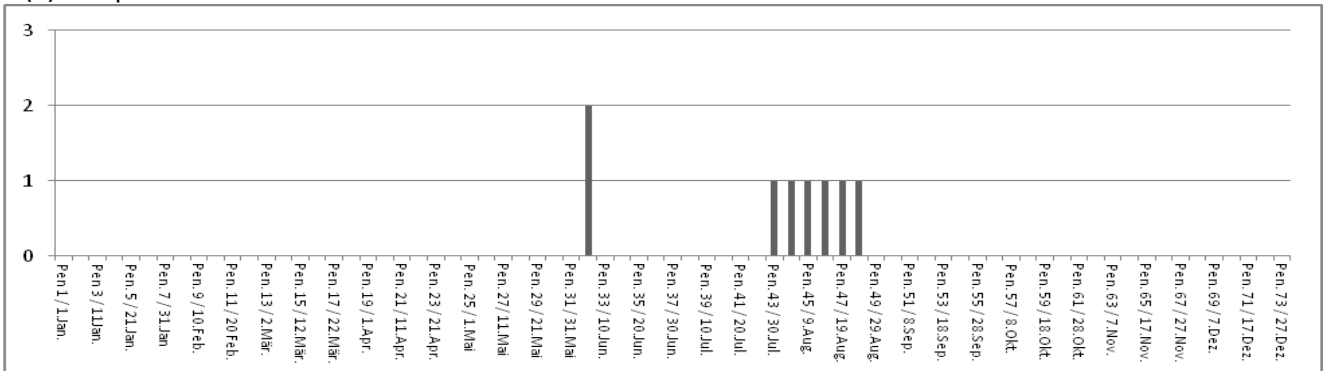


460 Nachtreiher *Nycticorax nycticorax*

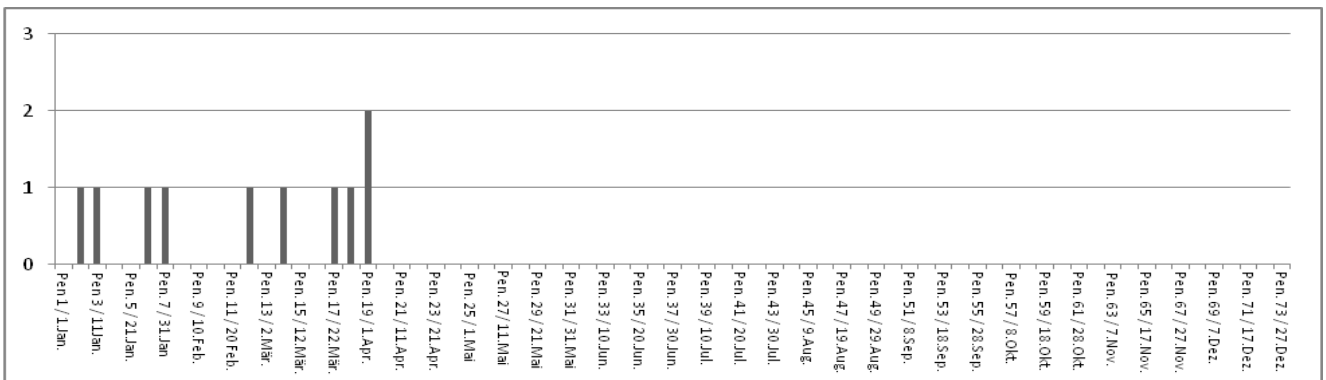


470 Zwergreiher *Ixobrychus minutus*

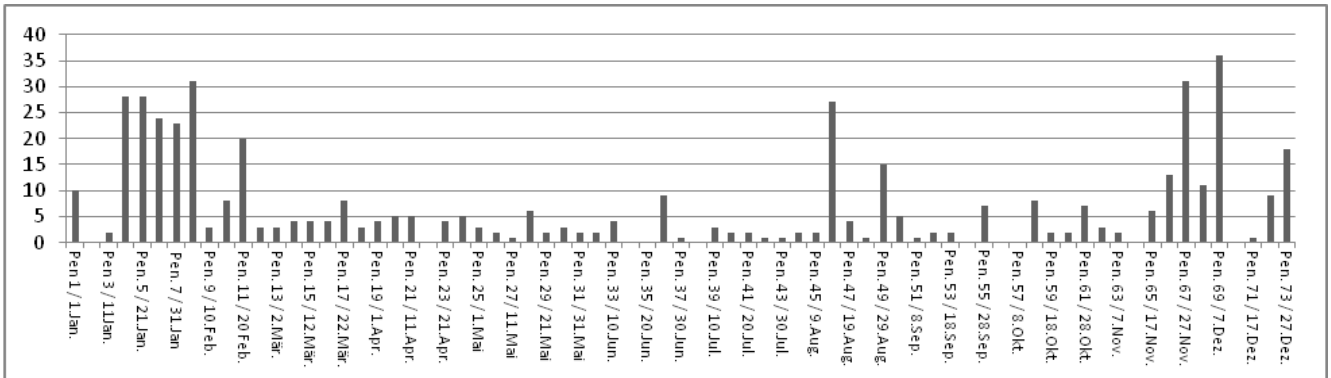
1 (0) Brutpaar



480 Rohrdommel *Botaurus stellaris*



500 Weissstorch *Ciconia ciconia*



510 Schwarzstorch *Ciconia nigra*

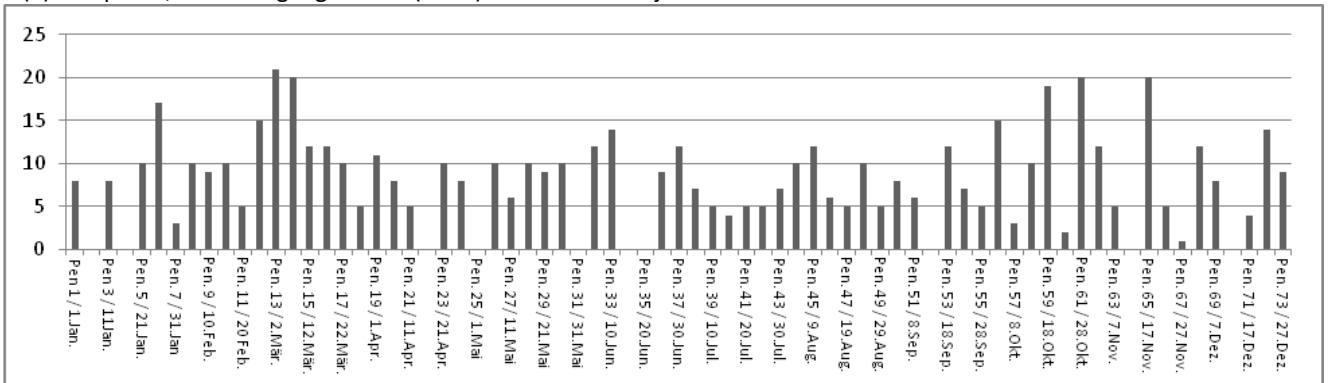
6.9. 2 Ex. (P.u.C. Blaser, K. Koch)

550 Singschwan *Cygnus cygnus*

8.3. / 9.3. je 2 Ex. (Div. Beobachter)

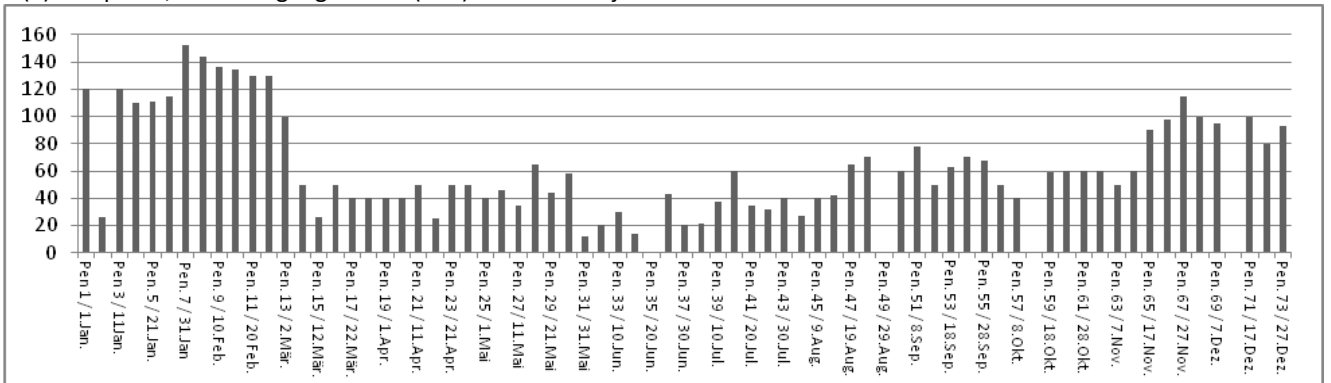
570 Höckerschwan *Cygnus olor*

3 (2) Brutpaare, erste Jungvögel 16.5. (15.5.) 1 Familie mit 7 juv.



590 Graugans *Anser anser*

8 (7) Brutpaare, erste Jungvögel 11.4. (6.4.) 1 Paar mit 5 juv.

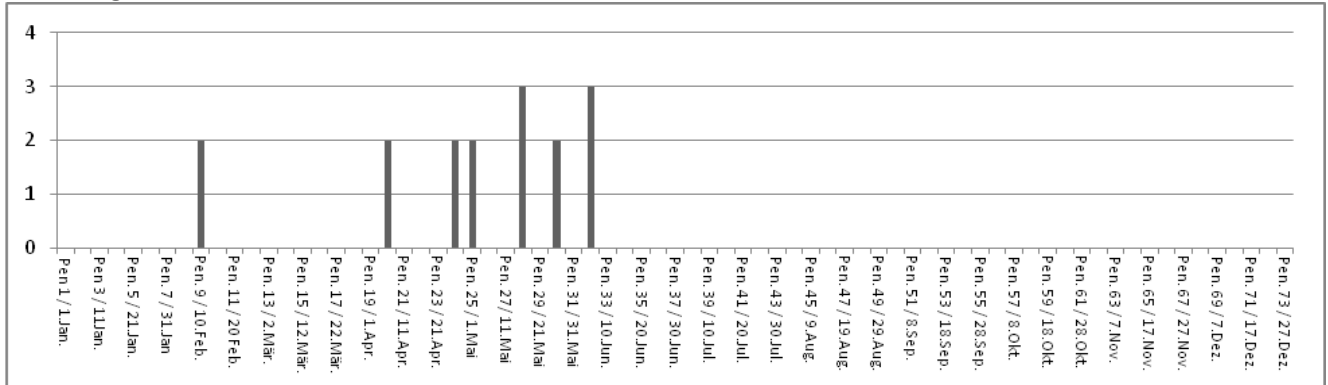


620 Saatgans *Anser fabalis*

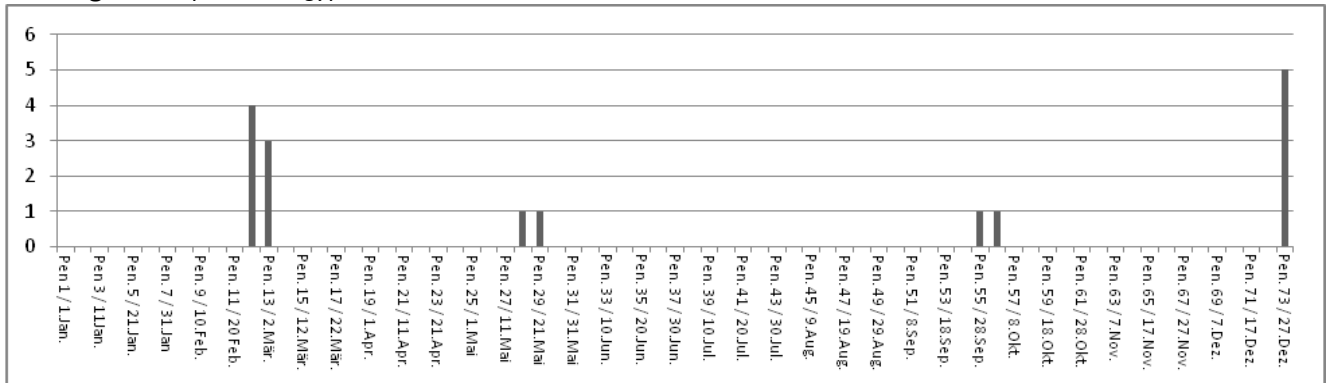
30.1. 1 Ex. (P.u.C. Blaser, G. Fischer, P. Roth, S. Trinkler)

670 Nonnengans *Tadorna ferruginea*
16.5. / 18.5. je 1 Ex. (P. Grimm, B. Herzog)

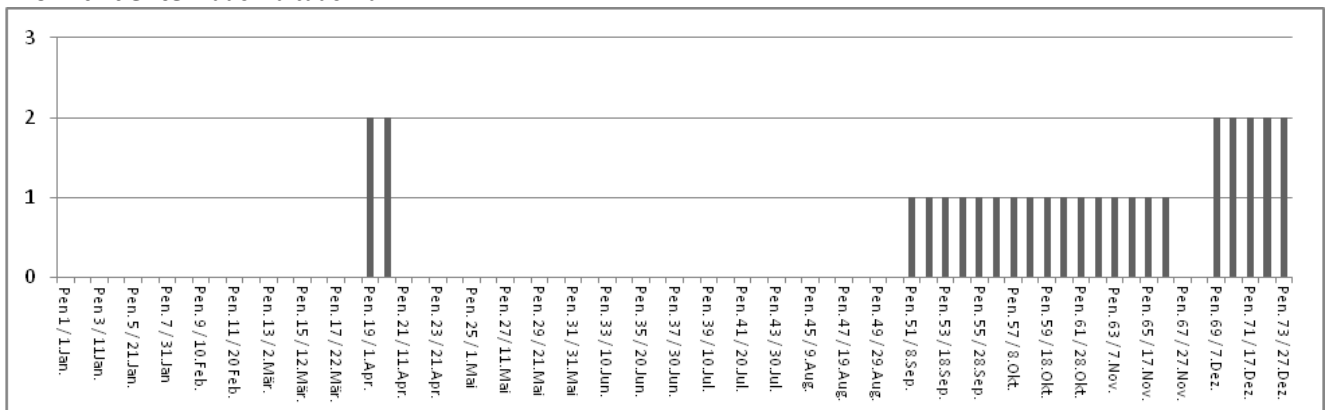
700 Rostgans *Tadorna ferruginea*



704 Nilgans *Alopochen aegyptiacus*



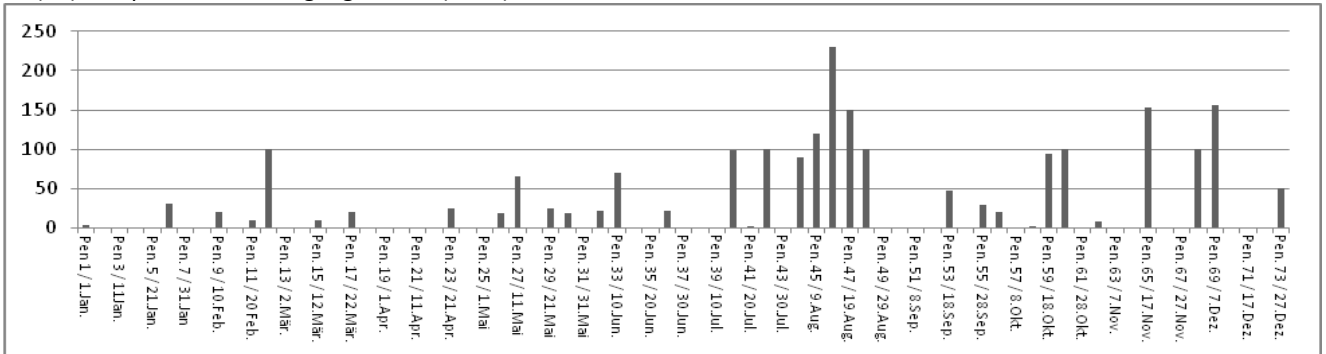
710 Brandente *Tadorna tadorna*



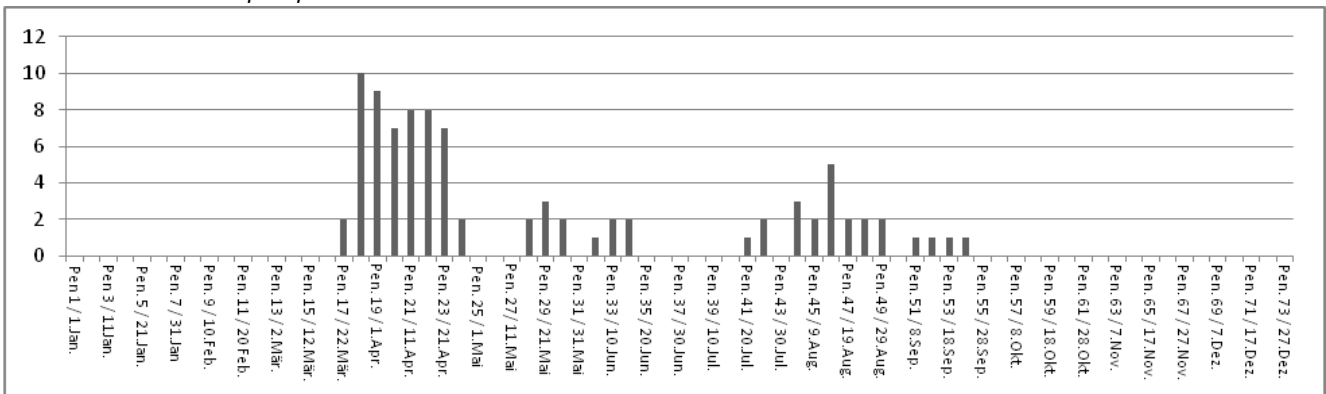
712 Rotschulterente *Callonetta leucophrys*
14.4. / 15.4. je 1 Ex. (R. Baumann, P. Schmid, A. Vogler)

720 Stockente *Anas platyrhynchos*

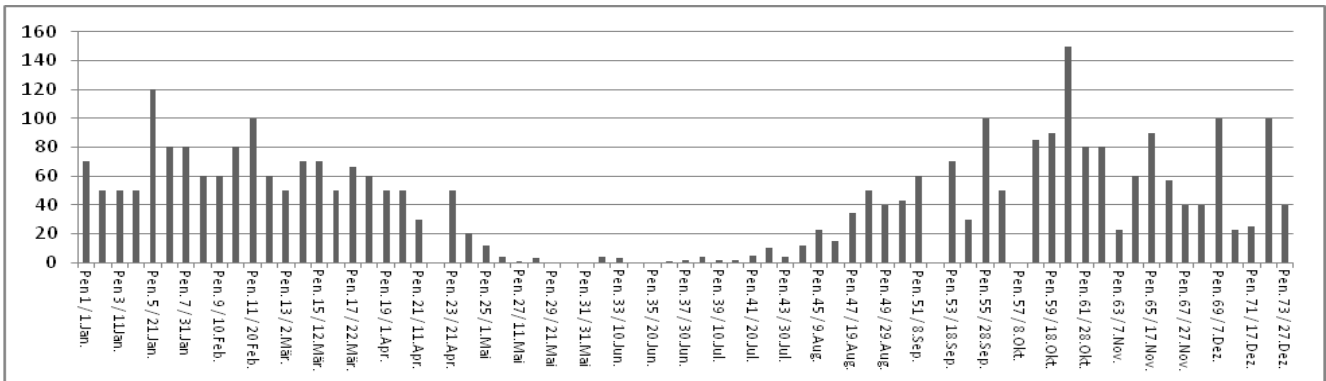
13 (11) Brutpaare, erste Jungvögel 20.5. (19.4.)



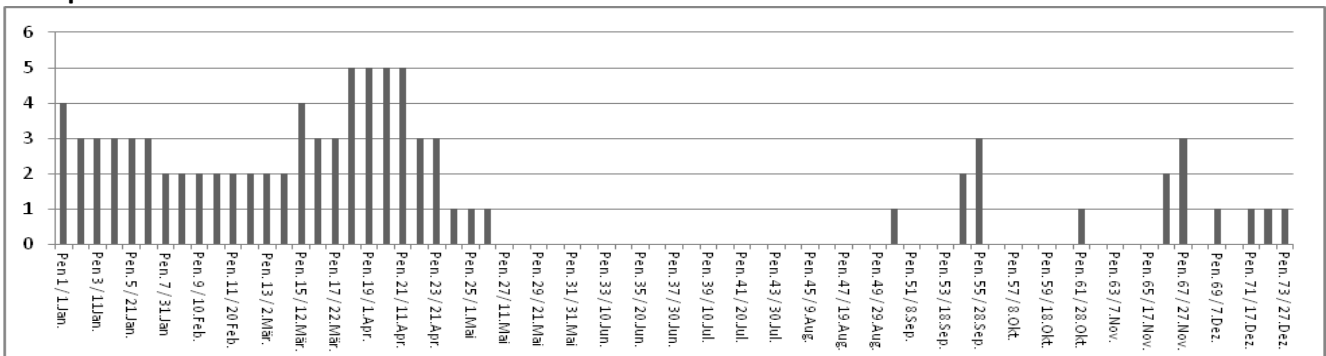
740 Knärente *Anas querquedula*



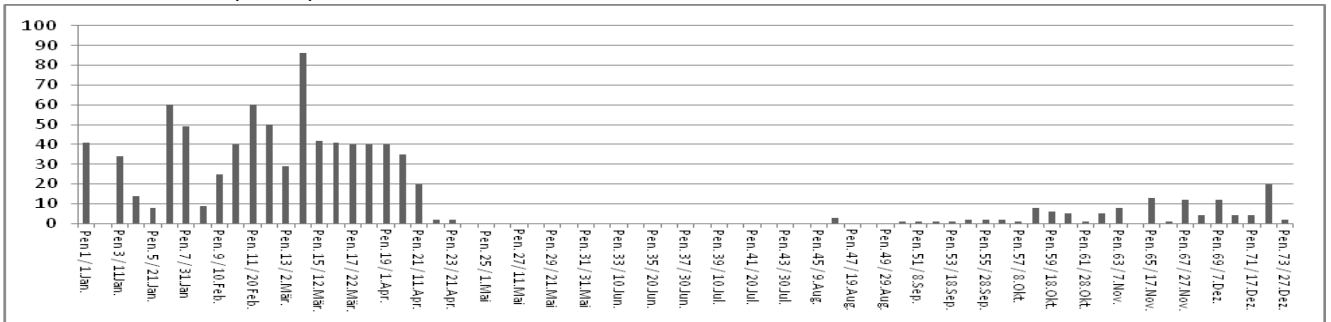
750 Krickente *Anas crecca*



780 Spiessente *Anas acuta*



800 Pfeifente *Anas penelope*

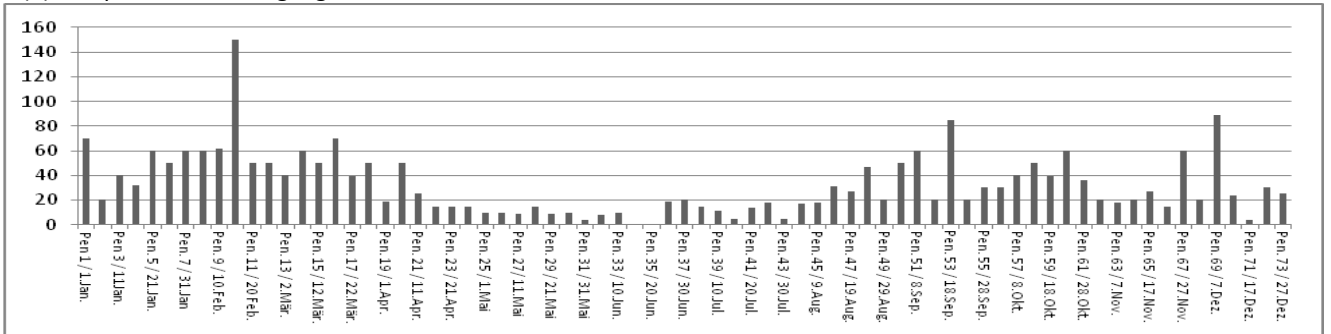


810 Mandarinente *Aix galericulata*

2.10. 1 Ex. (A. Huber, F. Liechti-Aellig, A. Niffeler)

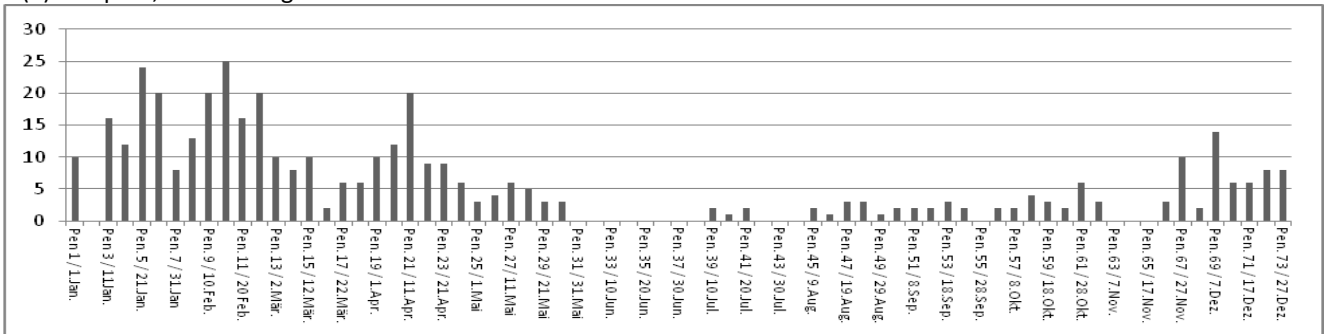
820 Schnatterente *Anas strepera*

3 (3) Brutpaare, erste Jungvögel 4.7. bereits 3/4



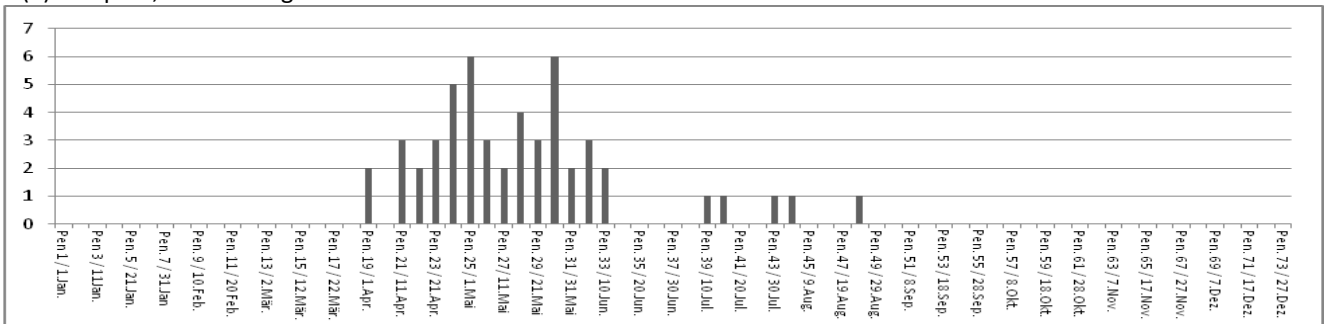
830 Löffelente *Anas clypeata*

1 (1) Brutpaar, keine erfolgreiche Brut



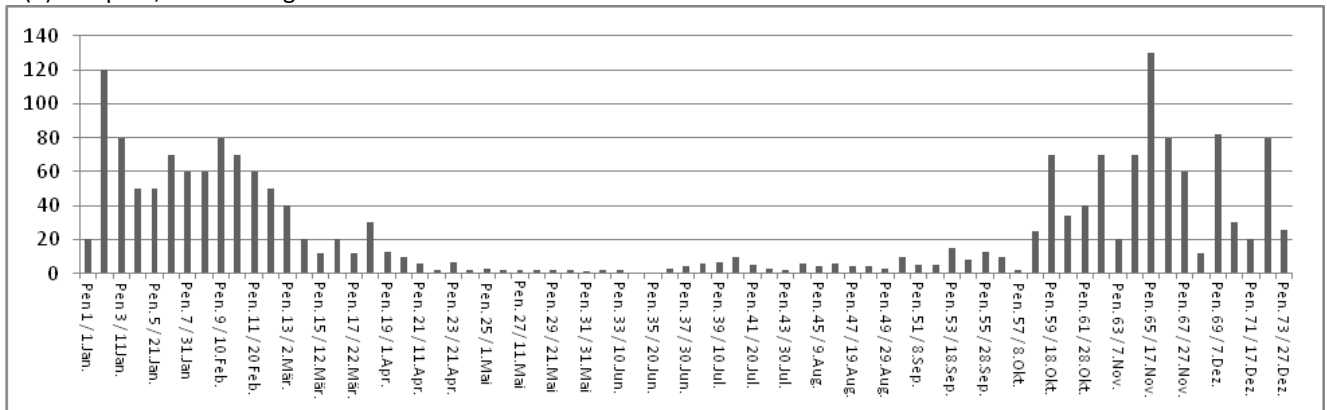
850 Kolbenente *Netta rufina*

1 (1) Brutpaar, keine erfolgreiche Brut



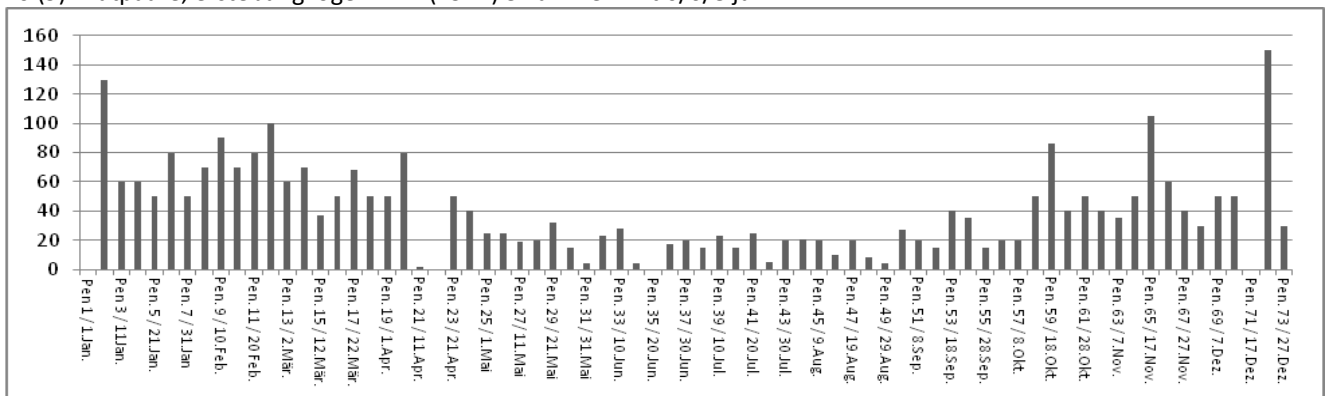
860 Tafelente *Aythya ferina*

1 (1) Brutpaar, keine erfolgreiche Brut



870 Reiherente *Aythya fuligula*

10 (9) Brutpaare, erste Jungvögel 14.7. (19.7.) 3 Familien mit 6/6/8 juv.



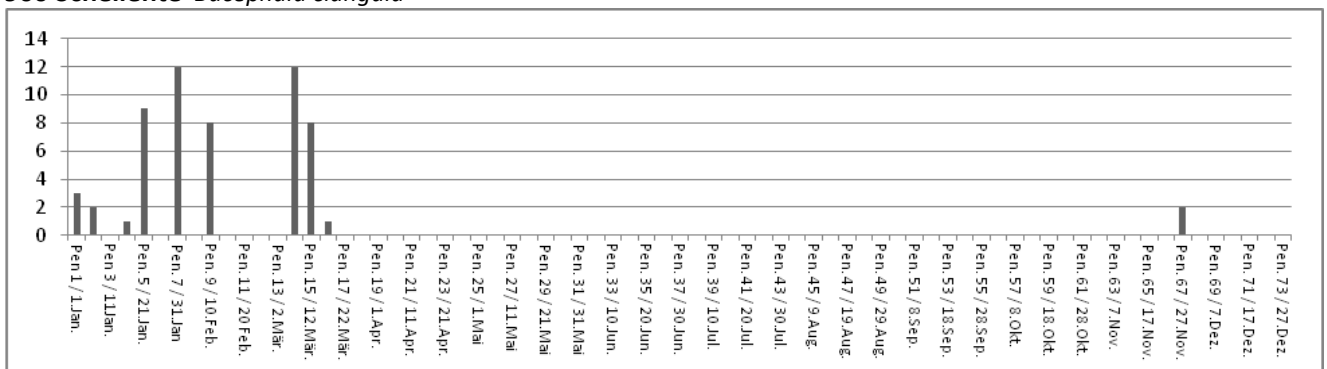
880 Moorente *Aythya nyroca*

27.5. 1 Ex. (A. Niffeler)

890 Bergente *Aythya marila*

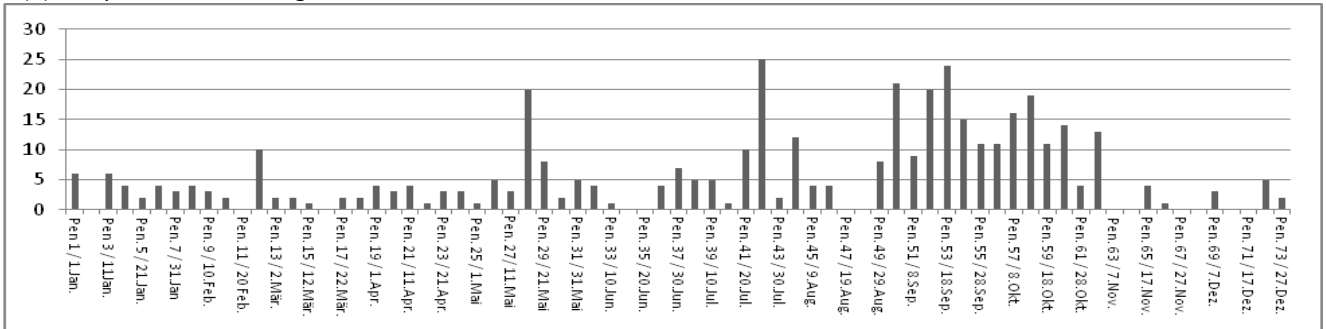
3.2. 2 Ex. (B.u.E. Herzog)

900 Schellente *Bucephala clangula*



1050 Gänseäger *Mergus merganser*

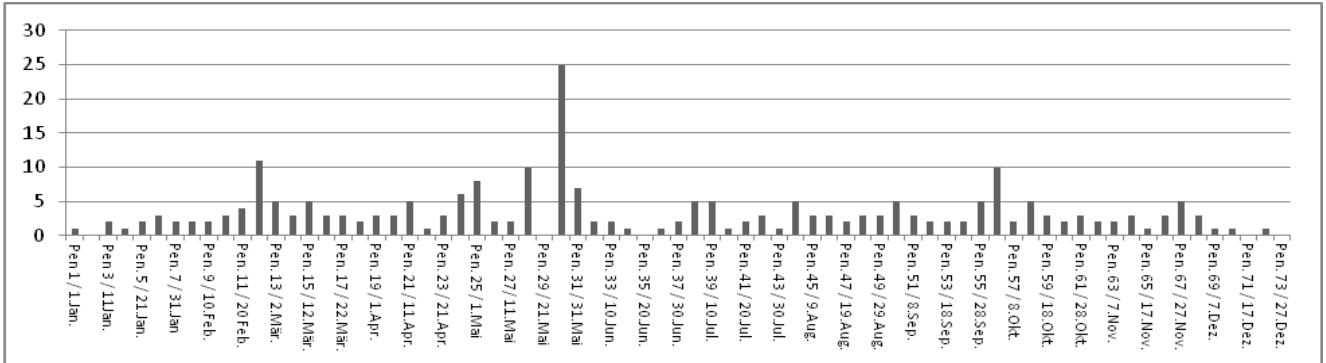
2 (1) Brutpaare, keine erfolgreiche Brut



1080 Wespenbussard *Pernis apivorus*

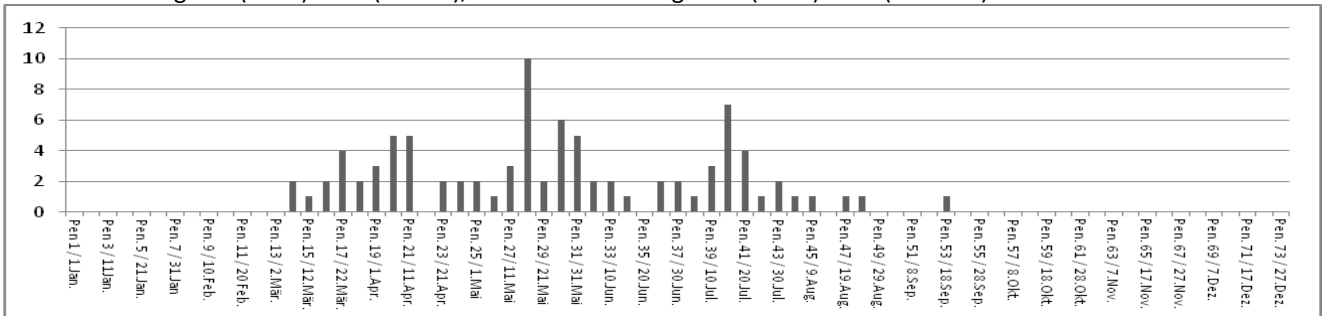
26.4. / 9.5. / 18.8. / 7.9. je 1 Ex. (P. Schmid)

1090 Rotmilan *Milvus milvus*

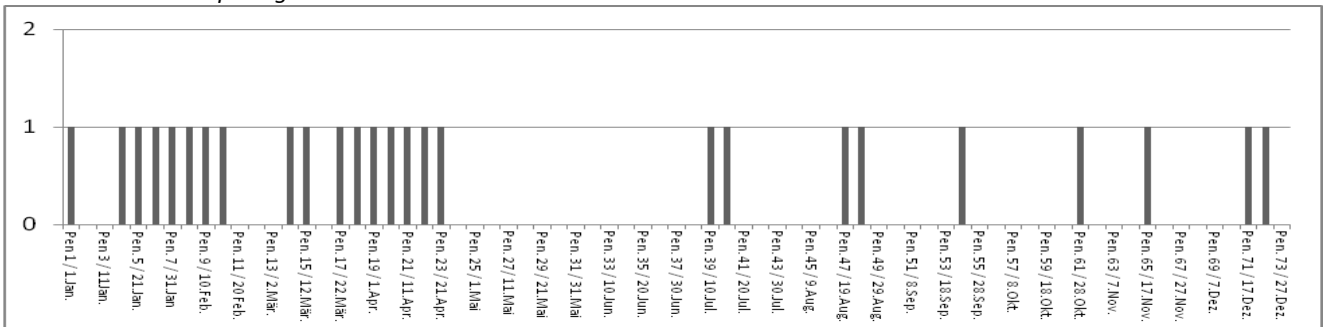


1100 Schwarzmilan *Milvus migrans*

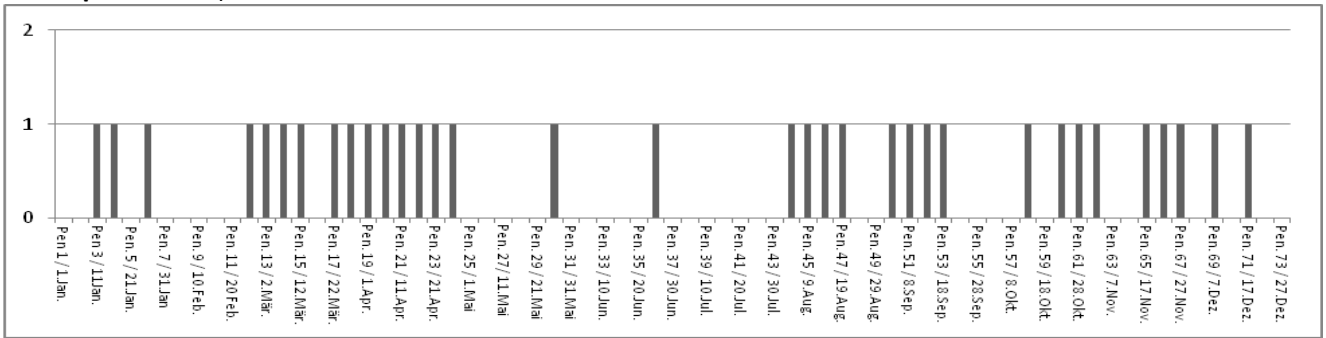
Erstbeobachtung 7.3. (10.3.) 1 Ex. (D. Iten), letzte Beobachtung 22.9. (26.8.) 1 Ex. (R. Keller)



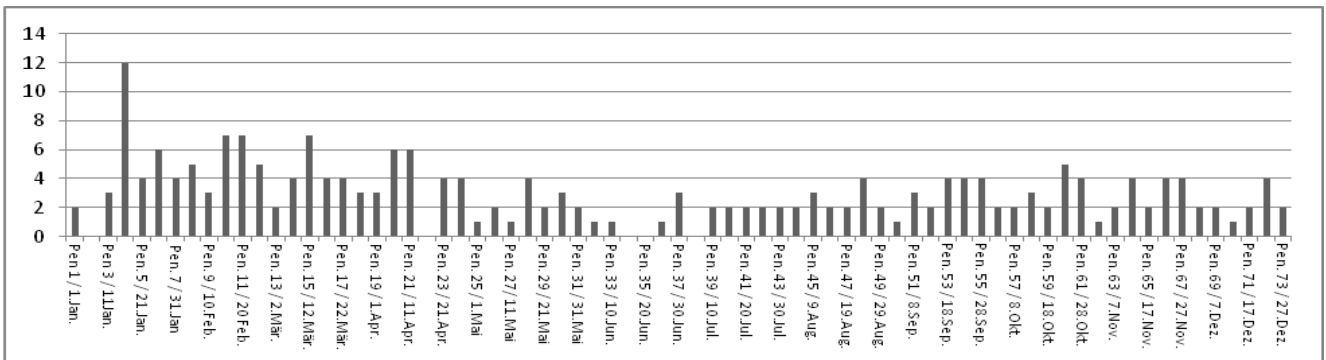
1110 Habicht *Accipiter gentilis*



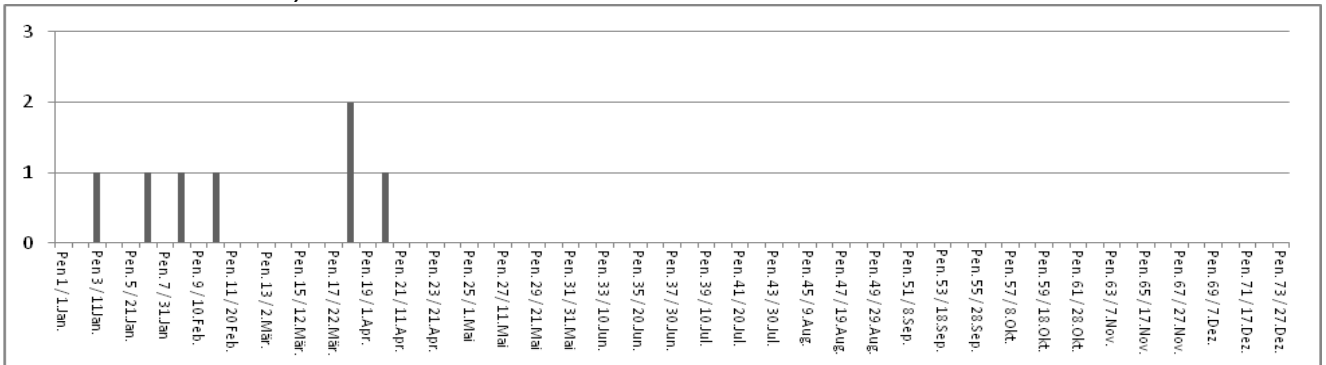
1130 Sperber *Accipiter nisus*



1150 Mäusebussard *Buteo buteo*



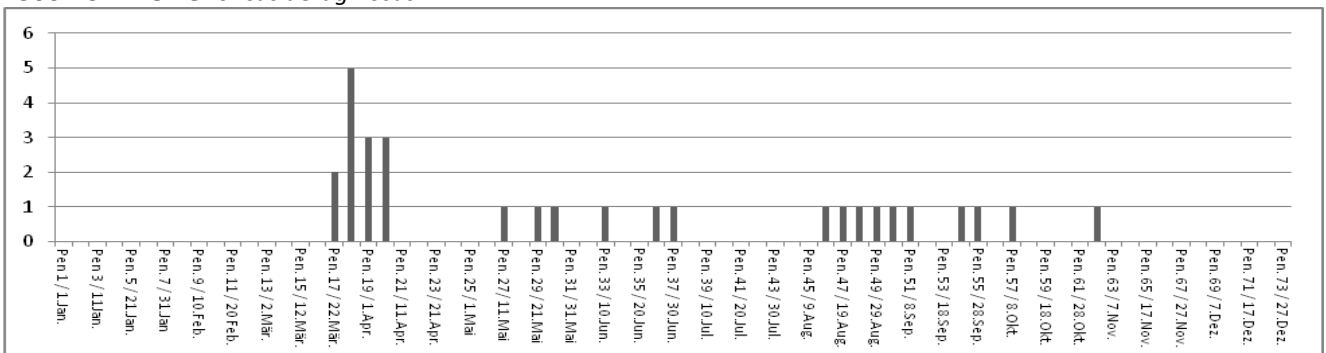
1330 Kornweihe *Circus cyaneus*



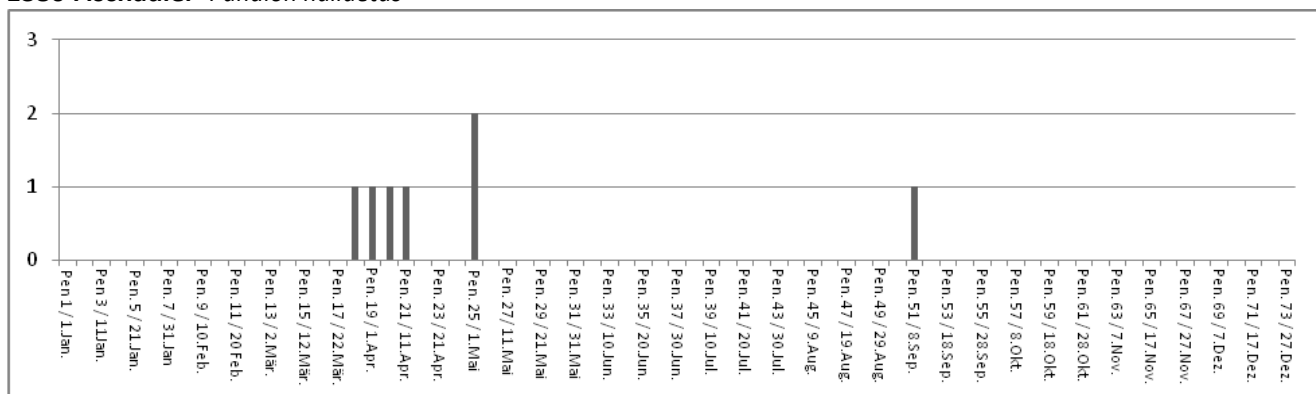
1350 Wiesenweihe *Circus pygargus*

21.4. 1 Ex. (G. Kunz)

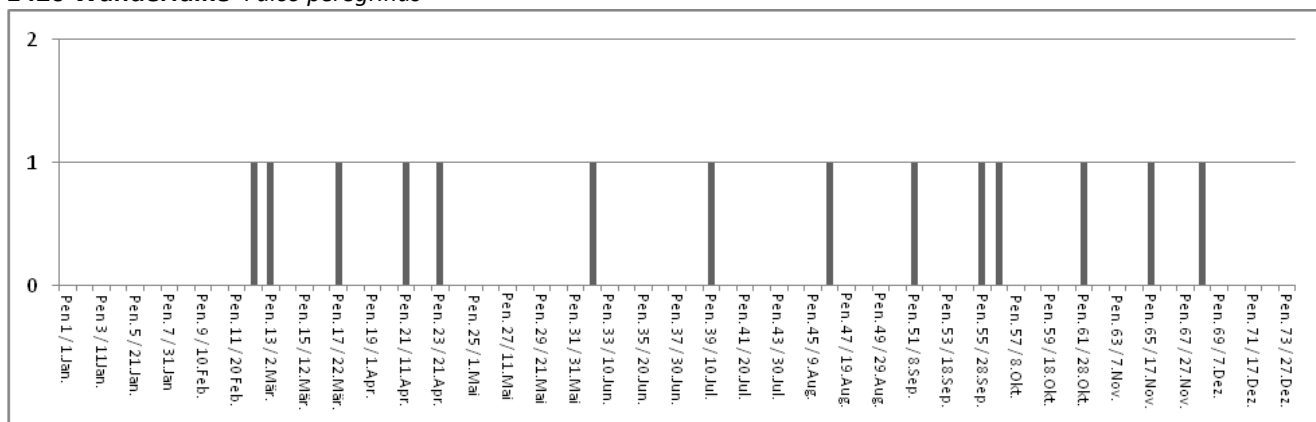
1360 Rohrweihe *Circus aeruginosus*



1380 Fischadler *Pandion haliaetus*

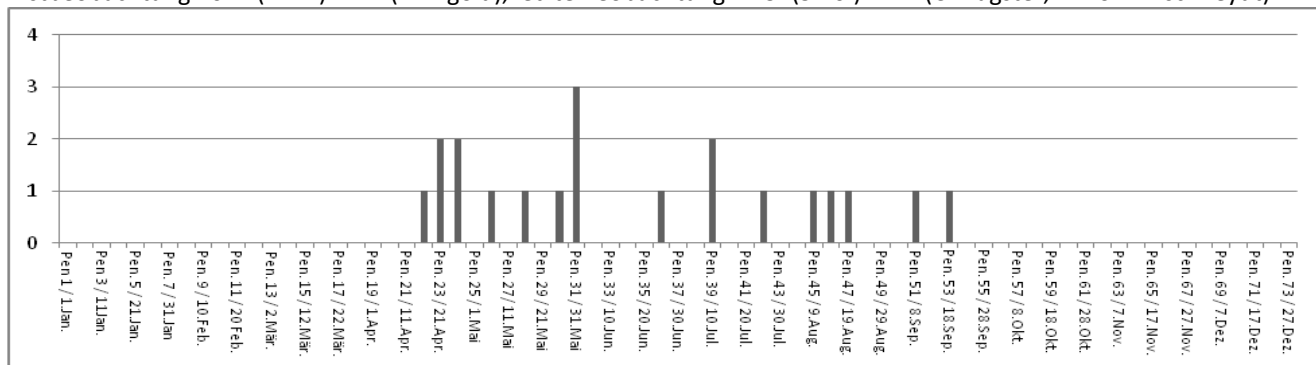


1420 Wanderfalke *Falco peregrinus*



1430 Baumfalke *Falco subbuteo*

Erstbeobachtung 20.4. (12.4.) 1 Ex. (A. Ingold), letzte Beobachtung 22.9. (5.10.) 1 Ex. (U. Eugster, H. von Hirschheydt)



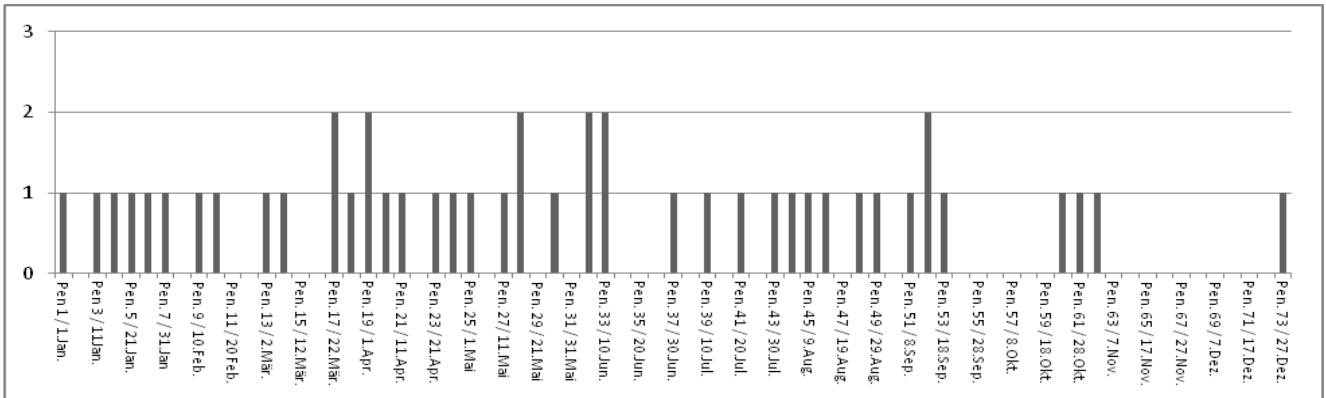
1450 Merlin *Falco columbarius*

19.11. / 25.11. / 23.12. je 1 Ex. (P.u.C. Blaser, G. Fischer, P. Schmid)

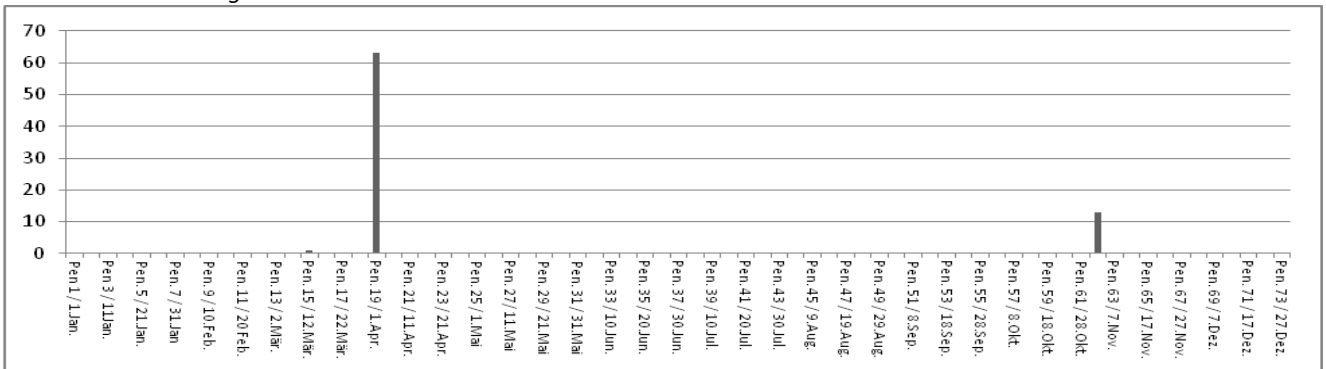
1460 Rotfussfalke *Falco vespertinus*

22.4. 1 Ex. (A. Ingold)

1480 Turmfalke *Falco tinnunculus*

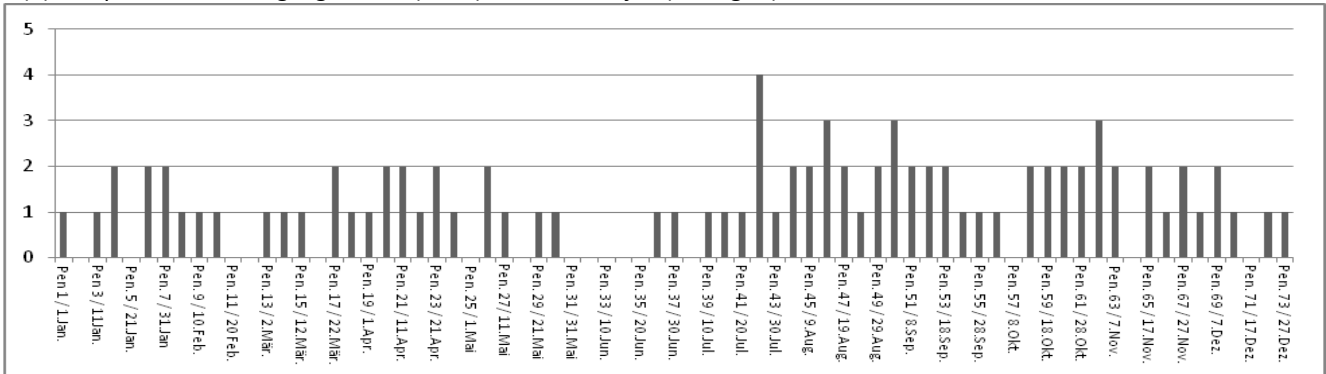


1640 Kranich *Grus grus*

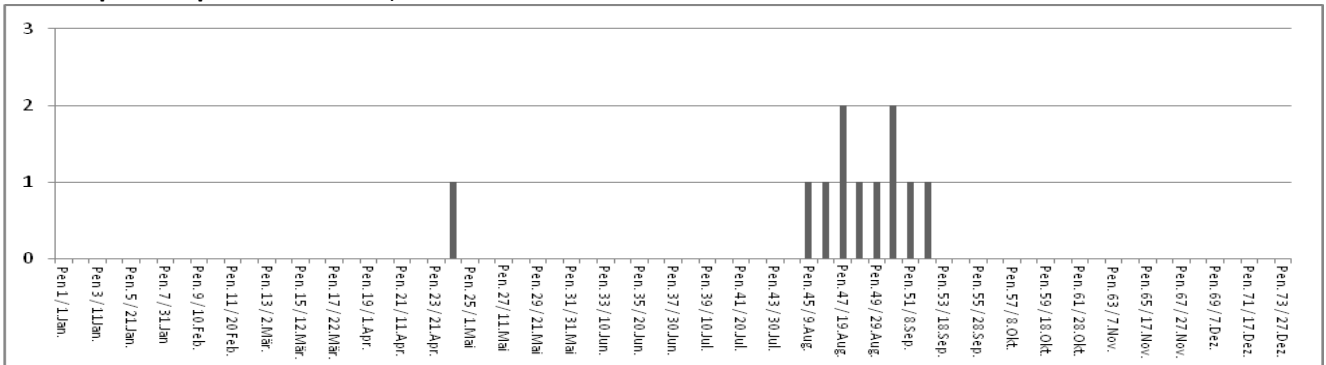


1670 Wasserralle *Rallus aquaticus*

2 (2) Brutpaare, erste Jungvögel 27.7. (29.7.) 1 Paar mit 2 Juv.(A. Vogler)

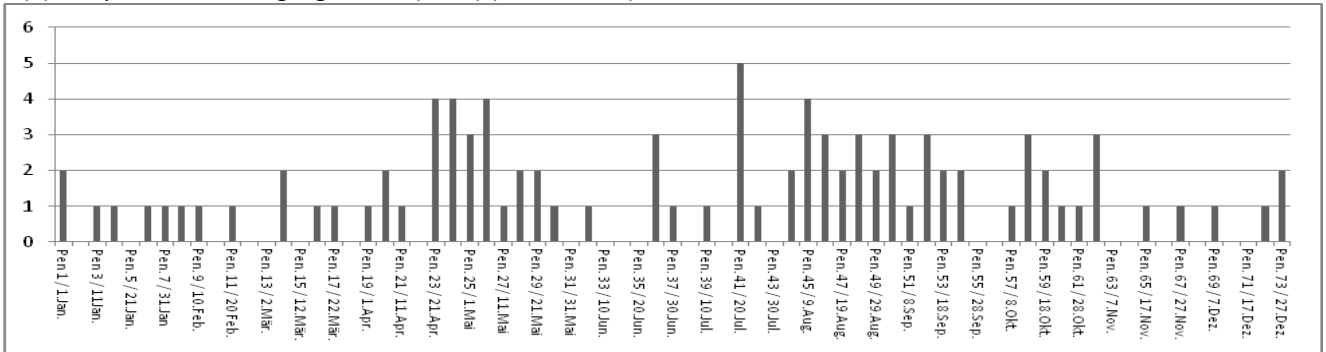


1710 Tüpfelsumpfhuhn *Porzana porzana*



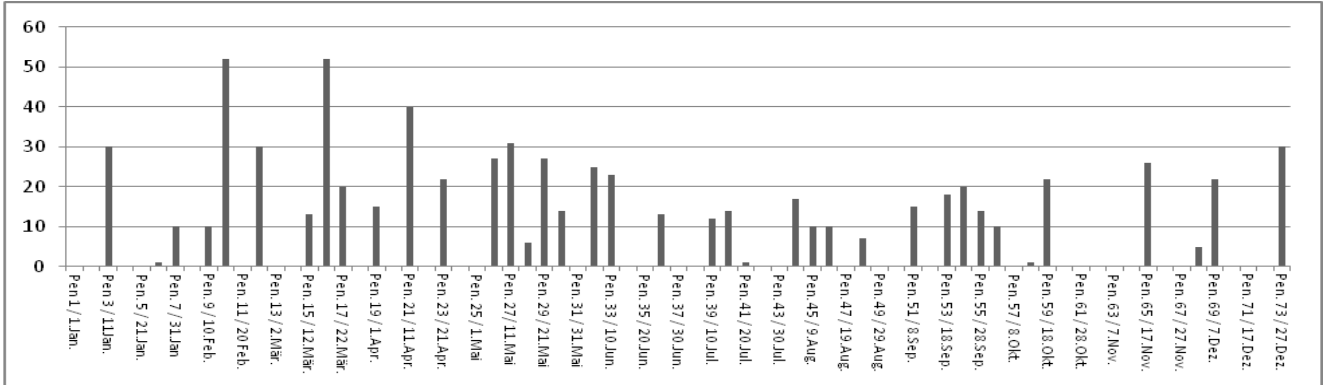
1730 Teichhuhn *Gallinula chloropus*

2 (3) Brutpaare, erste Jungvögel 24.7. (15.7.) (R. Baumann)



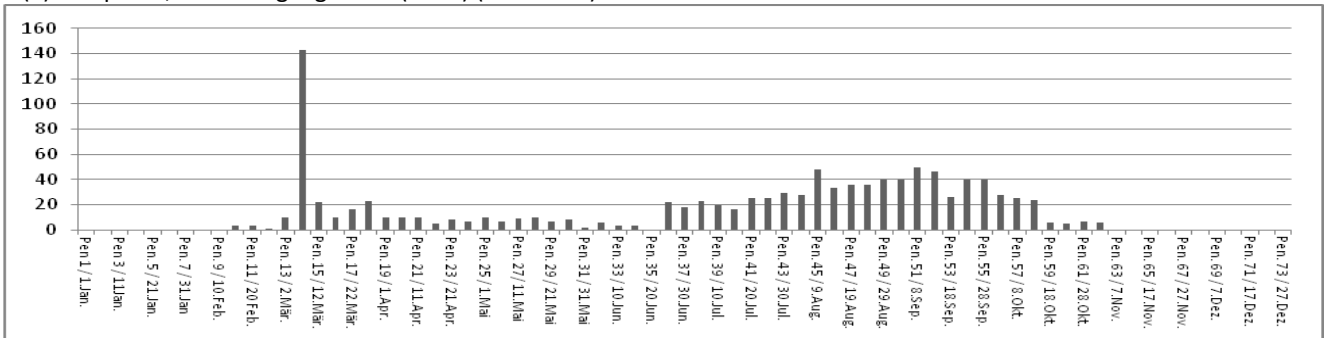
1770 Blässhuhn *Fulica atra*

24 (24) Brutpaare, erste Jungvögel 19.5. (17.5.) 1 Paar mit 3 juv. (D. Iten)

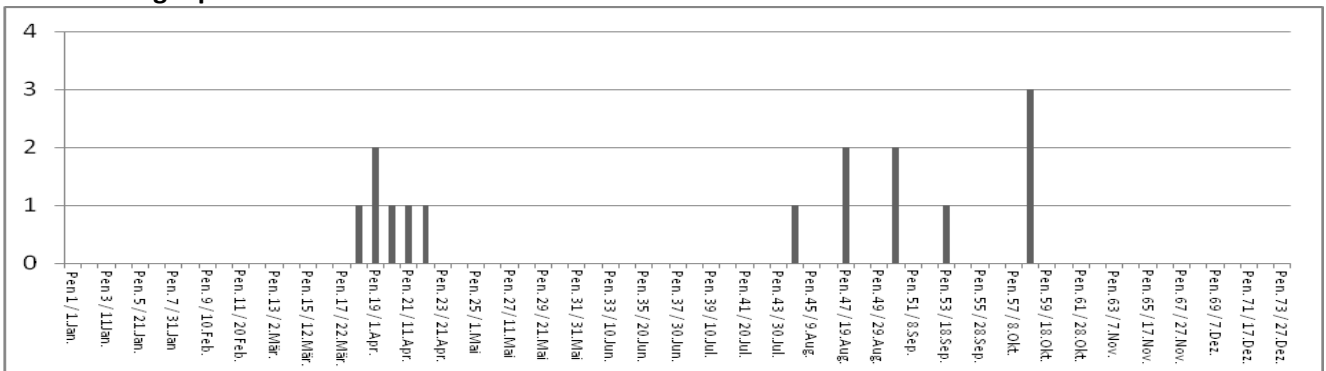


1850 Kiebitz *Vanellus vanellus*

5 (8) Brutpaare, erste Jungvögel 9.5. (28.4.) (P. Schmid)



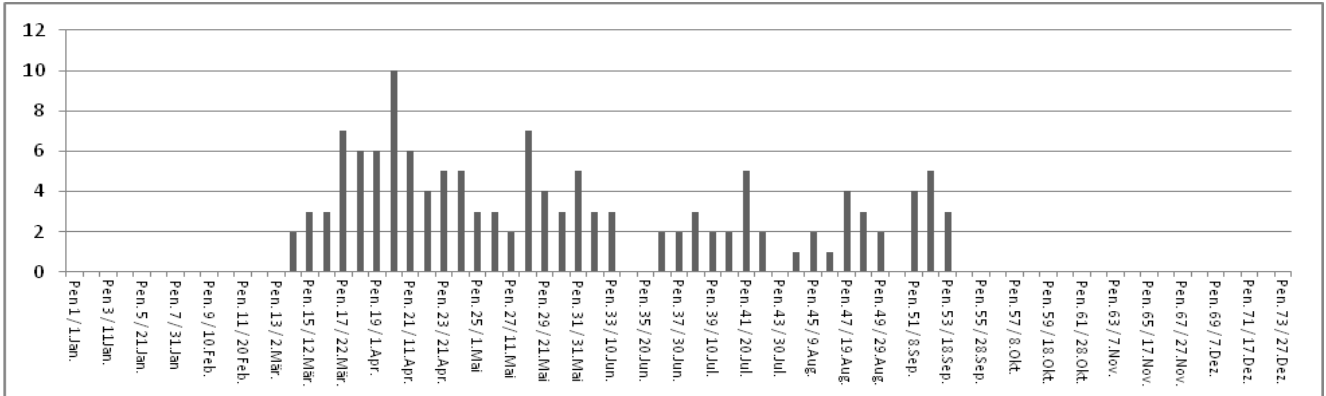
1910 Sandregenpfeifer *Charadrius hiaticula*



1920 Flussregenpeifer *Charadrius dubius*

Erstbeobachtung 8.3. (14.3.) 1 Ex. (Div. Beobachter), letzte Beobachtung 20.9. (30.9.) 1 Ex. (L. Frei)

2 (2) Brutpaare, erste Jungvögel 19.5. (22.5.) (D. Kleiner)



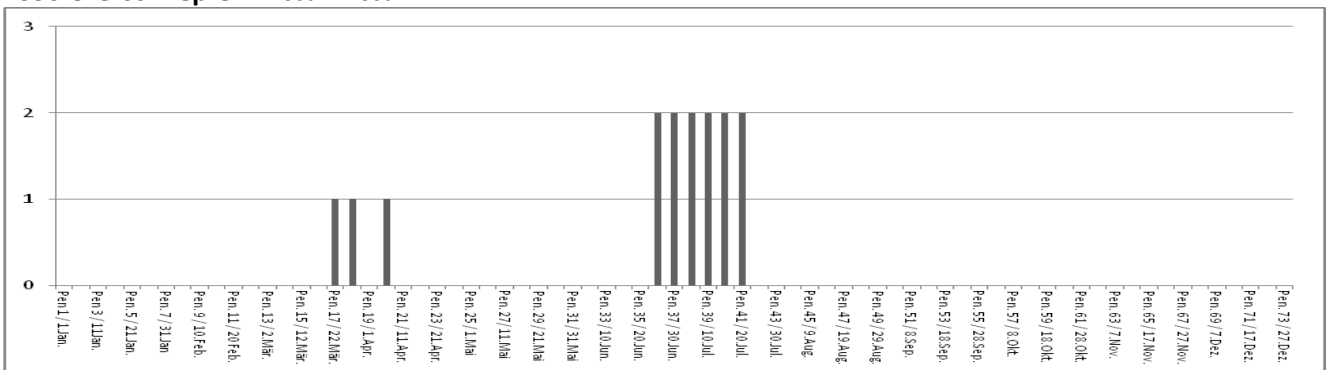
2000 Regenbrachvogel *Numenius phaeopus*

7.4. / 10.4. / 11.4. je 1 Ex. (P.u.C. Blaser, A. Ingold, P. Roth, H. von Hirschheydt, S. Zimmerli)

2020 Grosser Brachvogel *Numenius arquata*

3.9. / 24.3. / 25.3. / 26.3. / 3.9. je 1 Ex. (V. Döbelin, A. Ingold, M. Meier, P. Roth)

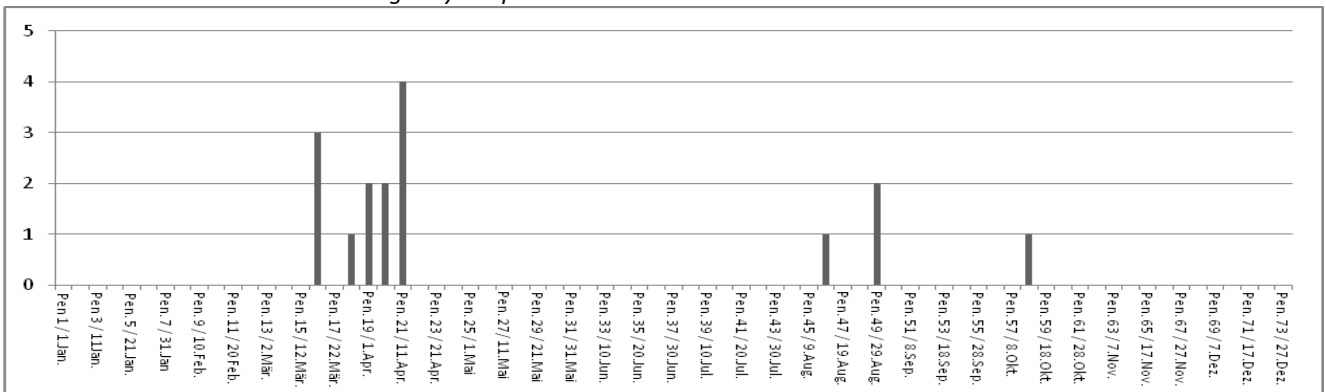
2030 Uferschnepfe *Limosa limosa*



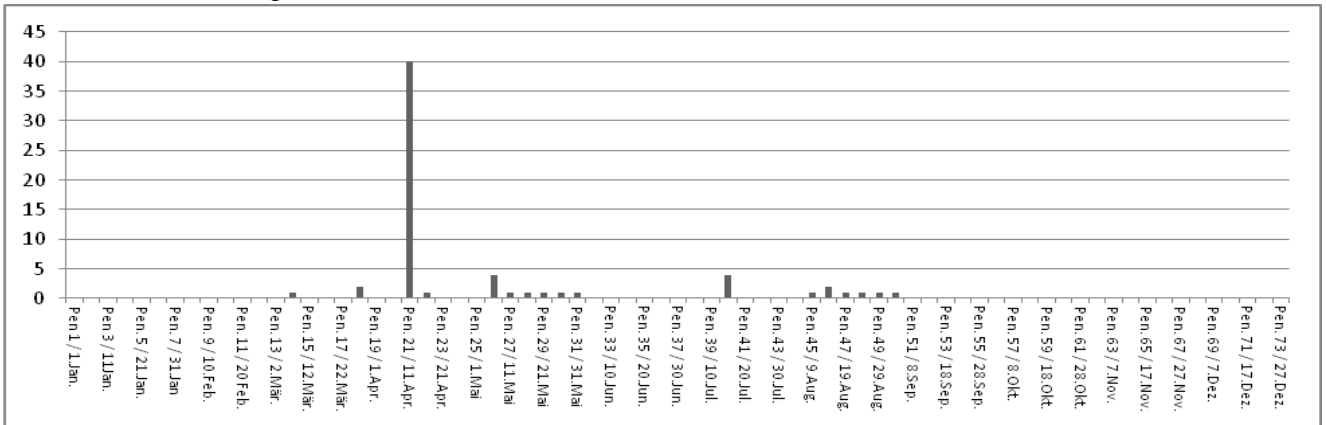
2040 Pfuhlschnepfe *Limosa lapponica*

5.9. 3 Ex. (P. Jascur)

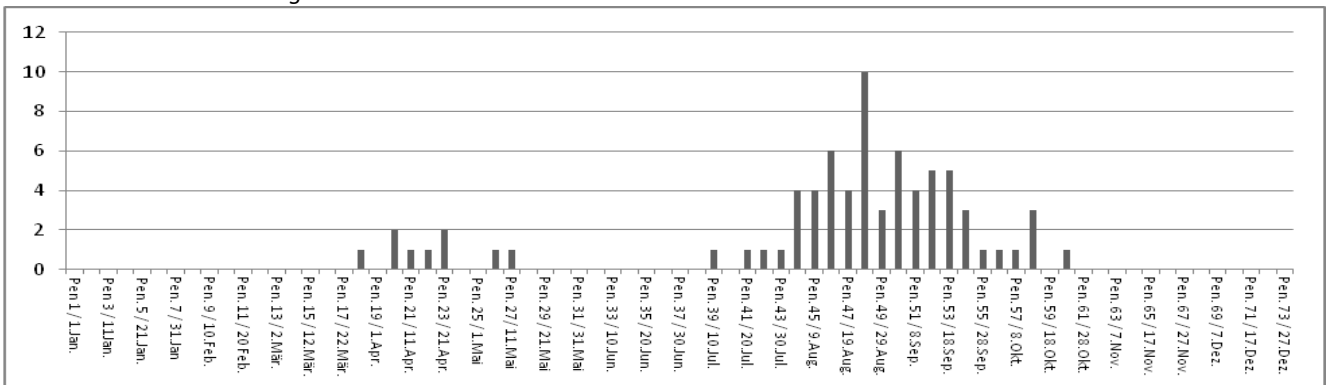
2050 Dunkler Wasserläufer *Tringa erythropus*



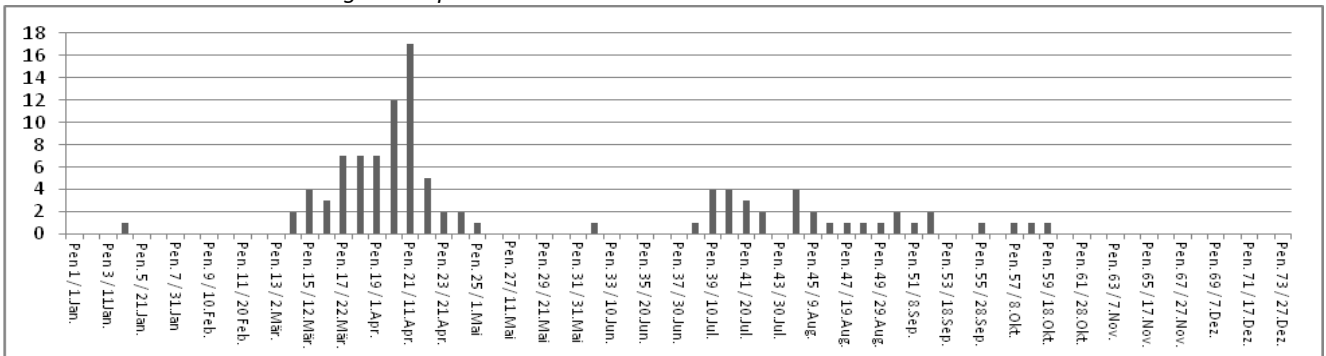
2060 Rotschenkel *Tringa totanus*



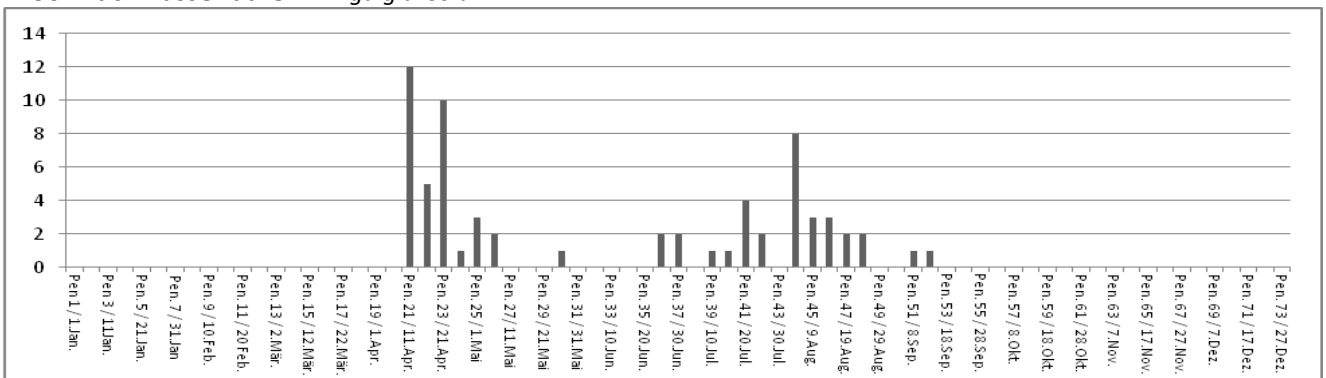
2090 Grünschenkel *Tringa nebularia*



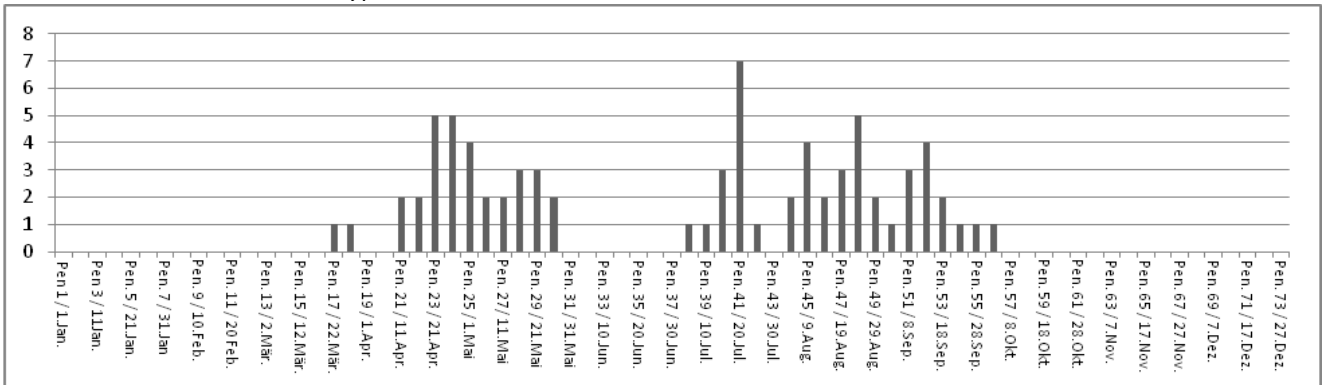
2110 Waldwasserläufer *Tringa ochropus*



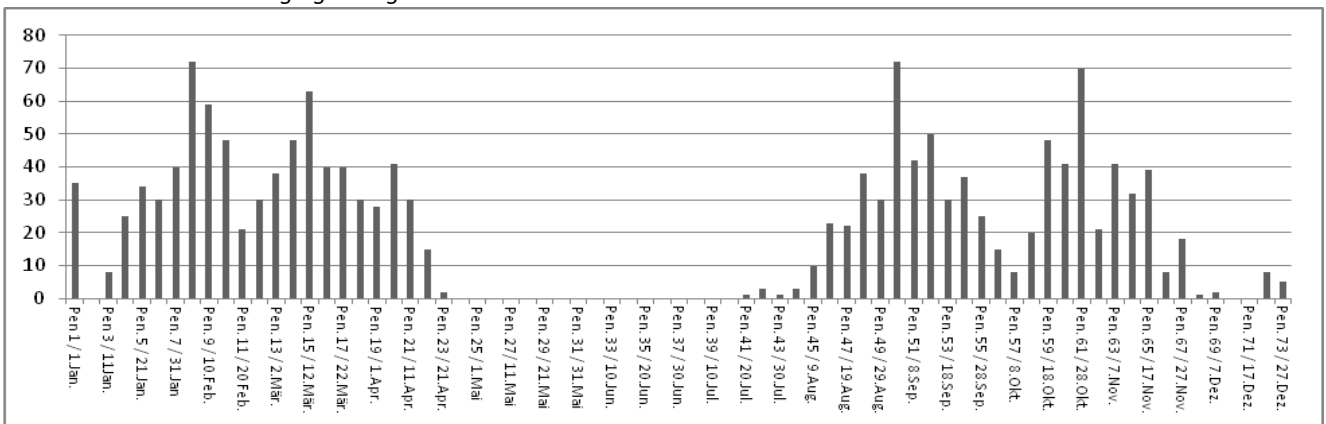
2130 Bruchwasserläufer *Tringa glareola*



2140 Flussuferläufer *Actitis hypoleucos*



2210 Bekassine *Gallinago gallinago*



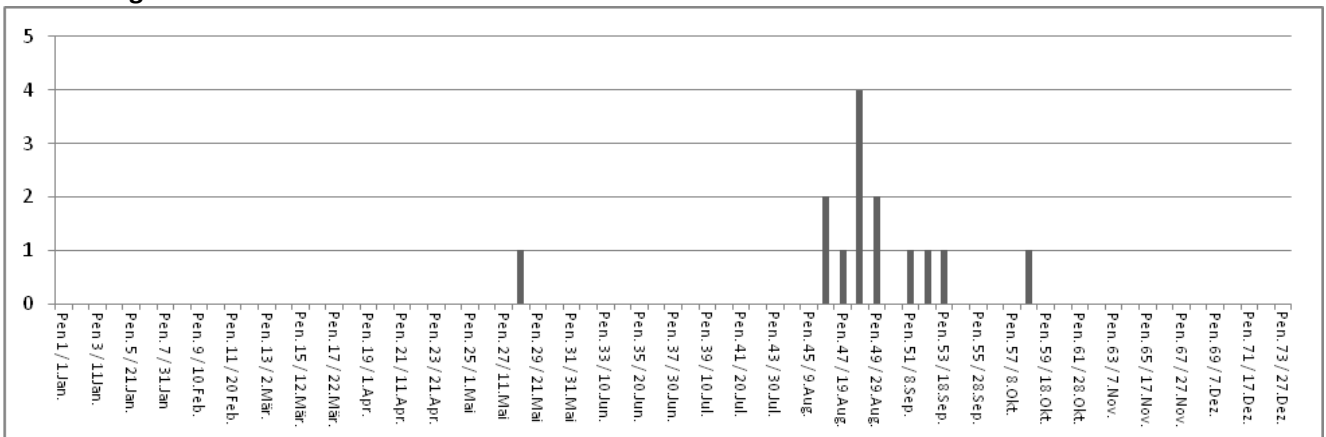
2220 Zwergschnepfe *Limnocyttus minimus*

21.3. / 2.4. je 1 Ex. (H. Klopfenstein, W. Oberhänsli)

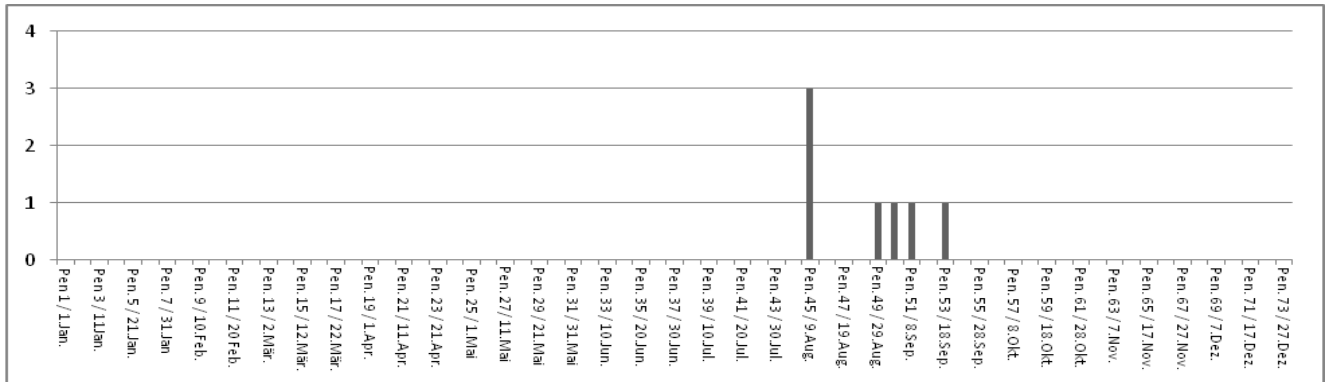
2240 Sanderling *Crocethia alba*

27.8. 3 Ex. (A. Wyss)

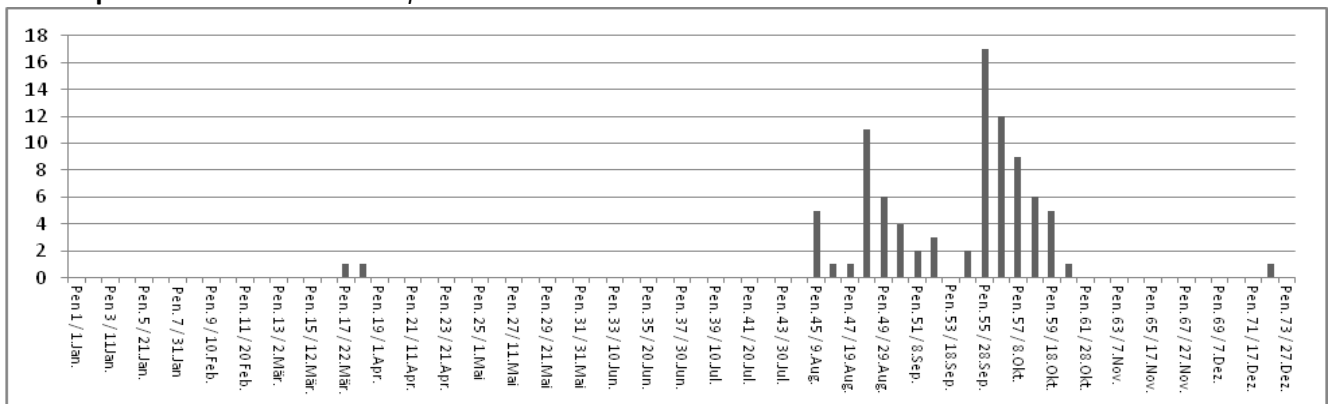
2270 Zwergstrandläufer *Calidris minuta*



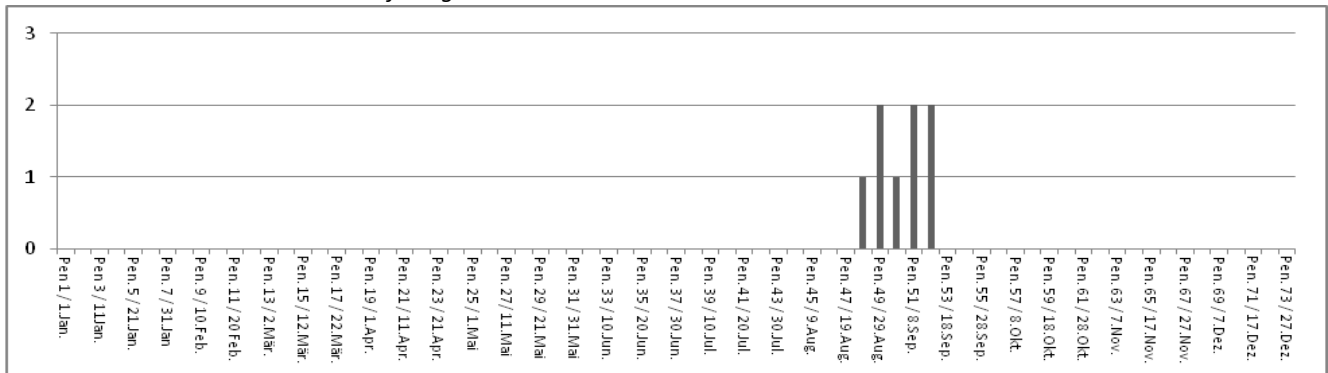
2280 Temminckstrandläufer *Calidris temminckii*



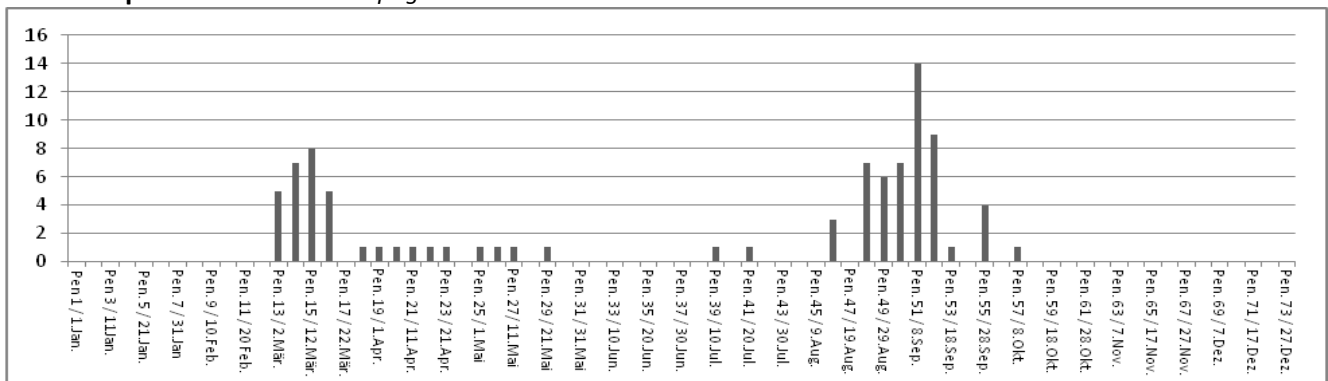
2350 Alpenstrandläufer *Calidris alpina*



2360 Sichelstrandläufer *Calidris ferruginea*

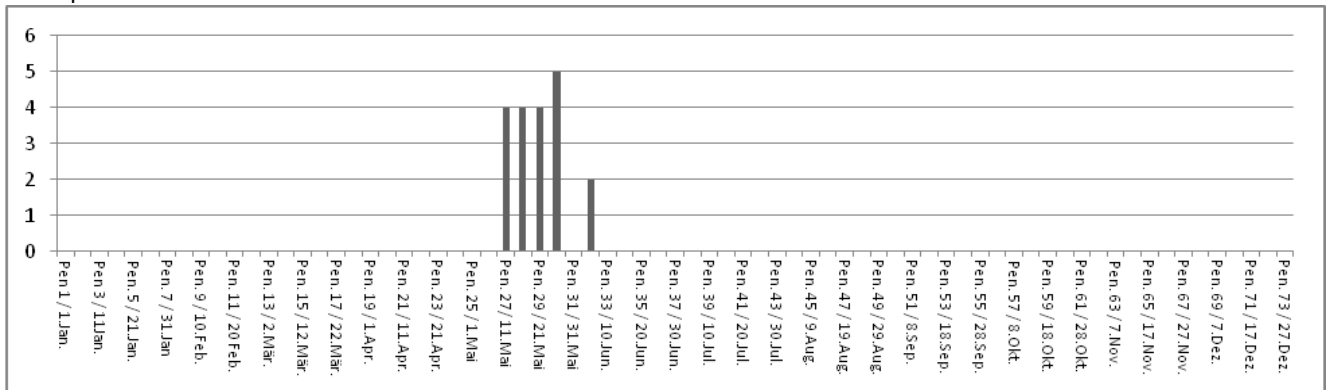


2390 Kampfläufer *Philomachus pugnax*

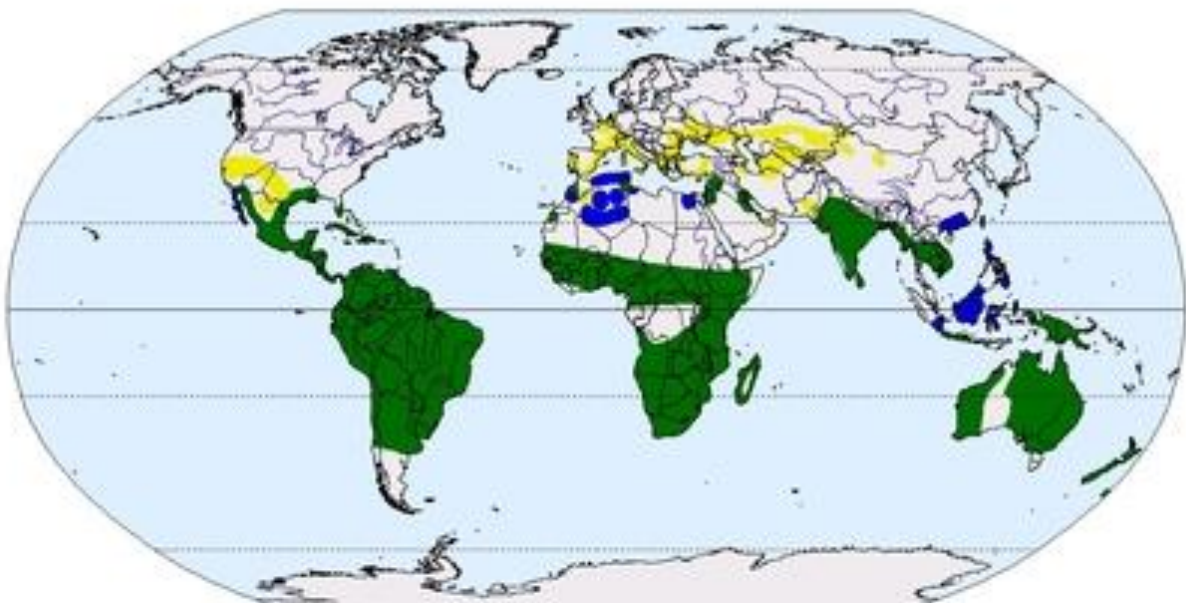


2400 Stelzenläufer *Himantopus himantopus*

1 Brutpaar



Stelzenläufer leben in 8 Unterarten auf allen Kontinenten, ausgenommen Antarktis, einschließlich Madagaskar, Neuseeland und Hawaii, wobei sie aber warme und warm-gemäßigte Bereiche deutlich bevorzugen und in kältere Gebiete nur sporadisch vordringen. In der Westpalearktis kommt der Stelzenläufer hauptsächlich im Süden Mitteleuropas, am Kaspischen und Schwarzen Meer und in der Türkei vor. Teilweise stößt er jedoch zur Brut auch in den Norden Mitteleuropas vor. Es gibt Brutpopulationen in Nordfrankreich und an der westlichen Donau.



Der Stelzenläufer lebt in Flachwasserzonen mit Süß-, Brack- oder Salzwasser auch Lagunen und Salinen werden nicht gemieden, solange der Salzgehalt nicht allzu hoch ist. Im Allgemeinen werden Süßgewässer bevorzugt.

Da Flachgewässer oft starke Schwankungen im Wasserstand aufweisen und auch das Angebot an Beutetieren oft beträchtlich schwankt, sind Stelzenläufer in der Wahl ihrer Brutplätze recht anpassungsfähig und weichen oftmals zu geeigneteren Nistrevieren aus. Besonders in Südeuropa hat der Bestand an Stelzenläufer durch die vermehrte Anlage von Reisfelder, Fischteichen und Kläranlagen zugenommen. Natürliche Brutbiotope sind z. B. verlandende Seen, Überschwemmungsgebiete, Lagunen, Altwasser großer Flüsse sowie Sümpfe und Heideflächen.

Ihre Nester legen Stelzenläufer in locker gefügten Kolonien an. Sie meiden dabei auch dichte Bodenvegetation nicht, solange das gesamte Gebiet nur ruhig, offen und übersichtlich genug ist. Der Neststandort liegt im oder dicht am seichten Wasser, wobei die Vögel auf Grasbüscheln, Wurzeln oder schwimmenden Wasserpflanzen einen recht umfangreichen Bau aus Pflanzenmaterial, Federn oder Erdbrocken und Steinchen errichten, während auf trockengefallenem Schlammuntergrund oder Sandboden nur eine flache Mulde geformt wird.

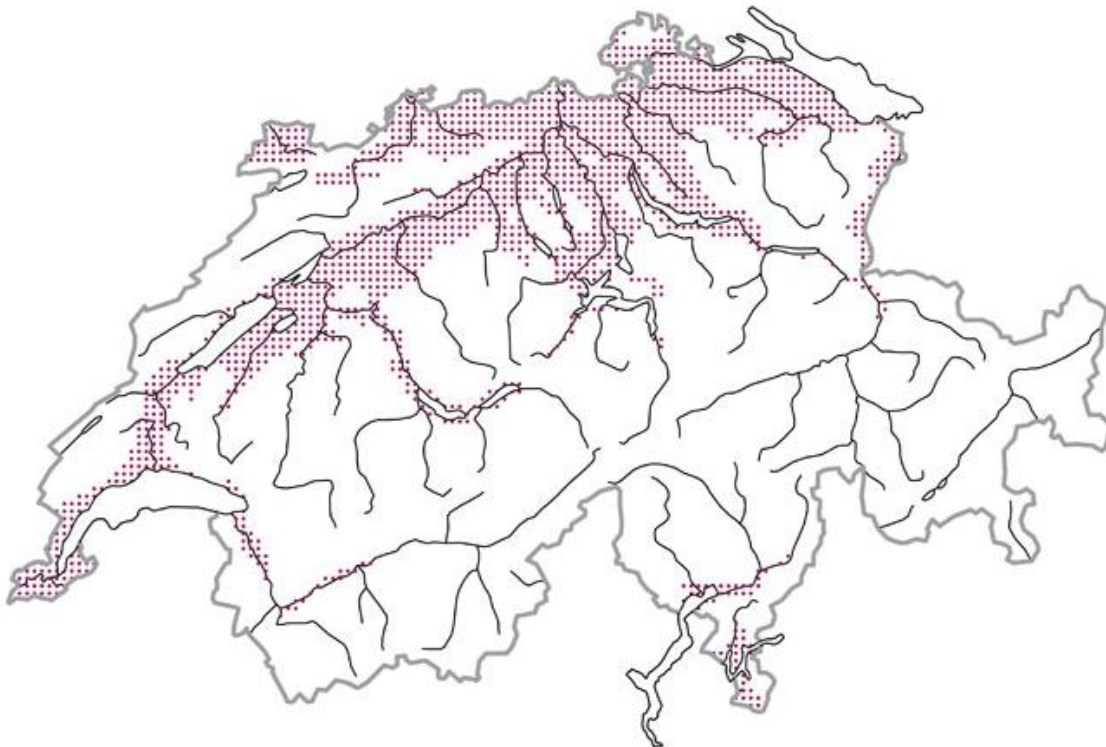
Das Fortpflanzungsverhalten der Stelzenläufer ist noch nicht abschließend untersucht. Monogame Saisonehe ist vermutlich der Normalfall. Das Gelege wird abhängig von den Biotopverhältnissen und den Klimabedingungen zu ganz unterschiedlichen Zeiten gelegt. In Südeuropa beginnen Stelzenläufer bereits ab Mitte April mit der Eiablage, sonst liegt dieser Termin oft eher zwischen Mitte/Ende Mai und Ende Juni. Das Gelege umfasst in der Regel vier Eier; das Legeintervall beträgt dabei ein bis zwei Tage. Die Eier sind lehm- bis hellolivbraun und weisen sehr dichte kleine schwarzbraune Flecken auf. Die Brutdauer beträgt vom letzten Ei an 22 bis 24 Tage. Beide Elternvögel sind an der Brut und Aufzucht beteiligt. Die gelbbraun-schwarz gemusterten Daunenjungten schlüpfen synchron und verlassen das Nest entweder am Schlupftag oder kurz danach. Das Wachstum der langen Beine ist ab dem 7. Lebenstag am stärksten. Die Jungvögel bewegen sich geschickt auch durch dichte Bodenvegetation, worin sie sich bei Gefahr auf einen Warnruf der Eltern hin verstecken. Überhaupt leben sie bis zum Flüggewerden, nach 28 bis 32 Tagen, sehr versteckt.

Die Sterblichkeit ist bei Stelzenläufern oft recht hoch; der Bruterfolg hängt stark vom Zustand der Brutgewässer und somit von zu starker Trockenheit oder Überschwemmung ab. In dürrn Jahren bringen ganze Brutkolonien nicht einen einzigen Jungvogel hoch, während in einem stabilen Biotop 40-60% des Nachwuchses überlebt. Das bekannte Höchstalter beträgt bei Stelzenläufern 10 Jahre.

Die Stelzenläufer erbeuten ihre Nahrung - überwiegend Wasserinsekten, Krebstiere, Lurche, deren Laich und kleine Fische - hauptsächlich am Tage, indem sie behutsam durch seichtes Wasser waten und mit ruckartigen »Verbeugungen« die Beute aufpicken. Während der Jagd halten die Stelzenläufer sich einzeln; beim Brüten, Ruhen, Schlafen und Putzen sowie bei der Bodenbalz (2-6 Paare) und auf dem Zuge sind die Vögel sehr gesellig.

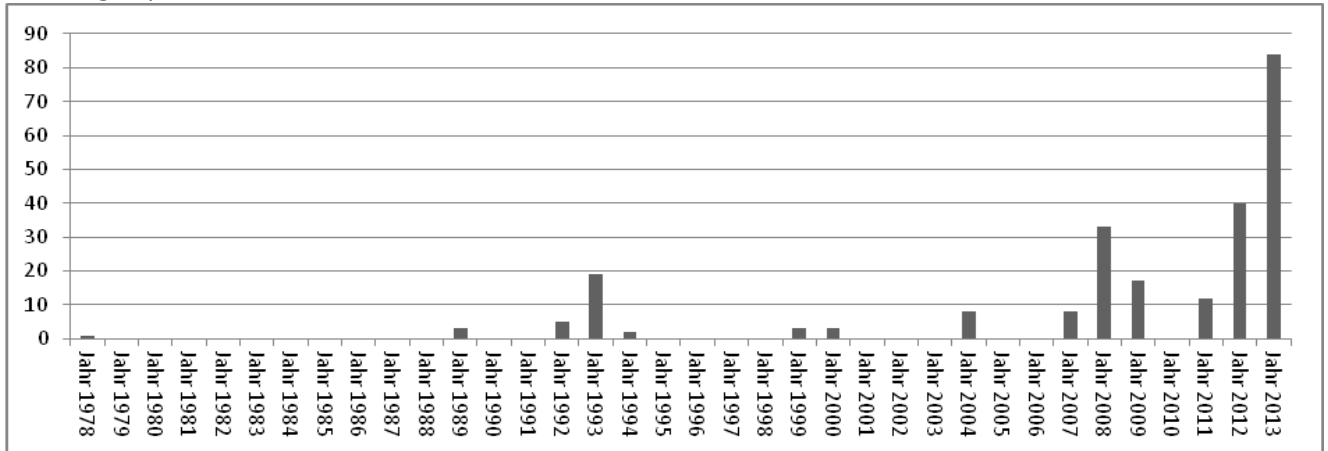
Die Winterquartiere der europäischen Stelzenläufer liegen im südlichen Mittelmeerraum (Nordafrika), wobei die südlicheren Populationen Strich- und Standvögel sind. Weiter östlich brütende Stelzenläufer überwintern in den tropischen Regionen nördlich des Äquators (vom Persischen Golf ostwärts bis nach Indien und Südostasien).

Der Stelzenläufer rastet jeden Frühling in kleiner Zahl an Schweizer Seen und Flüssen.

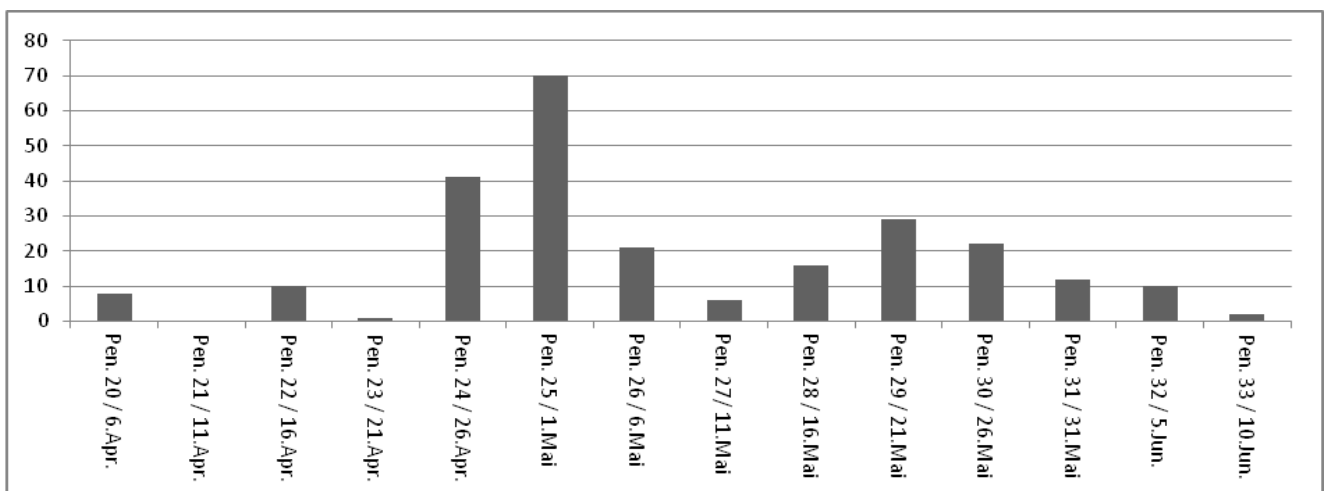


Die erste Meldung eines Stelzenläufers in der OAR Datenbank stammt vom 28. April 1978.

Meldungen pro Jahr.



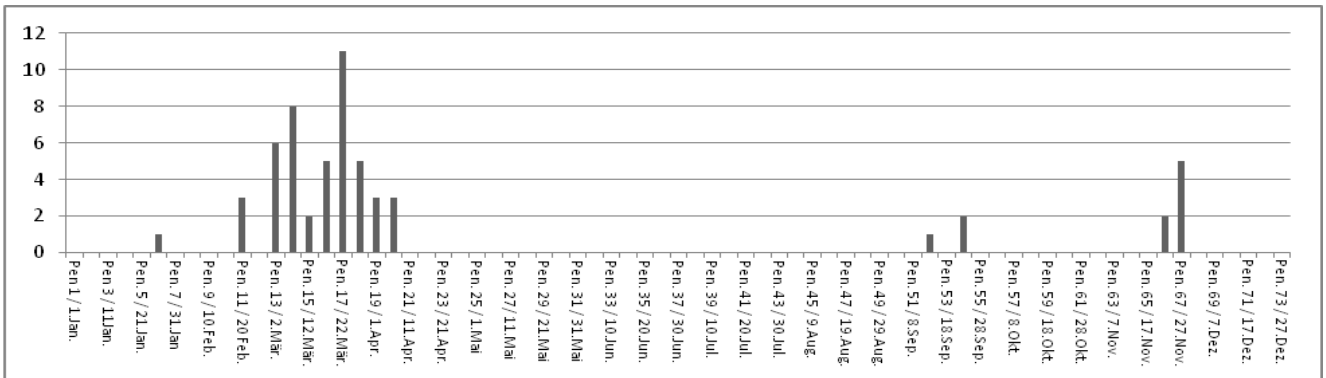
Meldungen pro Pentaden.



Ende Mai machten Martin Hüsler und Anders Storensten eine sensationelle Entdeckung: Zwei Stelzenläufer, die sie bereits seit Wochen am Flachsee beobachten und auch etliche Paarungen feststellen konnten, hatten ein Ei gelegt. Sofort hielten sie diese Premiere auf Film und Foto fest und belegten so den ersten Brutnachweis des Stelzenläufers in der Schweiz.

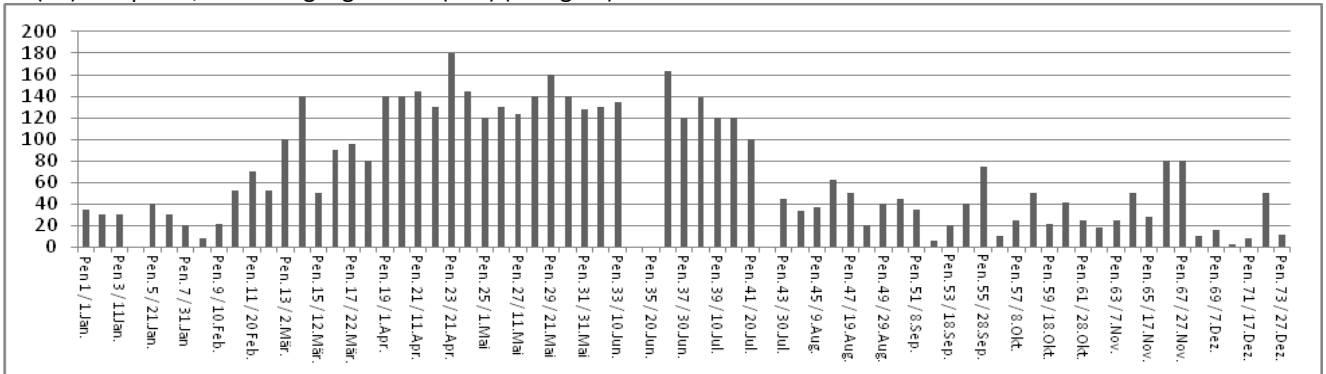
Der Stelzenläufer ist die 219. Vogelart, die seit 1800 in der Schweiz gebrütet hat. Leider wurde das Nest schliesslich von einem Hochwasser zerstört.

2550 Sturmmöwe *Larus canus*



2563 Mittelmeermöwe *Larus michahellis*

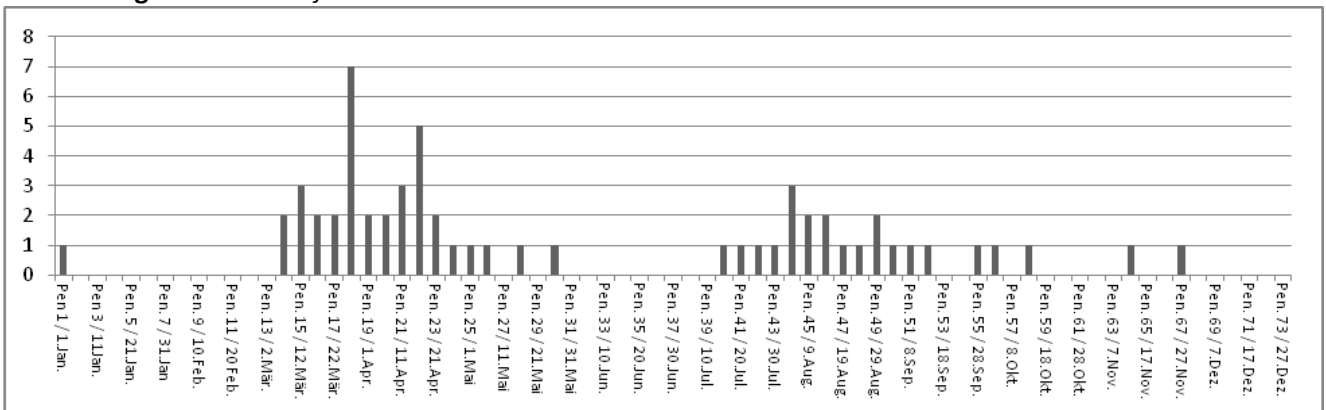
55 (39) Brutpaare, erste Jungvögel 12.5. (4.5.) (A. Ingold)



2564 Steppenmöwe *Larus cachinnans*

15.2. 1 Ex. (P. Schmid)

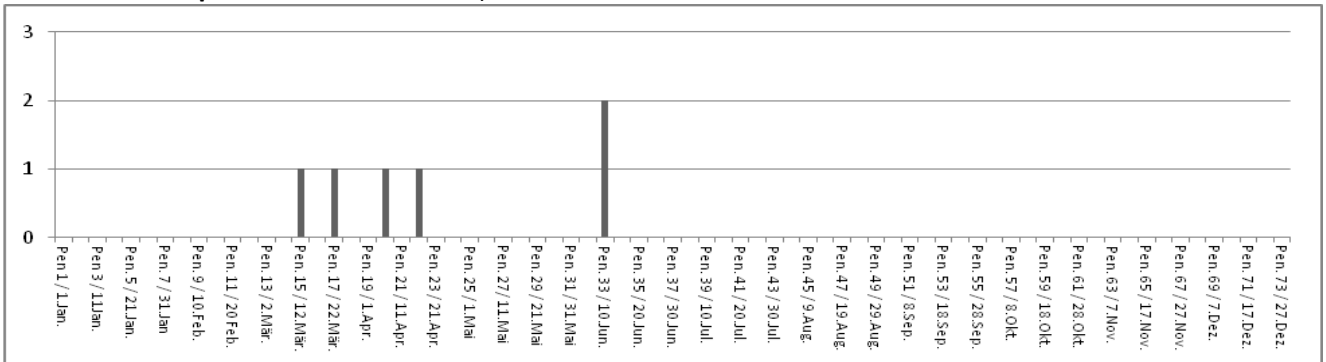
2570 Heringsmöwe *Larus fuscus*



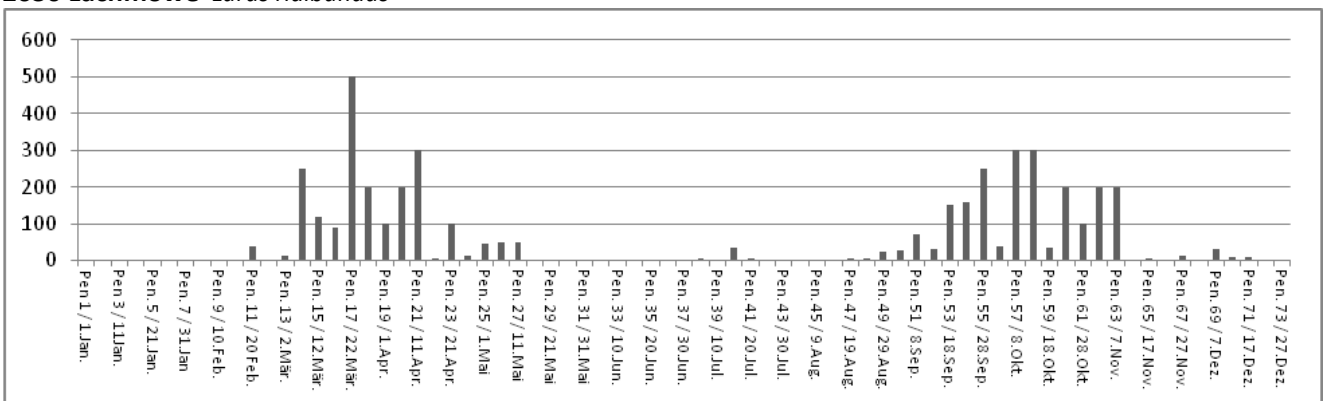
2600 Polarmöwe *Larus glaucoideus*

11.4. / 14.4. je 1 Ex. (H. Lüscher, P. Roth, S. Zimmerli)

2620 Schwarzkopfmöwe *Larus melanocephalus*



2630 Lachmöwe *Larus ridibundus*



2660 Zwergmöwe *Larus minutus*

24.4. 2 Ex. (H. Bolzern, P. Schmid)

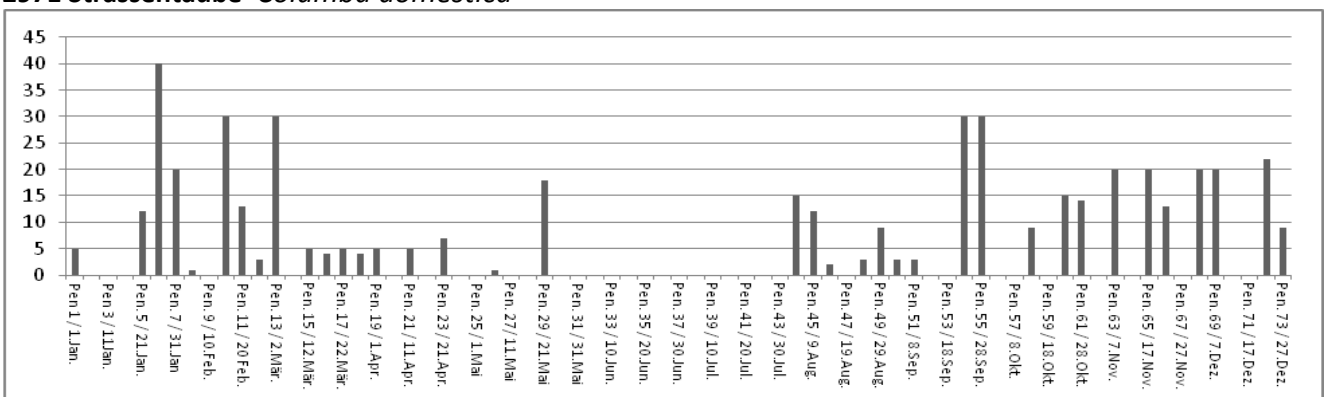
2700 Weissbartseeschwalbe *Chlidonias hybridus*

11.6. 1 Ex. (A. Ingold)

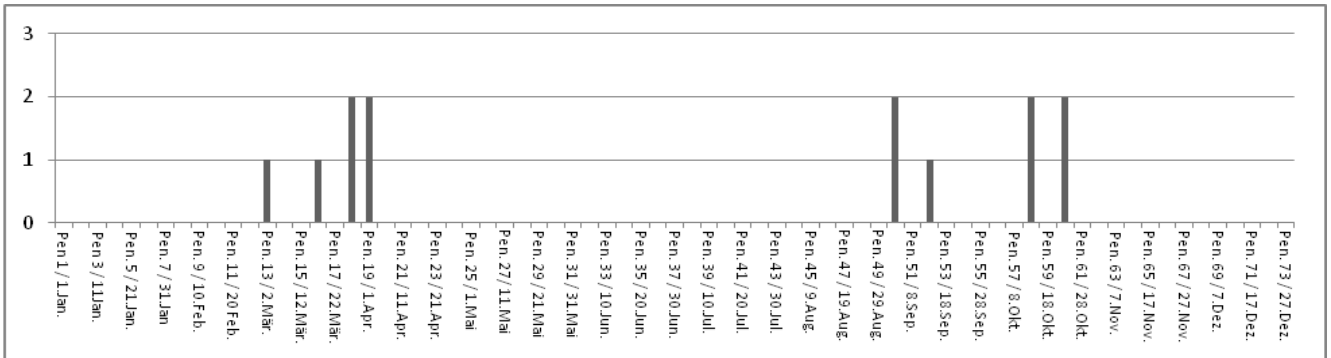
2750 Flusseeeschwalbe *Sterna hirundo*

1.5. 4 Ex. (P. Schmid, E. Weiss)

2971 Strassentaube *Columba domestica*

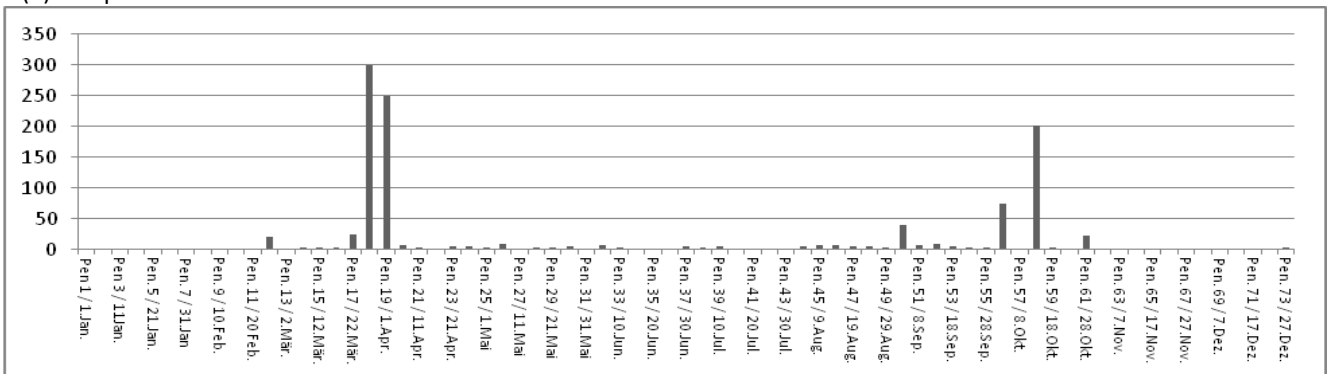


2980 Hohltaube *Columba oenas*



2990 Ringeltaube *Columba palumbus*

4 (5) Brutpaare



3000 Turteltaube *Streptopelia turtur*

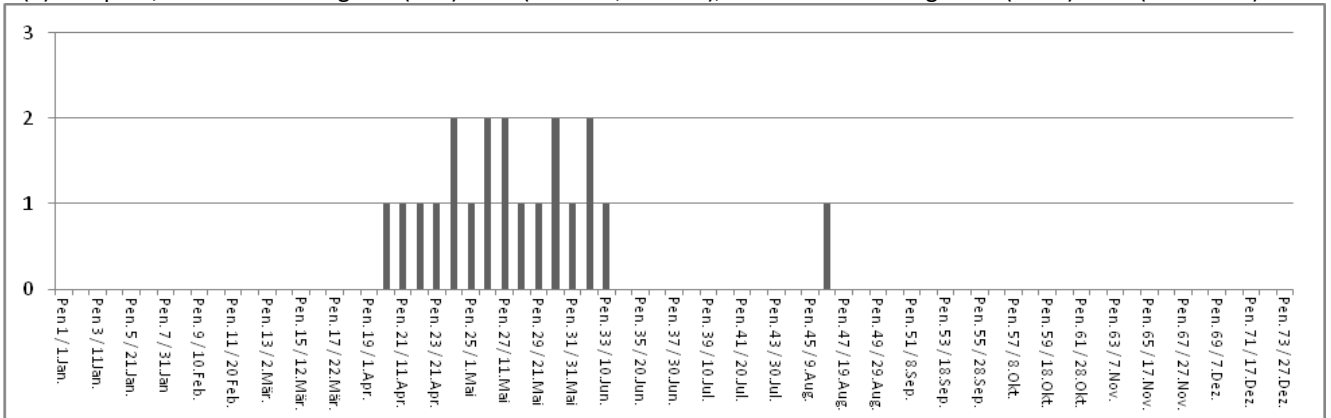
7.9. 1 Ex. (P. Schmid)

3020 Türkentaube *Streptopelia decaocto*

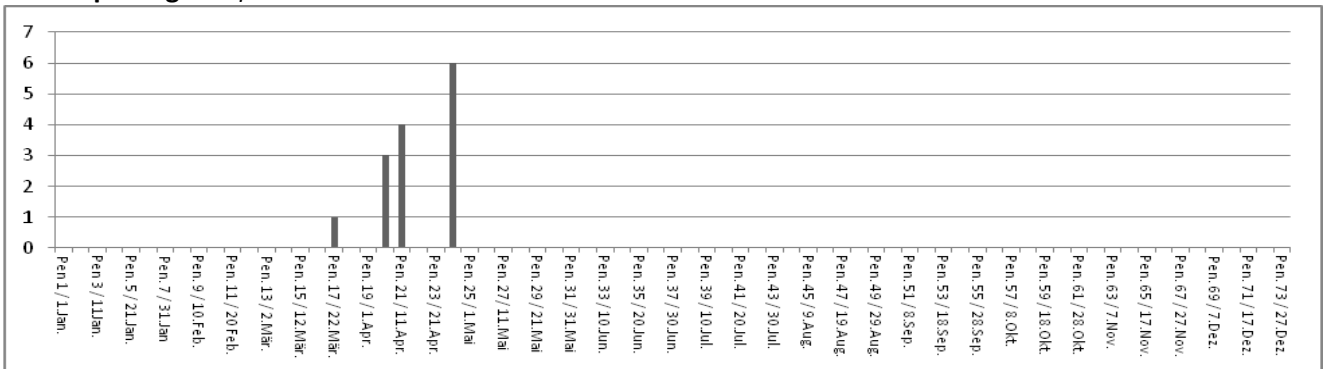
28.8. 1 Ex. (F. Matter)

3040 Kuckuck *Cuculus canorus*

1 (1) Brutpaar, Erstbeobachtung 9.4. (3.4.) 1 Ex. (W. Rom, P. Roth), letzte Beobachtung 17.8. (11.7.) 1 Ex. (P. Schmid)

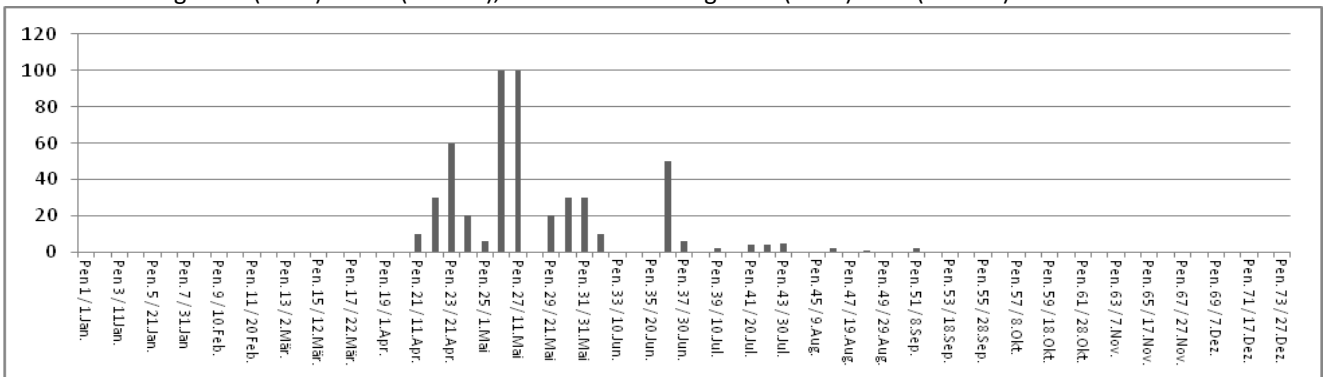


3260 Alpensegler *Apus melba*



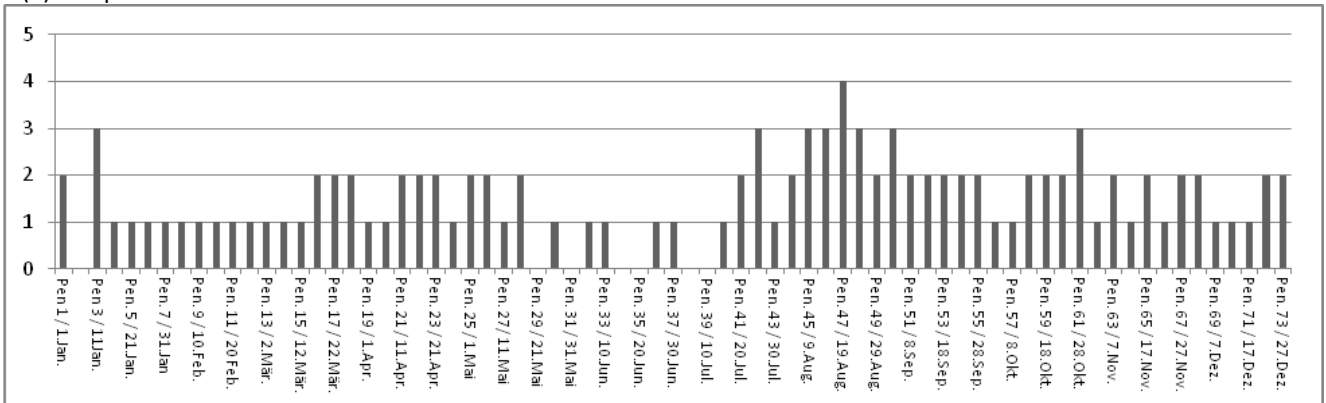
3270 Mauersegler *Apus apus*

Erstbeobachtung 12.4. (11.4.) 10 Ex. (P. Roth), letzte Beobachtung 12.9. (26.8.) 1 Ex. (P. Roth)



3320 Eisvogel *Alcedo atthis*

1 (1) Brutpaar



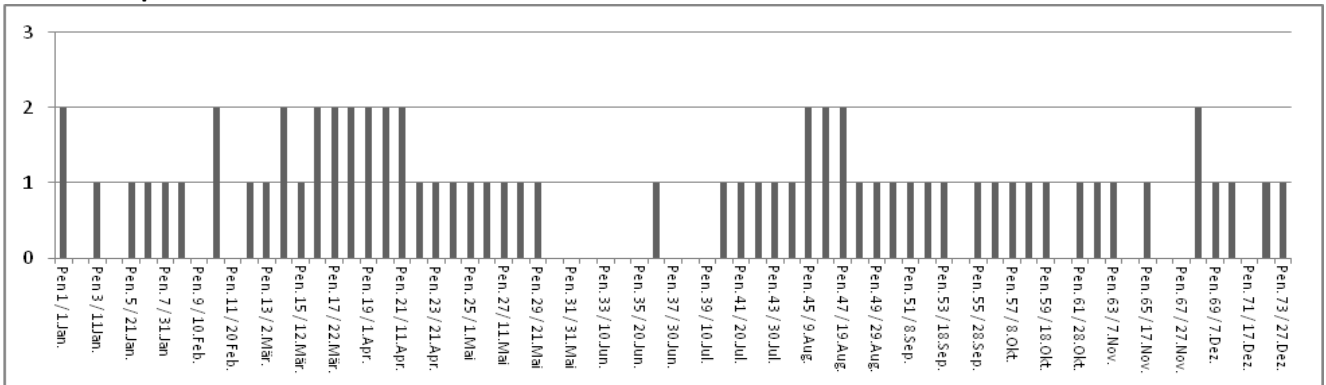
3360 Wiedehopf *Upupa epops*

8.9. / 14.9. 1 Ex. (A. Huber, P. Schmid)

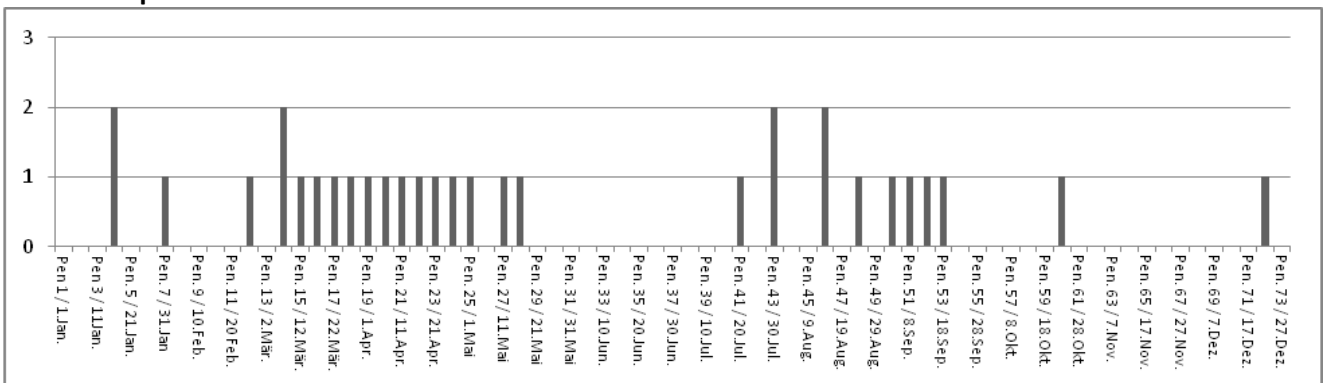
3370 Wendehals *Jynx torquilla*

30.3. / 6.4. / 7.4. / 22.4. je 1 Ex. (Div. Beobachter)

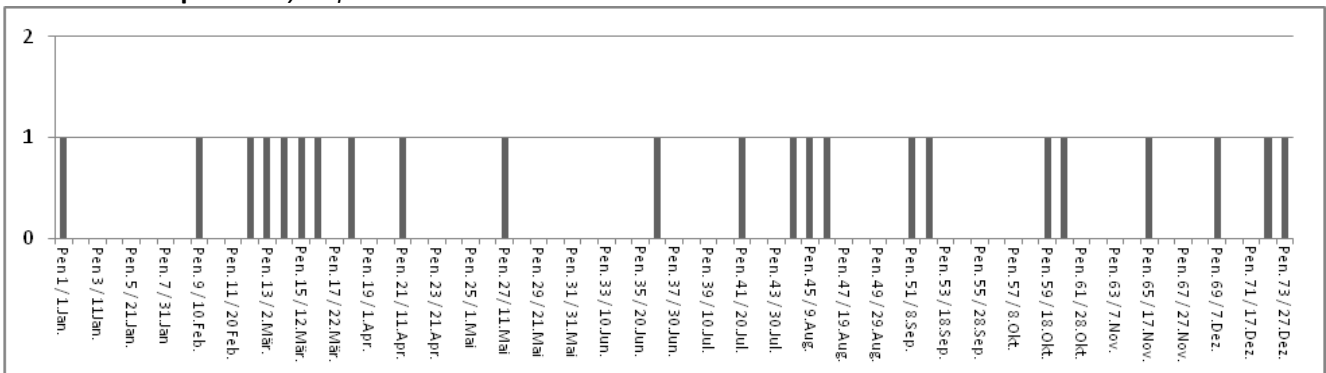
3380 Grünspecht *Picus viridis*



3390 Grauspecht *Picus canus*

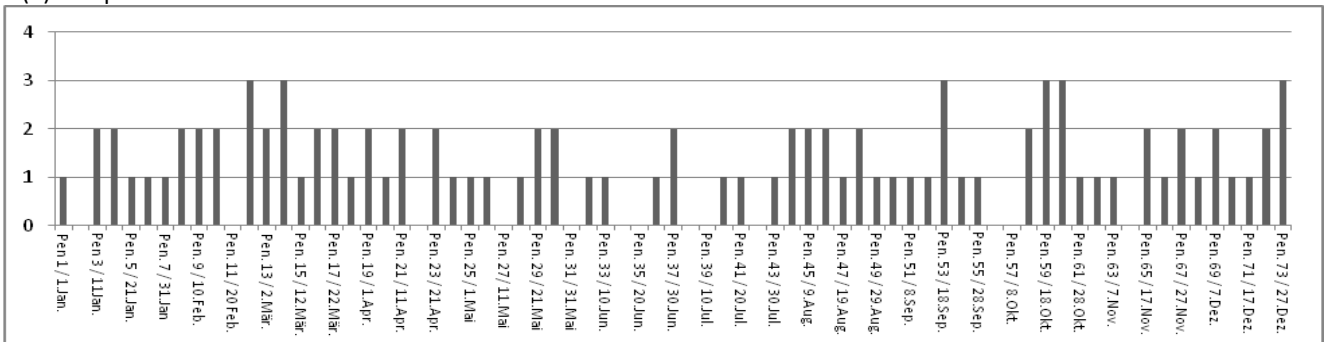


3400 Schwarzspecht *Dryocopus martius*



3410 Buntspecht *Dendrocopos major*

2 (2) Brutpaare

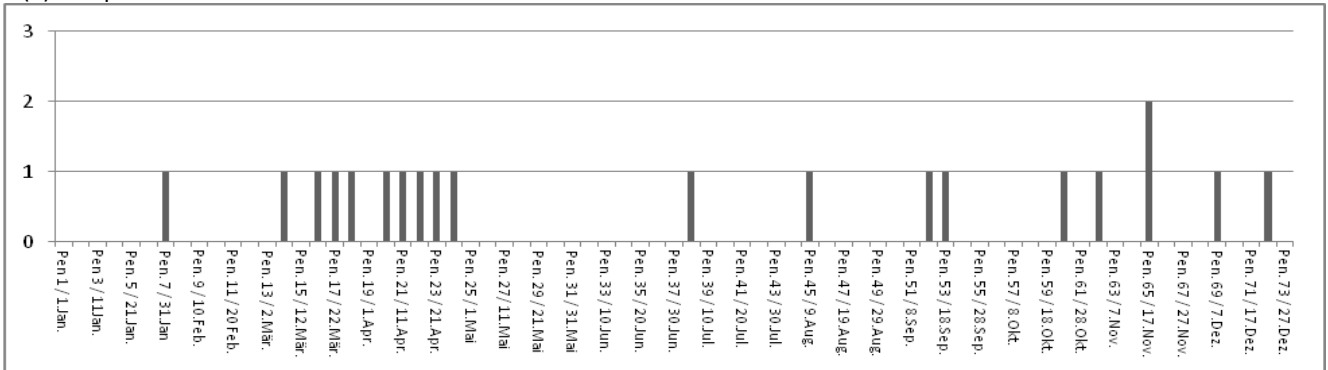


3430 Mittelspecht *Dendrocopos medius*

1.3. 1 Ex. (S. Wehrli)

3450 Kleinspecht *Dendrocopos minor*

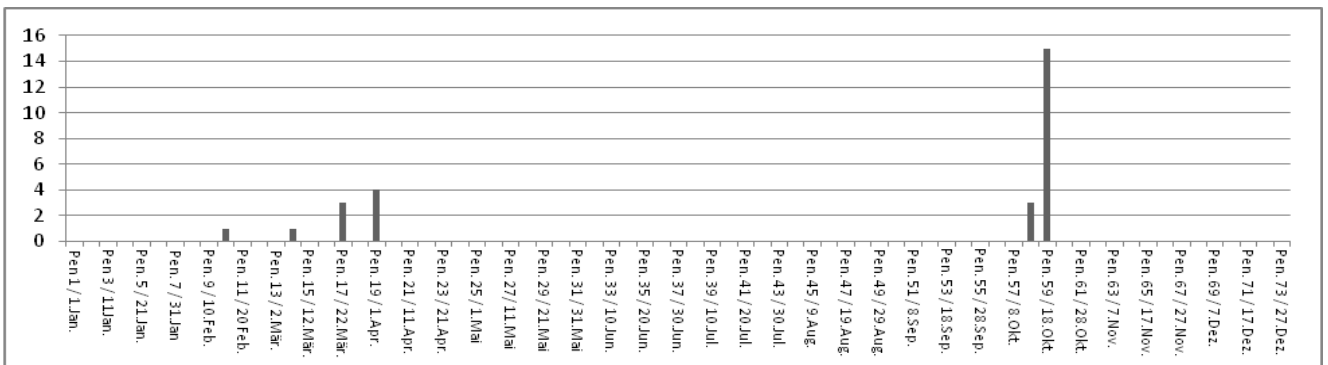
0 (1) Brutpaare



3560 Heidelerche *Lullula arborea*

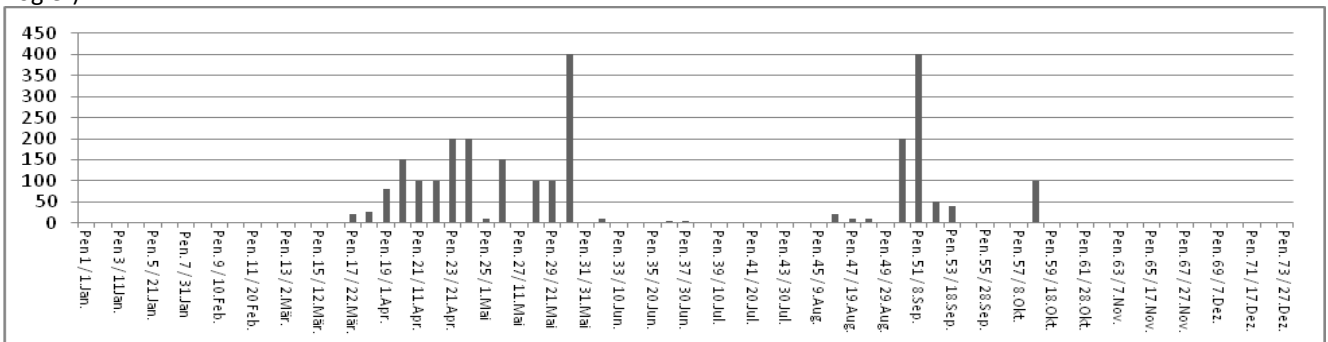
24.3. 5 Ex. (A. Huber, T. Stahel)

3570 Feldlerche *Alauda arvensis*



3610 Rauchschwalbe *Hirundo rustica*

Erstbeobachtung 19.3. (18.3.) 1 Ex. (P.u.C. Blaser), letzte Beobachtung 13.10. (16.10.) 100 Ex. (H. von Hirschheyd, A. Vogler)

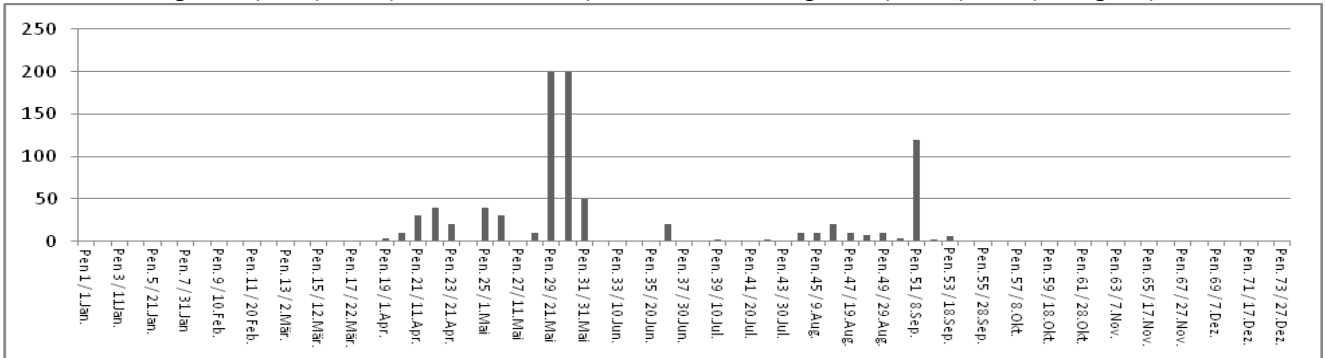


3630 Felsenschwalbe *Ptyonoprogne rupestris*

23.3. (7.4.) 1 Ex. (A. Weiss)

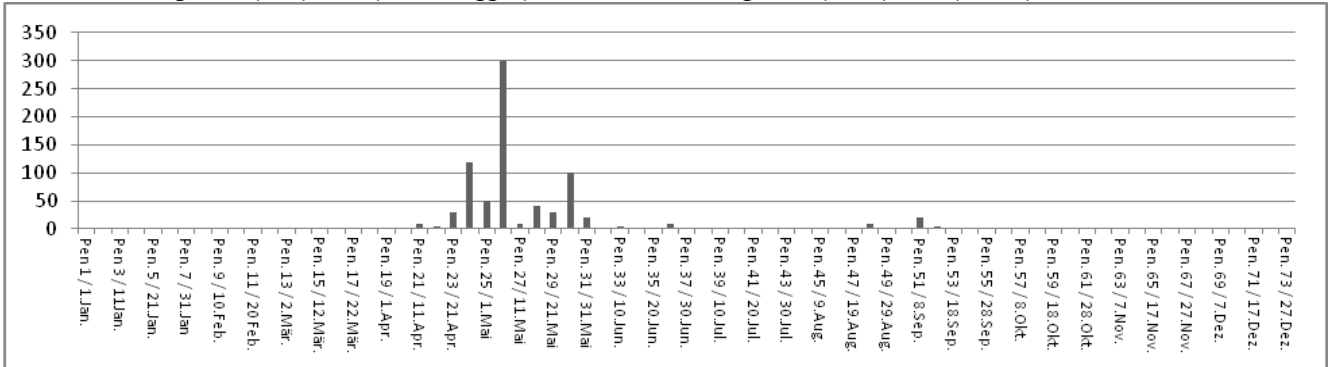
3640 Mehlschwalbe *Delichon urbica*

Erstbeobachtung 30.3. (28.3.) 1 Ex. (M. Meier, P. Roth), letzte Beobachtung 22.9. (16.10.) 1 Ex. (U. Eugster)



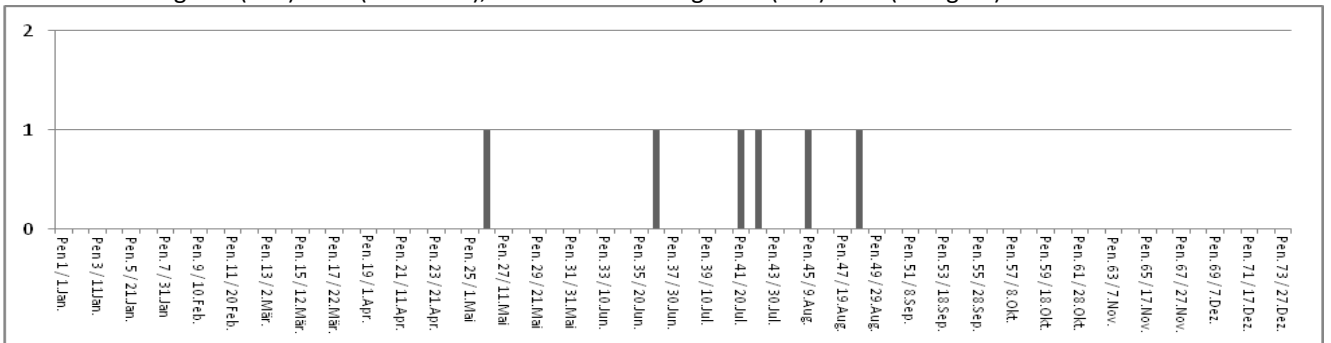
3650 Uferschwalbe *Riparia riparia*

Erstbeobachtung 27.3. (1.4.) 3 Ex. (H. Dössegger), letzte Beobachtung 20.9. (30.9.) ? Ex. (L. Frei)

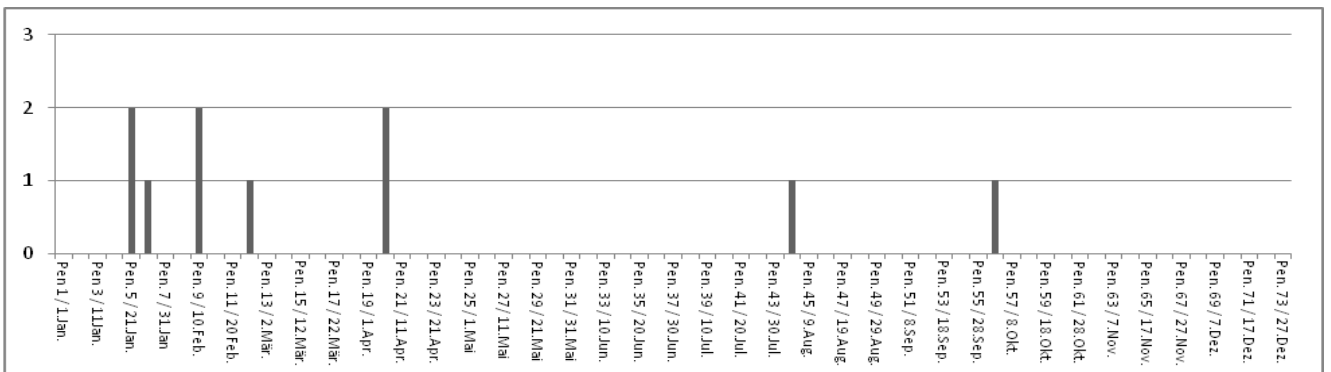


3660 Pirol *Oriolus oriolus*

Erstbeobachtung 9.5. (4.5.) 1 Ex. (P. Schmid), letzte Beobachtung 25.8. (5.6.) 1 Ex. (A. Ingold)

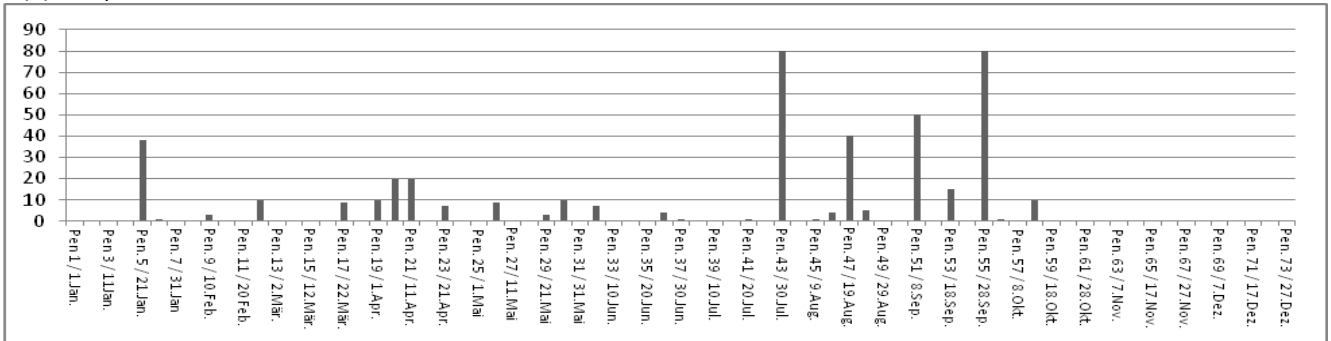


3670 Kolkkrabe *Corvus corax*

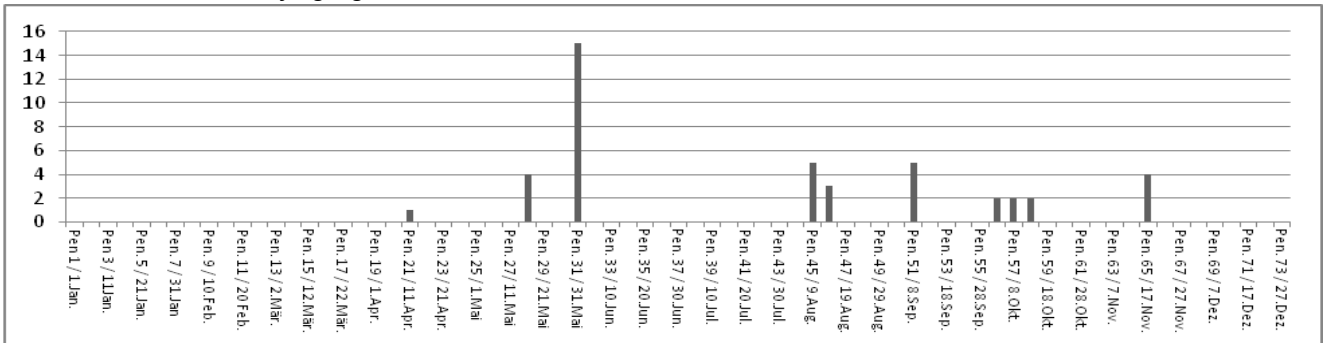


3680 Rabenkrähe *Corvus corone*

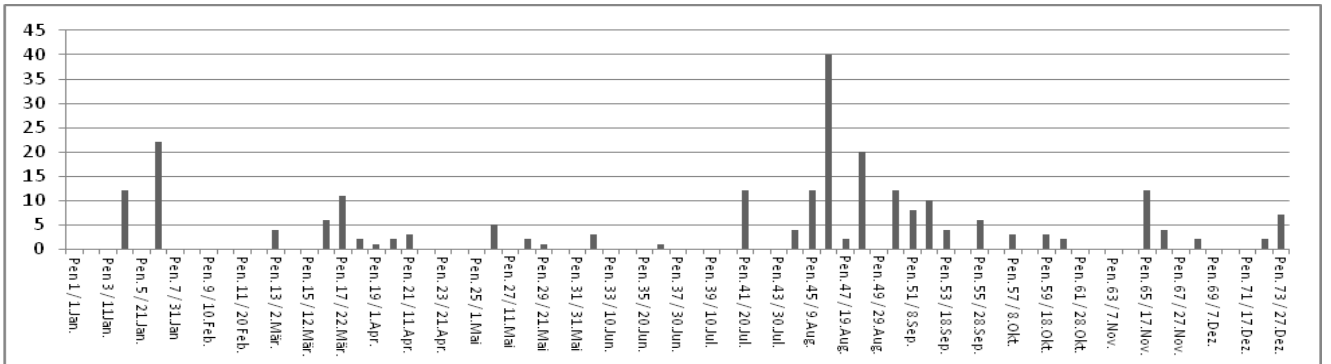
5 (4) Brutpaare



3700 Saatkrähe *Corvus frugilegus*



3710 Dohle *Corvus monedula*



3720 Elster *Pica pica*

0 (1) Brutpaare, max. 18.2. 6 Ex. (B. Ottmer)

3750 Eichelhäher *Garrulus glandarius*

max. 27.2. 4 Ex. (M. Rudin)

3790 Kohlmeise *Parus major*

11 (12) Brutpaare, max. 13.10. / 20.10. je 10 Ex. (H. von Hirschheyd)

3800 Blaumeise *Parus caeruleus*

8 (9) Brutpaare, max. 4.10. 20. Ex. (P. Roth)

3820 Tannenmeise *Parus ater*

max. 23.4. 4 Ex. (A. Huber)

3830 Haubenmeise *Parus cristatus*

max. 4.10. 2 Ex. (P. Roth)

3860 Sumpfmeise *Parus palustris*

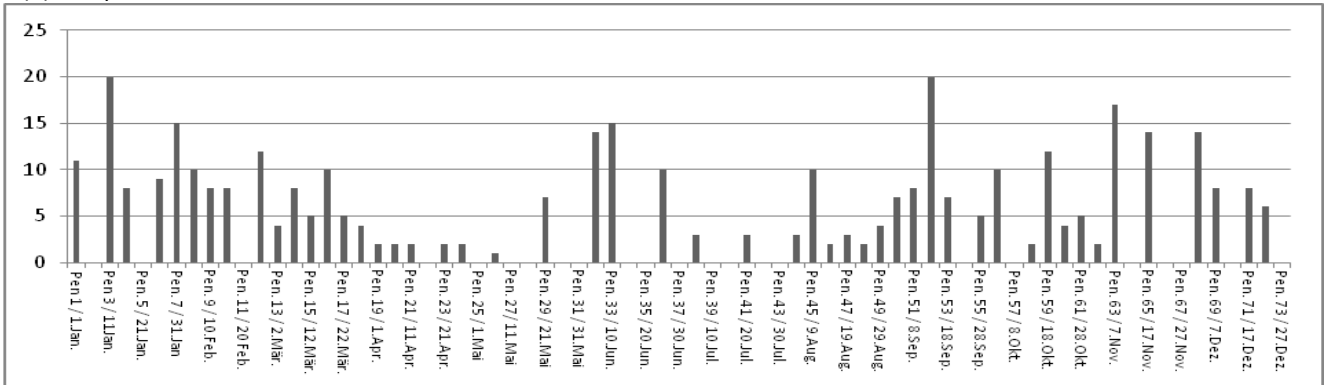
3 (3) Brutpaare, max. 17.8. 6 Ex. (A. Huber)

3870 Mönchsmeise *Parus montanus*

1.3. 1 Ex. (S. Wehrli)

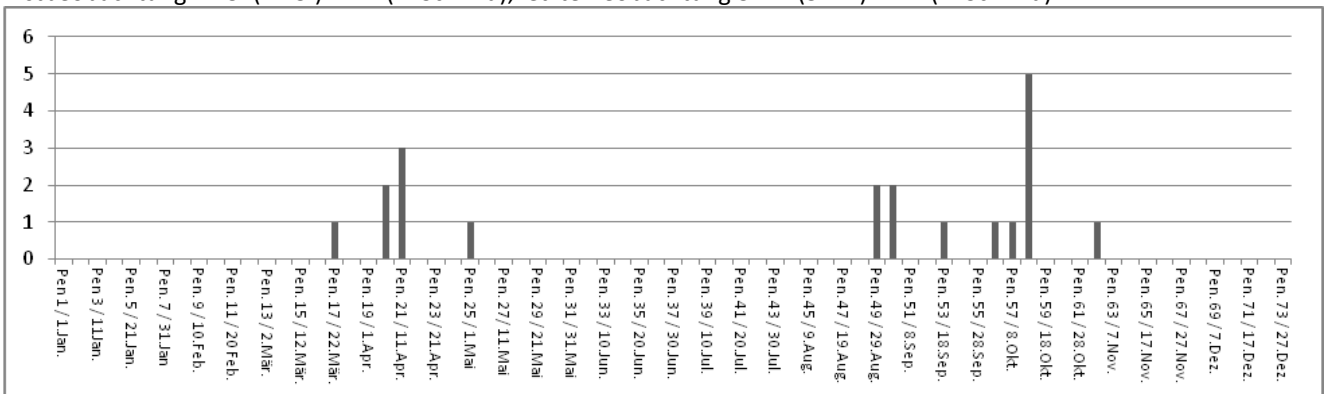
3880 Schwanzmeise *Aegithalos caudatus*

2 (1) Brutpaare



3890 Beutelmeise *Remiz pendulinus*

Erstbeobachtung 24.3. (14.3.) 1 Ex. (P. Schmid), letzte Beobachtung 3.11. (3.11.) 1 Ex. (P. Schmid)



3910 Kleiber *Sitta europaea*

2 (4) Brutpaare, max. 14.8. 5 Ex. (F. Matter)

3950 Gartenbaumläufer *Certhia brachydactyla*

4 (3) Brutpaare, max. 6.3. 5 Ex. (G. Fischer)

3970 Wasserramsel *Cinclus cinclus*

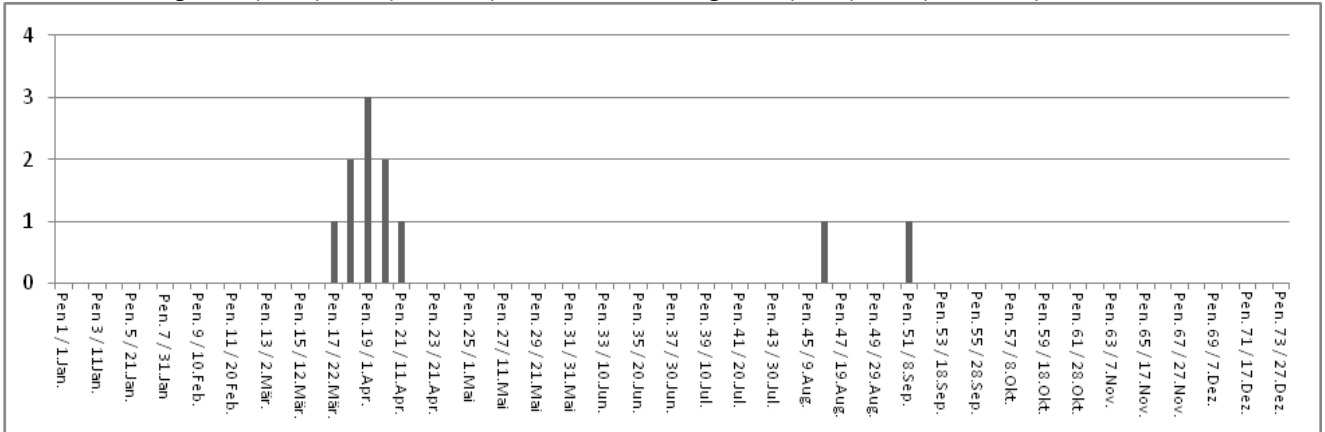
5.1. 1 Ex. (J. Hochstrasser)

3980 Zaunkönig *Troglodytes troglodytes*
2 (3) Brutpaare, max. 22.3. 5 Ex. (A. Huber)

4000 Rotkehlchen *Erithacus rubecula*
1 (2) Brutpaar, max. 6.4. 50 Ex. (A. Sutter)

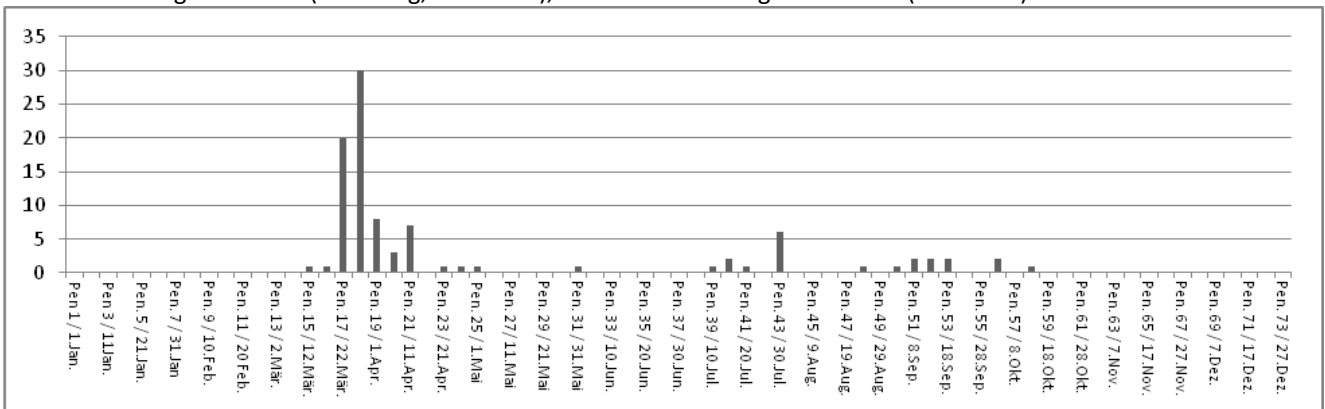
4040/4042 Blaukehlchen (weisssternig) *Luscinia svecica*

Erstbeobachtung 22.3. (17.3.) 1 Ex. (A. Huber), letzte Beobachtung 14.9. (15.8.) 1 Ex. (P. Schmid)



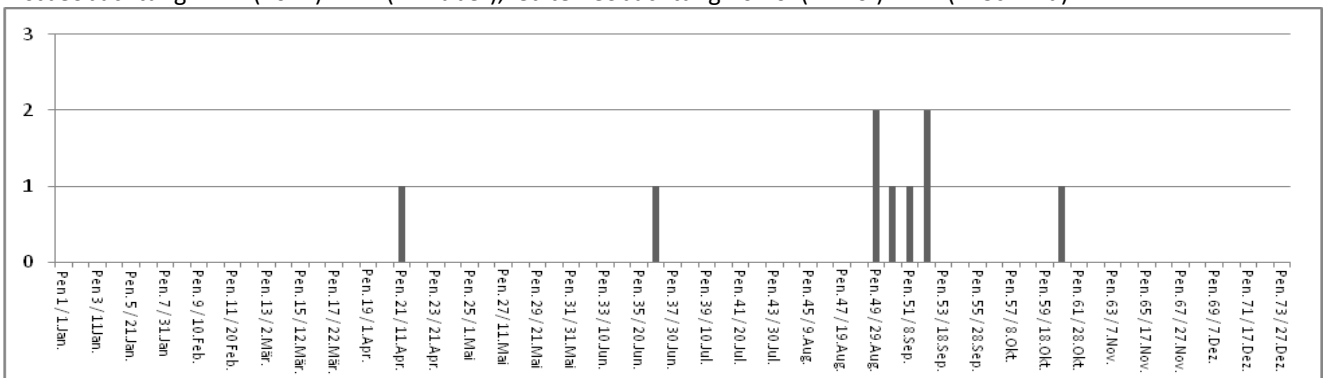
4060 Hausrotschwanz *Phoenicurus ochruros*

Erstbeobachtung 15.3. 1 Ex. (B. Herzog, D. Kleiner), letzte Beobachtung 18.10. 1 Ex. (D. Kleiner)



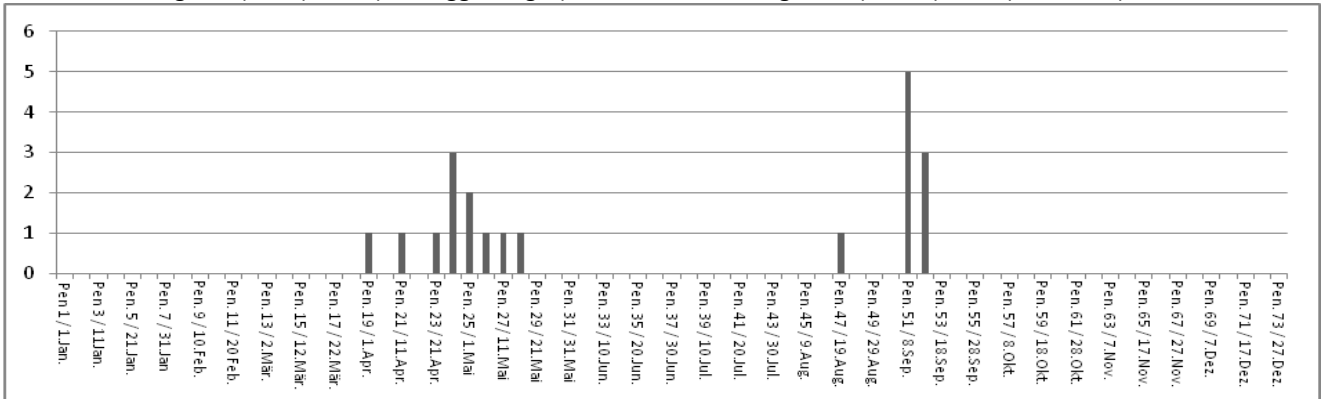
4070 Gartenrotschwanz *Phoenicurus phoenicurus*

Erstbeobachtung 11.4. (16.4.) 1 Ex. (A. Huber), letzte Beobachtung 26.10. (17.10.) 1 Ex. (P. Schmid)



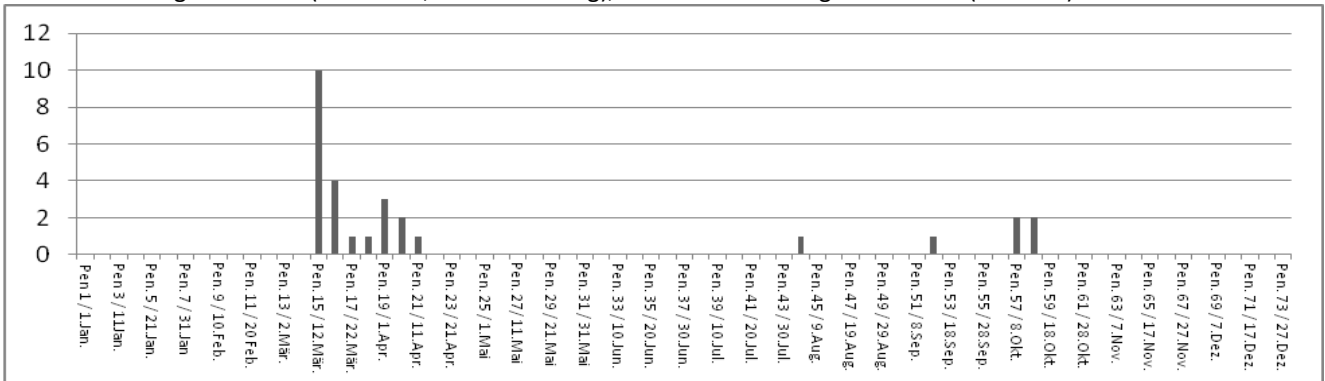
4090 Braunkehlchen *Saxicola rubetra*

Erstbeobachtung 3.4. (25.4.) 1 Ex. (K. Lenggenhager), letzte Beobachtung 14.9. (17.10.) 3 Ex. (P. Schmid)



4100 Schwarzkehlchen *Saxicola torquata*

Erstbeobachtung 14.3. 2 Ex. (G. Fischer, F. Liechti-Aellig), letzte Beobachtung 17.10. 1 Ex. (C. Koller)



4120 Steinschmätzer *Oenanthe oenanthe*

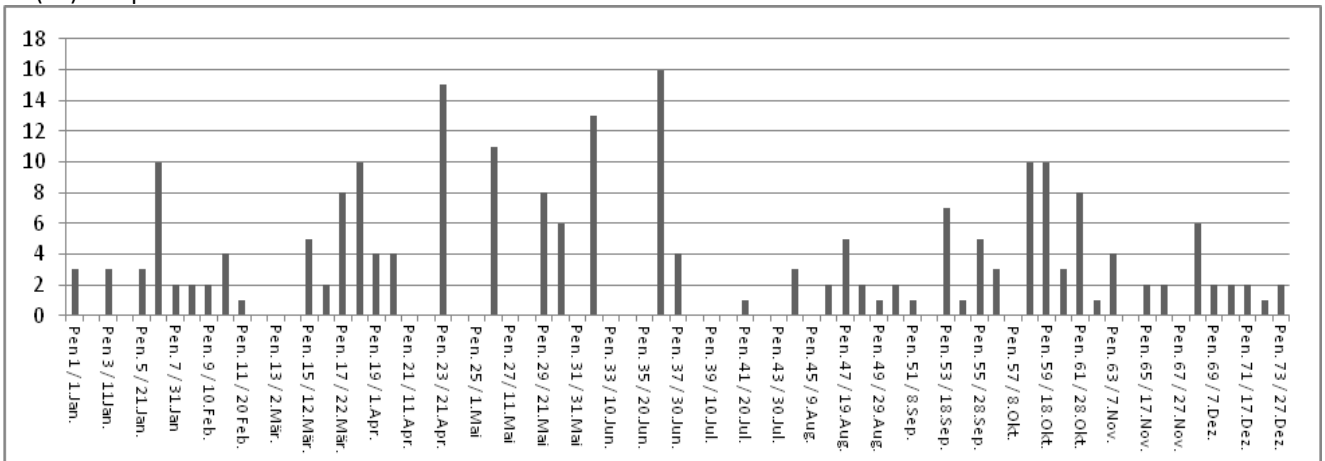
21.4. / 28.4. / 14.9. je 1 Ex. (G. Kunz, P. Schmid, H. von Hirschheyd)

4230 Ringamsel *Turdus torquatus*

27.3. 1 Ex. (H. Dössegger)

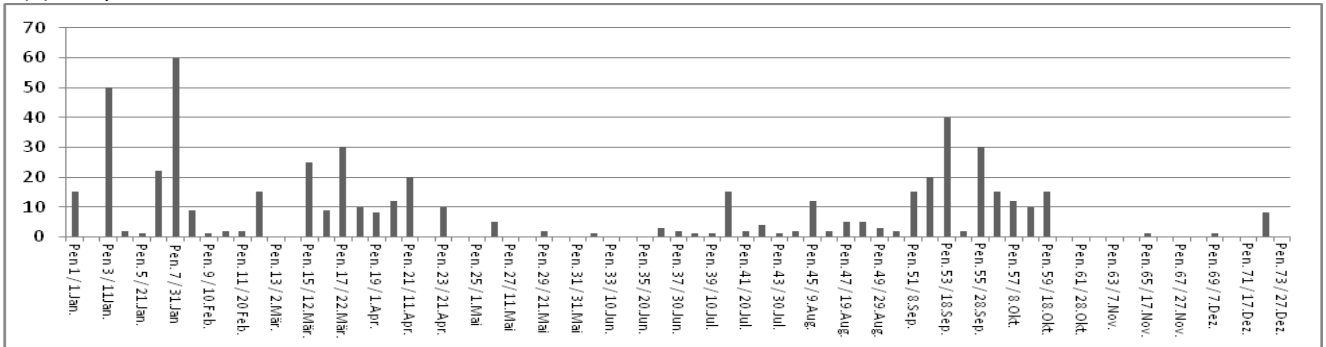
4240 Amsel *Turdus merula*

15 (15) Brutpaare

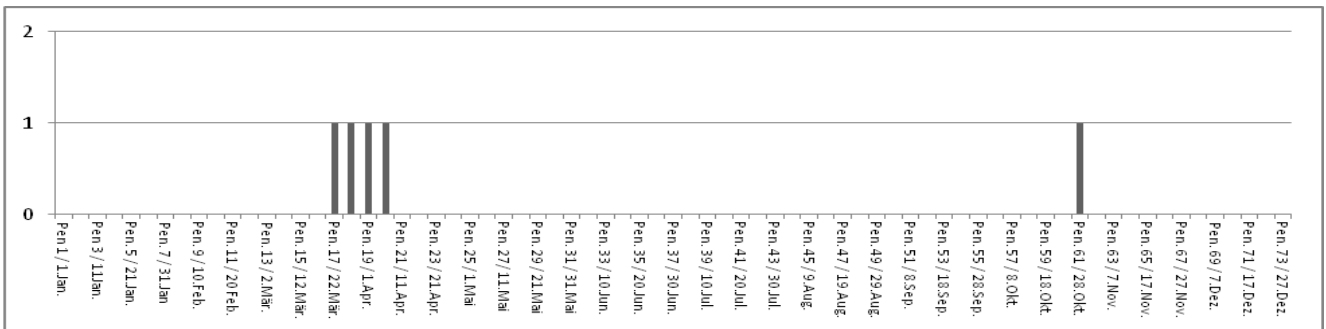


4290 Wachholderdrossel *Turdus pilaris*

2 (8) Brutpaare

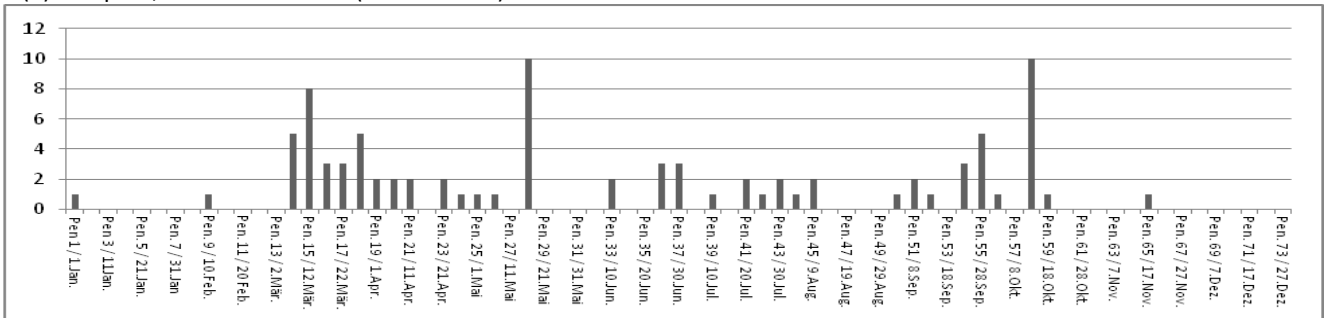


4300 Rotdrossel *Turdus iliacus*



4310 Singdrossel *Turdus philomelos*

1 (4) Brutpaar, 29.10. max. 5 Ex. (P.u.C. Blaser)

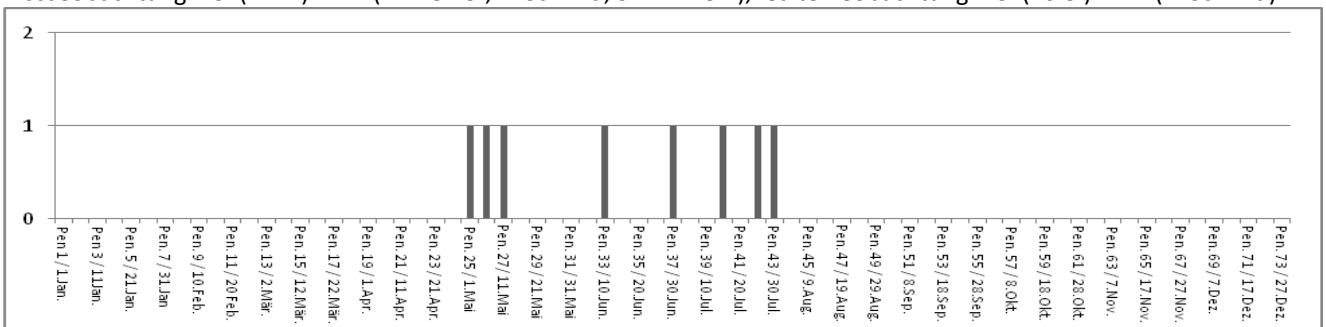


4320 Misteldrossel *Turdus viscivorus*

22.2. max. 30 Ex. (P. Roth)

4390 Feldschwirl *Locustella naevia*

Erstbeobachtung 4.5. (21.4.) 1 Ex. (D. Kleiner, P. Schmid, S. Zimmerli), letzte Beobachtung 2.8. (16.8.) 1 Ex. (P. Schmid)

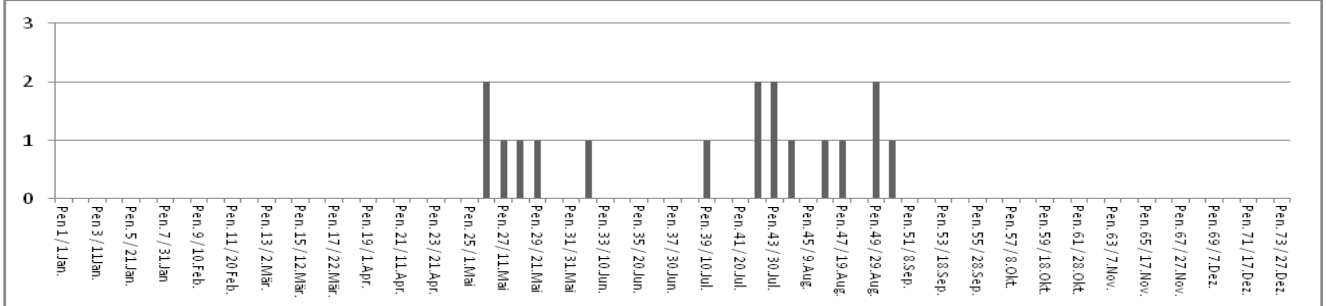


4430 Rohrschwirl *Locustella luscinioides*

23.4. / 24.4. / 26.4. / 26.5. je 1 Ex. (P. Roth, P. Schmid, H. von Hirschheyd)

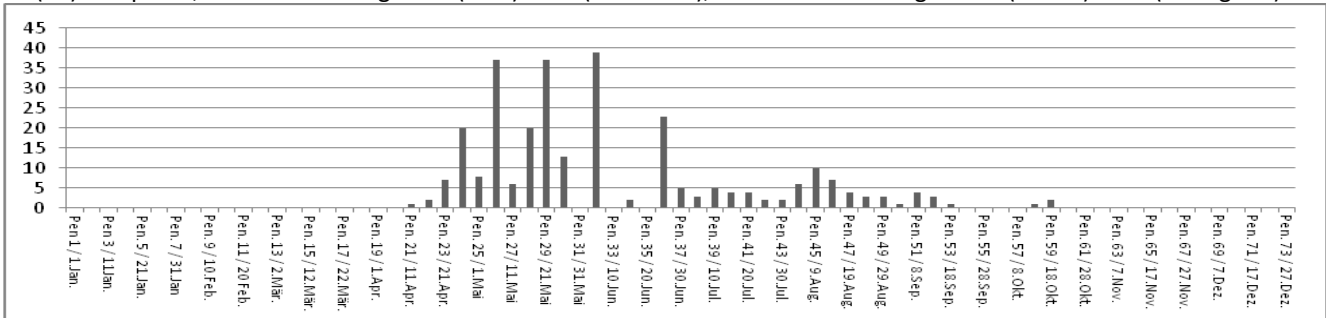
4450 Drosselrohrsänger *Acrocephalus arundinaceus*

1 (1) Brutpaar, Erstbeobachtung 7.5. (24.4.) 2 Ex. (P.u.C. Blaser), letzte Beobachtung 7.9. (6.8.) 1 Ex. (P. Schmid)



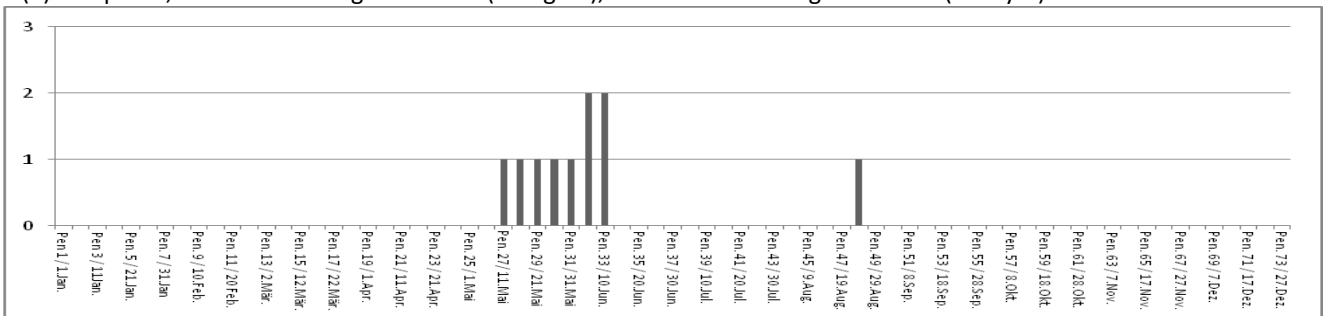
4460 Teichrohrsänger *Acrocephalus scirpaceus*

53 (52) Brutpaare, Erstbeobachtung 14.4. (14.4) 1 Ex. (D. Kleiner), letzte Beobachtung 20.10. (22.10.) 2 Ex. (U. Eugster)



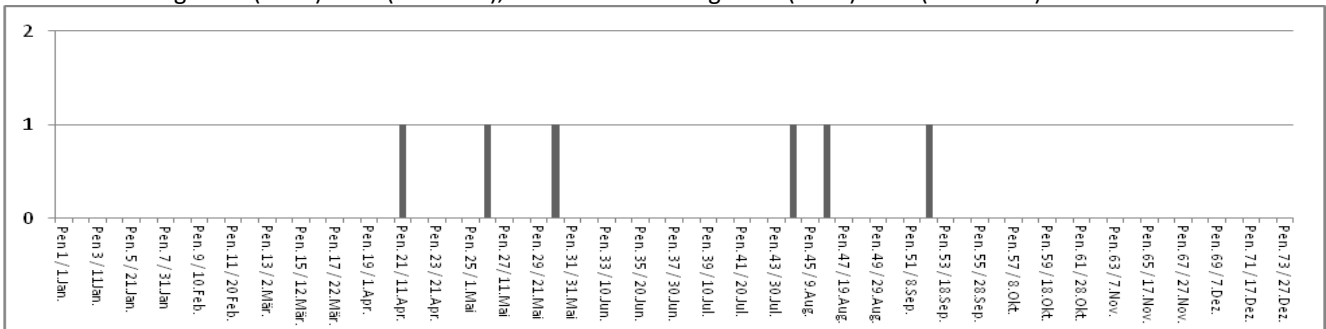
4470 Sumpfrohrsänger *Acrocephalus palustris*

2 (0) Brutpaare, Erstbeobachtung 15.5. 1 Ex. (A. Ingold), letzte Beobachtung 27.8. 1 Ex. (A. Wyss)



4500 Schilfrohrsänger *Acrocephalus schoenobaenus*

Erstbeobachtung 11.4. (29.3.) 1 Ex. (A. Huber), letzte Beobachtung 14.9. (26.9.) 1 Ex. (P. Schmid)

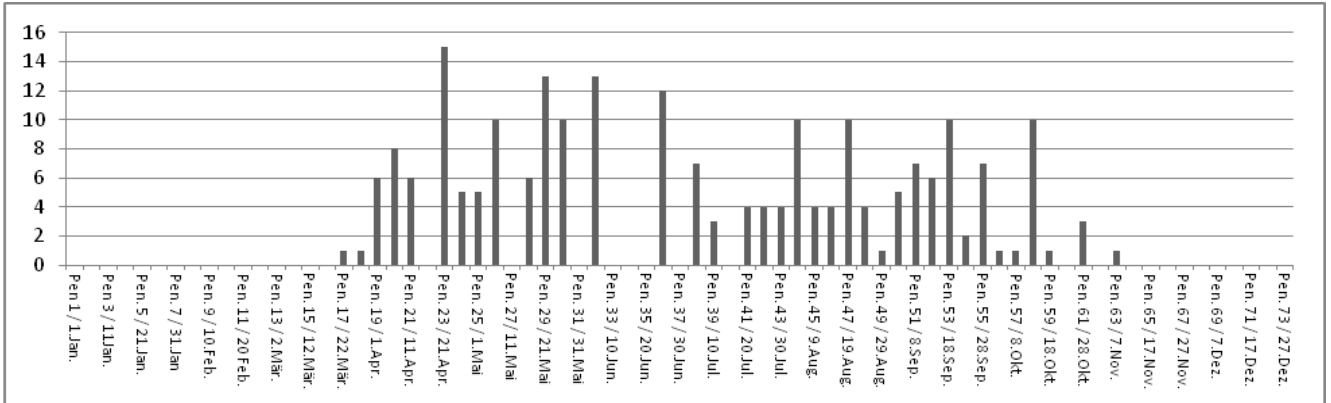


4530 Gelbspötter *Hippolais icterina*

26.6. (29.4.) 1 Ex. (G. Fischer, D. Riederer)

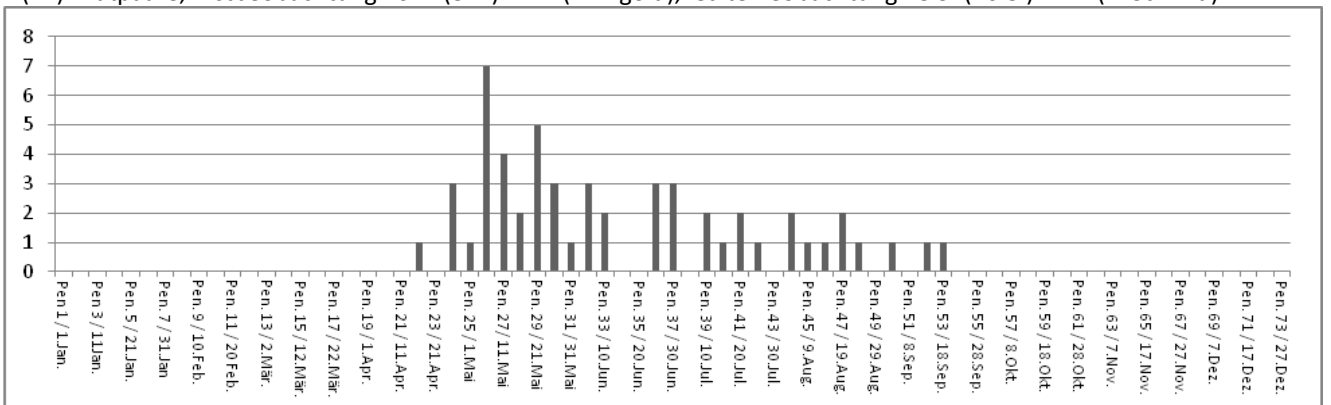
4570 Mönchsgrasmücke *Sylvia atricapilla*

17 (20) Brutpaare, Erstbeobachtung 23.3. (3.3.) 1 Ex. (K. Lenggenhager, A. Vogler), letzte Beobachtung 8.11. (20.10.) 1 Ex. (B. Herzog)



4600 Gartengrasmücke *Sylvia borin*

7 (11) Brutpaare, Erstbeobachtung 20.4. (8.4.) 1 Ex. (A. Ingold), letzte Beobachtung 18.9. (26.8.) 1 Ex. (P. Schmid)

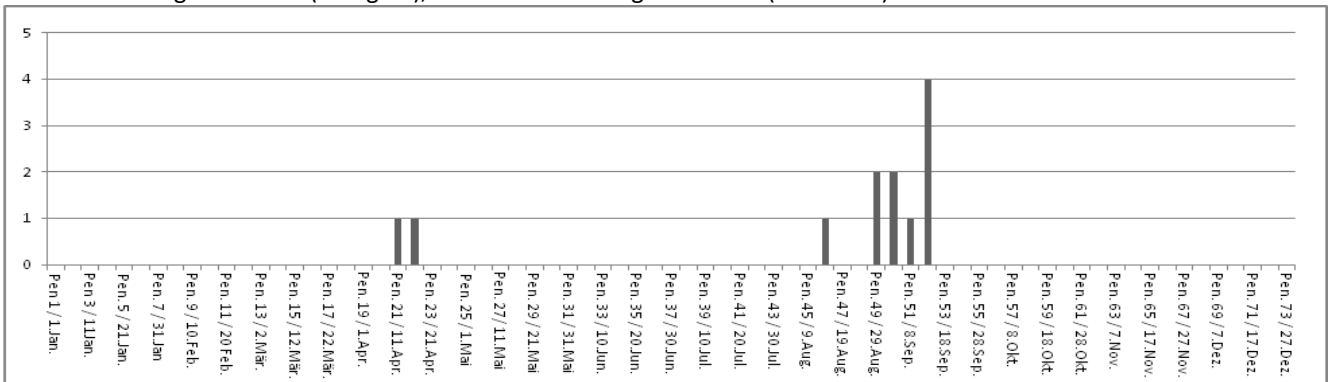


4610 Dorngrasmücke *Sylvia communis*

11.5. 1 Ex. / 14.9. 2 Ex. (P. Schmid, C. Zollinger-Göpfert)

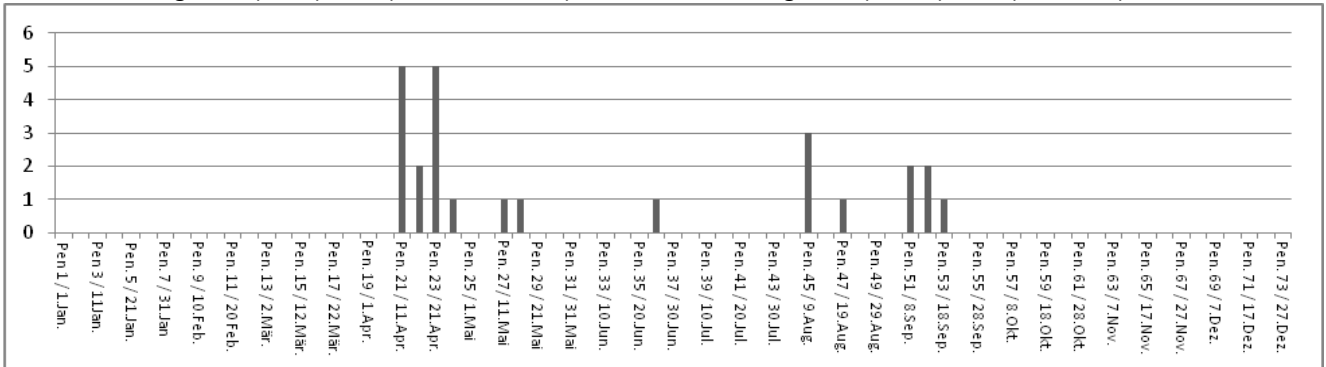
4620 Klappergrasmücke *Sylvia curruca*

Erstbeobachtung 12.4. 1 Ex. (A. Ingold), letzte Beobachtung 14.9. 4 Ex. (P. Schmid)



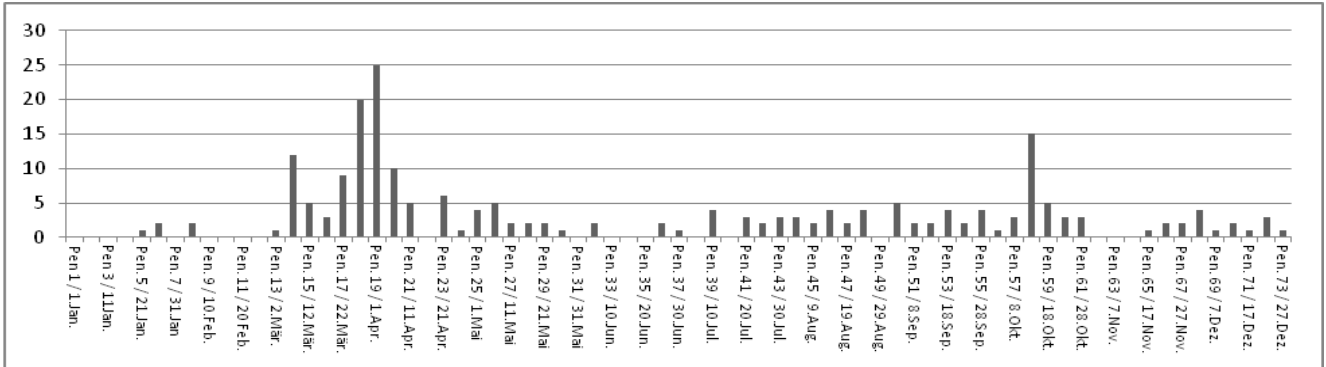
4720 Fitis *Phylloscopus trochilus*

Erstbeobachtung 11.4. (23.3.) 3 Ex. (div. Beobachter), letzte Beobachtung 22.9. (16.10.) 1 Ex. (P. Fässler)



4730 Zilpzalp *Phylloscopus collybita*

6 (9) Brutpaare



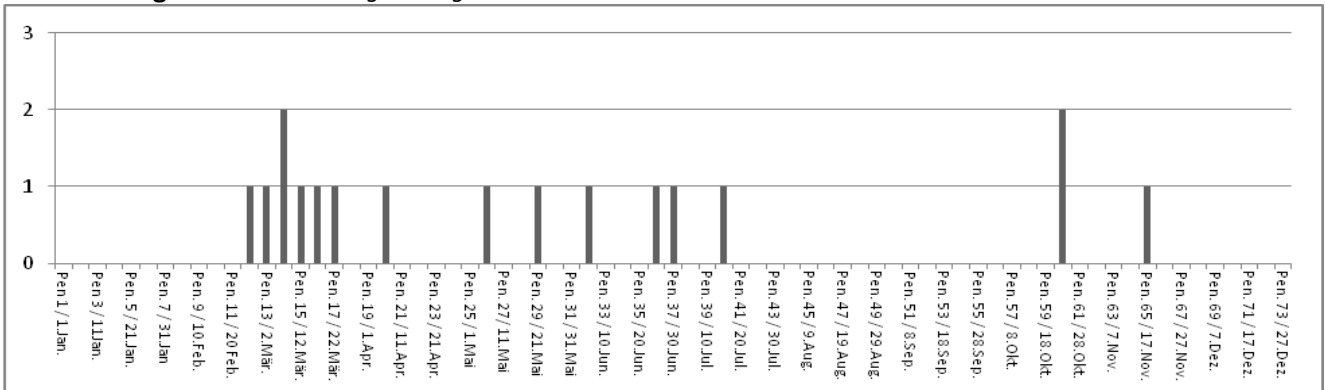
4750 Waldlaubsänger *Phylloscopus sibilatrix*

28.4. 1 Ex. (H. von Hirschheyd)

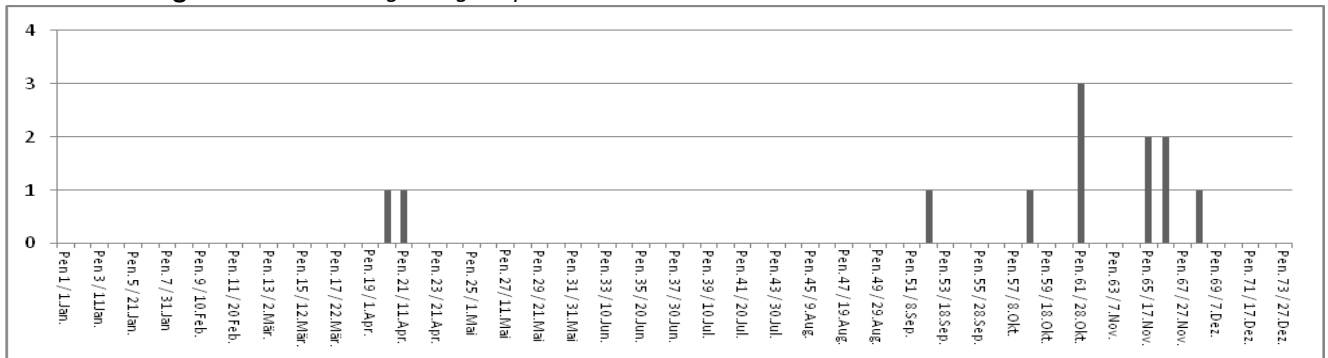
4780 Gelbbrauenlaubsänger *Phylloscopus inornatus*

4.10. 1 Ex. (P. Roth)

4820 Wintergoldhähnchen *Regulus regulus*

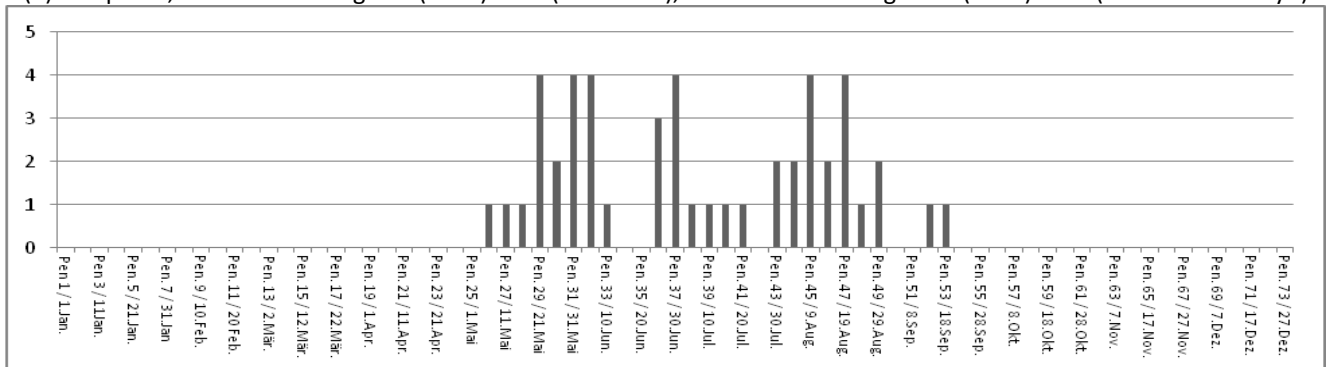


4830 Sommergoldhähnchen *Regulus ignicapillus*



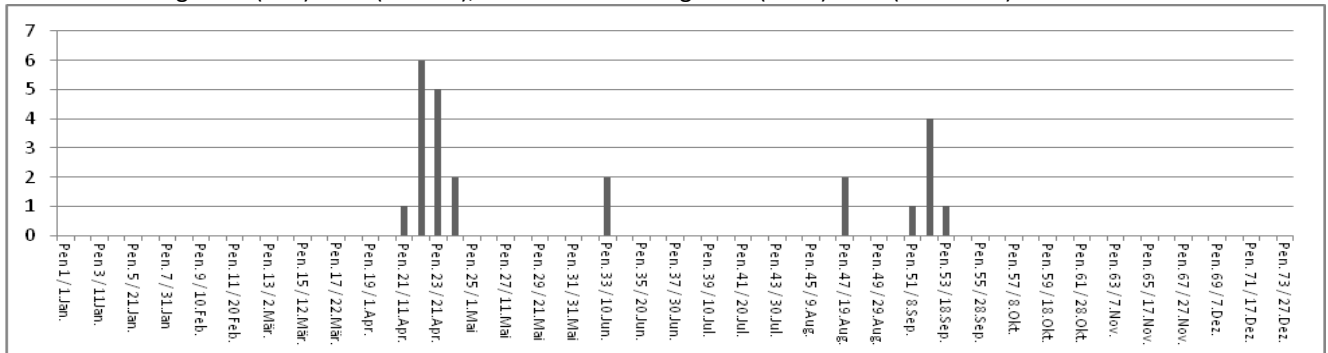
4840 Grauschnäpper *Muscicapa striata*

4 (3) Brutpaare, Erstbeobachtung 8.5. (28.4.) 1 Ex. (P. Schmid), letzte Beobachtung 22.9. (30.9.) 1 Ex. (H. von Hirschheyd)

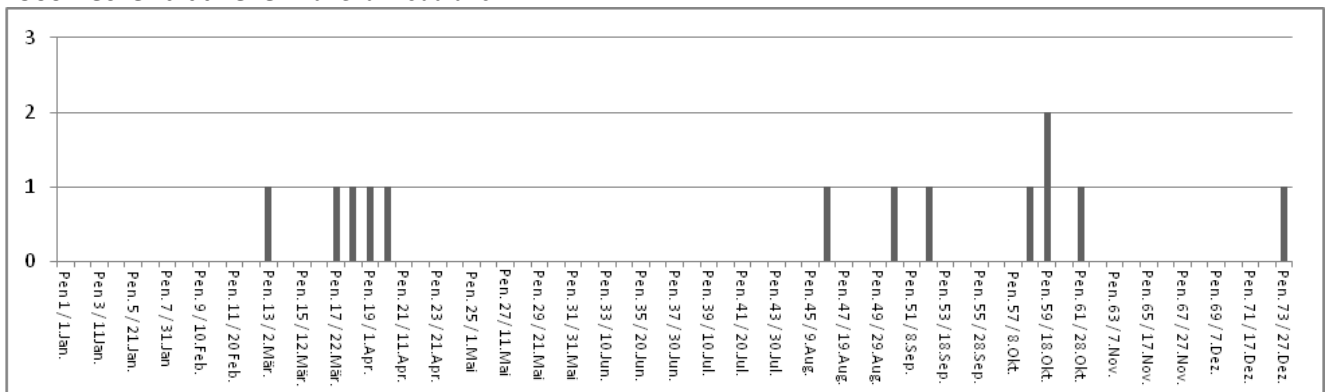


4860 Trauerschnäpper *Ficedula hypoleuca*

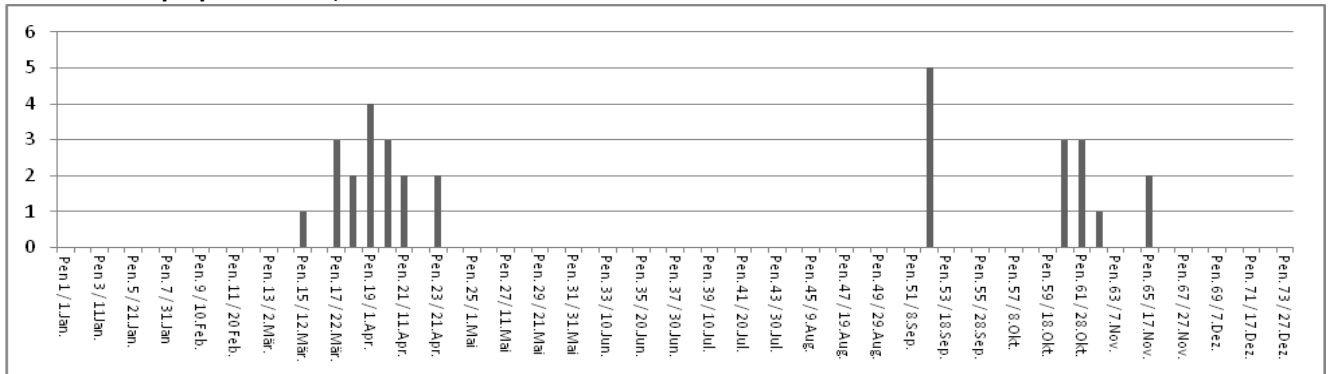
Erstbeobachtung 12.4. (6.4.) 1 Ex. (P. Roth), letzte Beobachtung 21.9. (22.9.) 1 Ex. (P. Schmid)



4900 Heckenbraunelle *Prunella modularis*

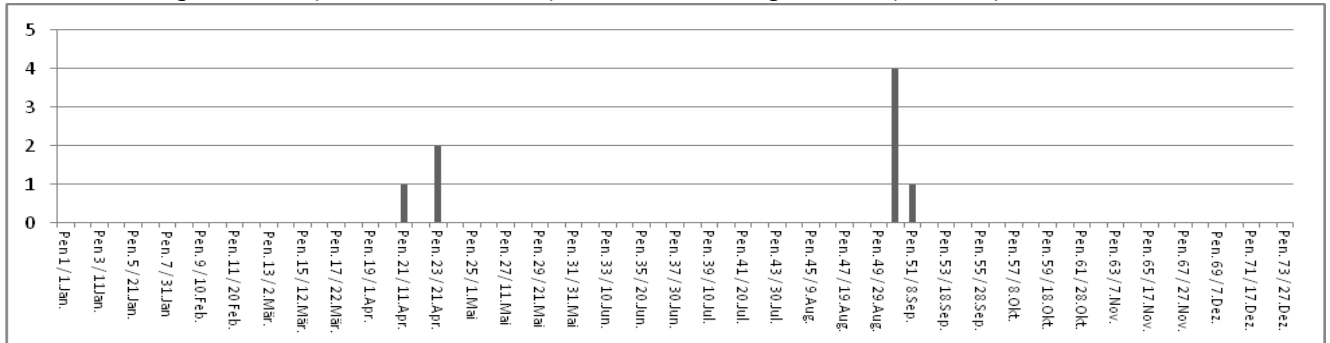


4930 Wiesenpieper *Anthus pratensis*

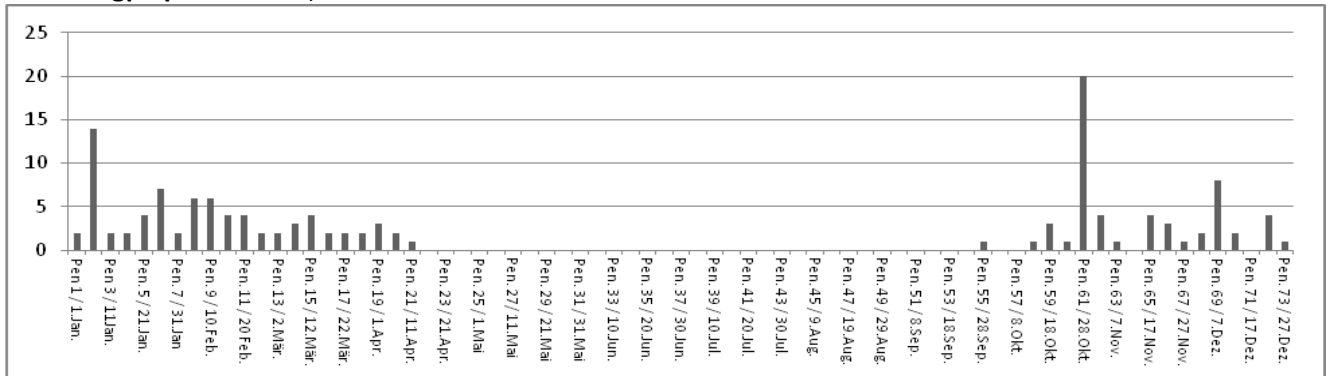


4970 Baumpieper *Anthus trivialis*

Erstbeobachtung 11.4. 1 Ex. (A. Huber, S. Zimmerli), letzte Beobachtung 8.9. 1 Ex. (A. Huber)

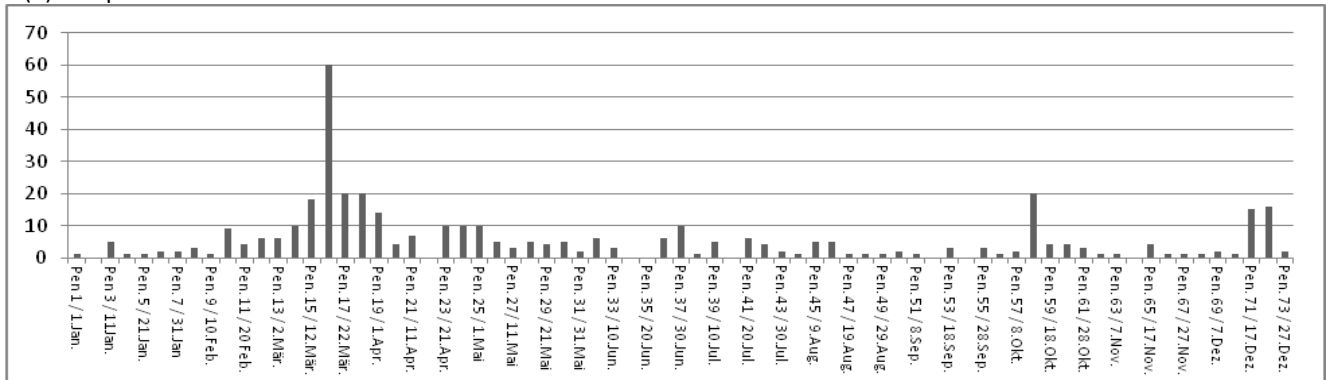


5000 Bergpieper *Anthus spinoletta*



5030 Bachstelze *Motacilla alba*

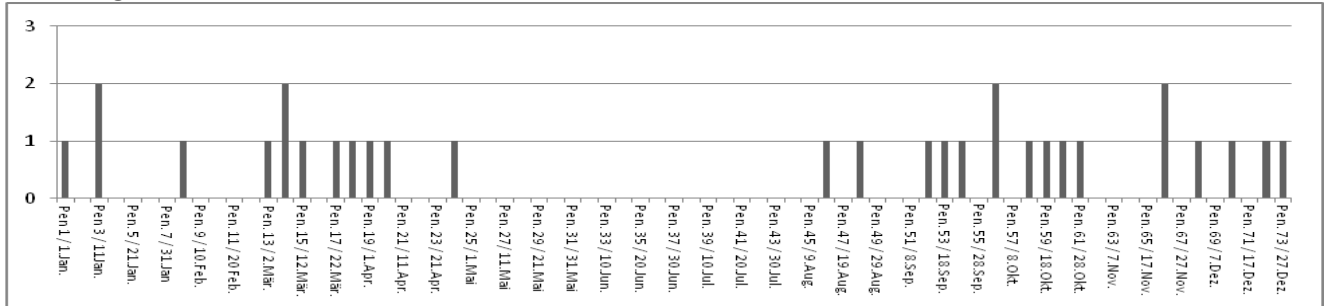
7 (5) Brutpaare



5032 Trauerbachstelze *Motacilla yarrellii*

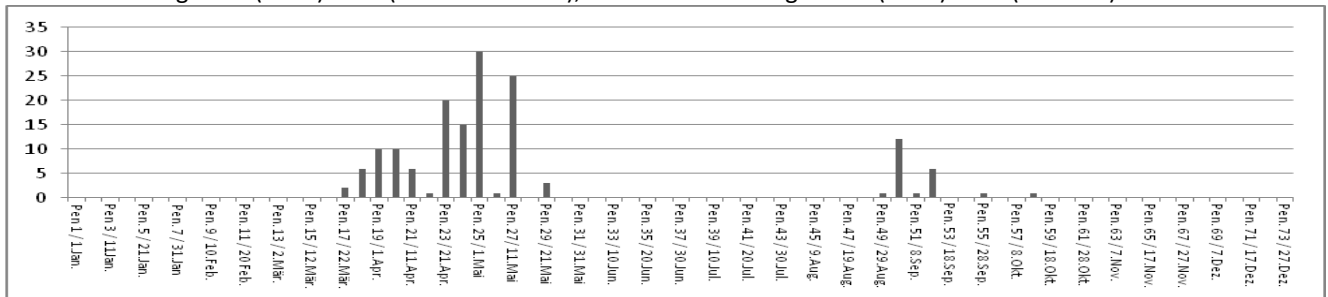
12.3. bis 9.4. 1 Ex. anwesend. Eine Kopulation mit normaler Bachstelze beobachtet. (P. Roth)

5050 Bergstelze *Motacilla cinerea*



5060 Schafstelze *Motacilla flava*

Erstbeobachtung 23.3. (26.3.) 1 Ex. (div. Beobachter), letzte Beobachtung 15.10. (26.8.) 1 Ex. (C. Koller)



5061 Schafstelze *M. f. flava*

27.3. 1 Ex. / 1.5. 12 Ex. (H. Dössegger, P. Schmid)

5063 Schafstelze *M. f. thunbergi*

28.4. 2 Ex. / 1.5. 3 Ex. (A. Iwangoff-Lachat, G. Oesterheld, P. Schmid)

5120 Raubwürger *Lanius excubitor*

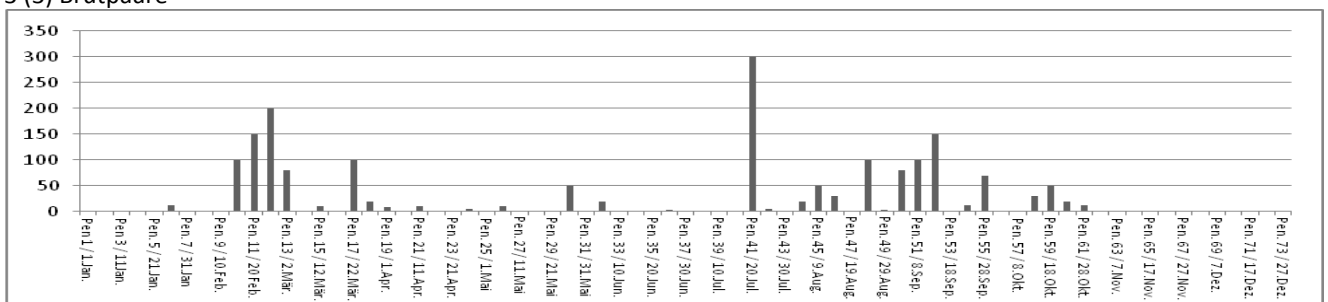
15.10. 1 Ex. (C. Koller)

5160 Neuntöter *Lanius collurio*

2.5. / 11.8. / 22.8. / 27.8. je 1 Ex. (P.u.C. Blaser, H. Dössegger, A. Huber, H. Lüthy)

5180 Star *Sturnus vulgaris*

3 (3) Brutpaare

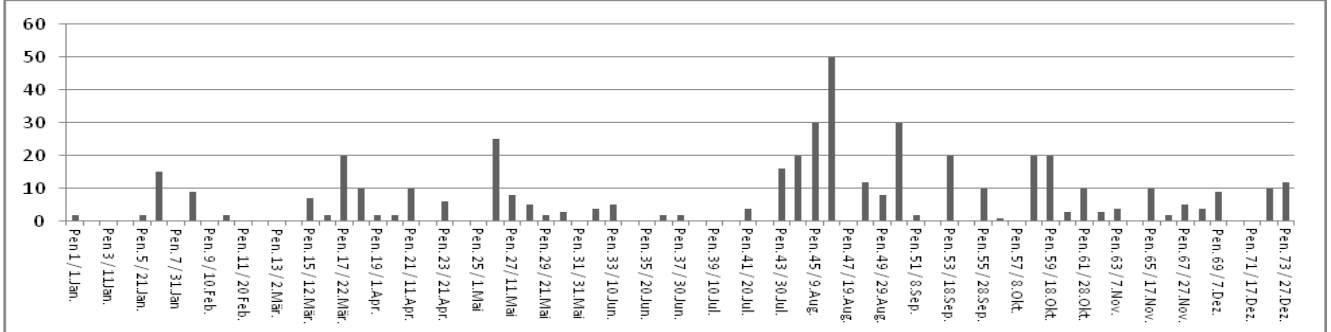
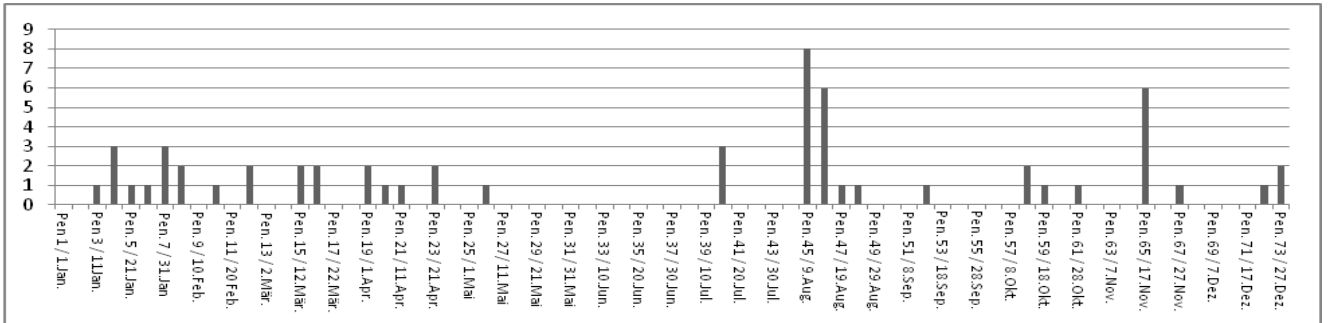


5250 Haussperling *Passer domesticus*

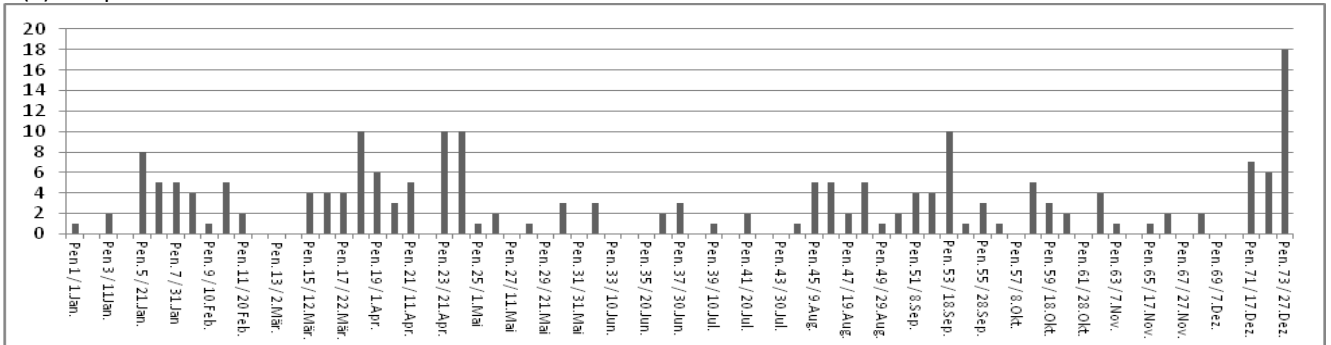
23.5. / 26.5. / 9.11. max. je 2 Ex. (A. Huber, B. Küng-Stadelmann, H. von Hirschheyd)

5280 Feldsperling *Passer montanus*

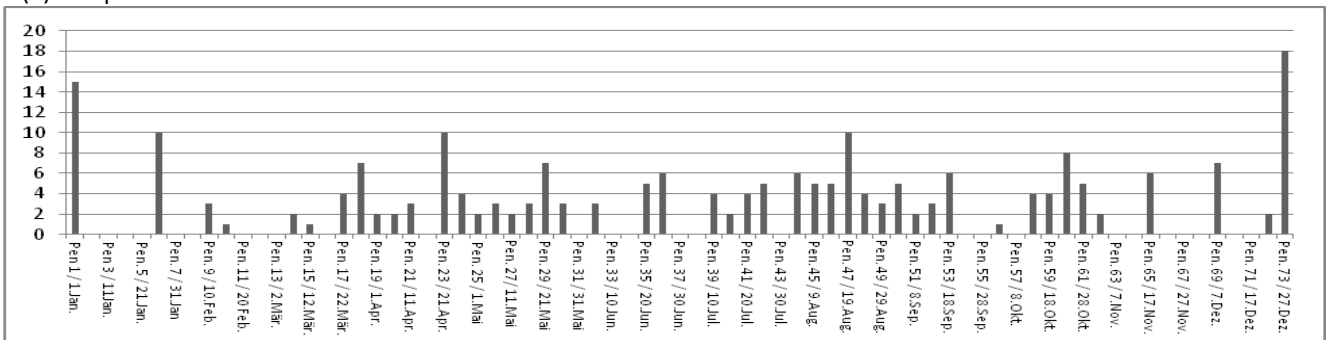
5 (7) Brutpaare

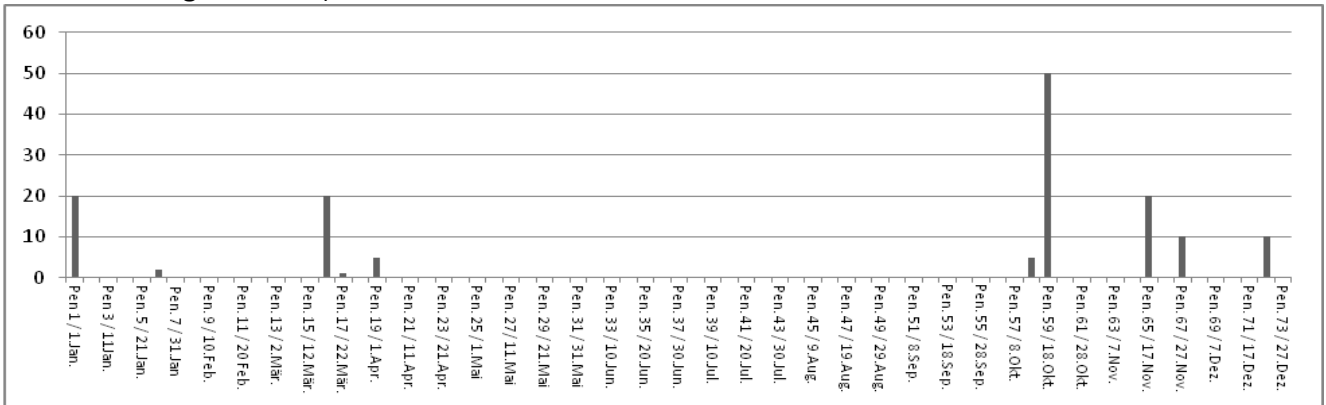
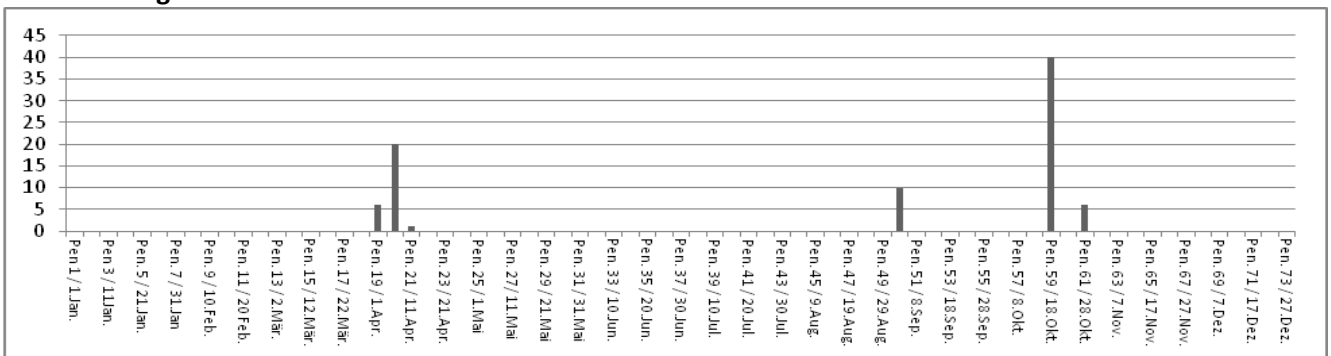

5320 Kernbeisser *Coccothraustes coccothraustes*

5330 Grünfink *Carduelis chloris*

6 (8) Brutpaare

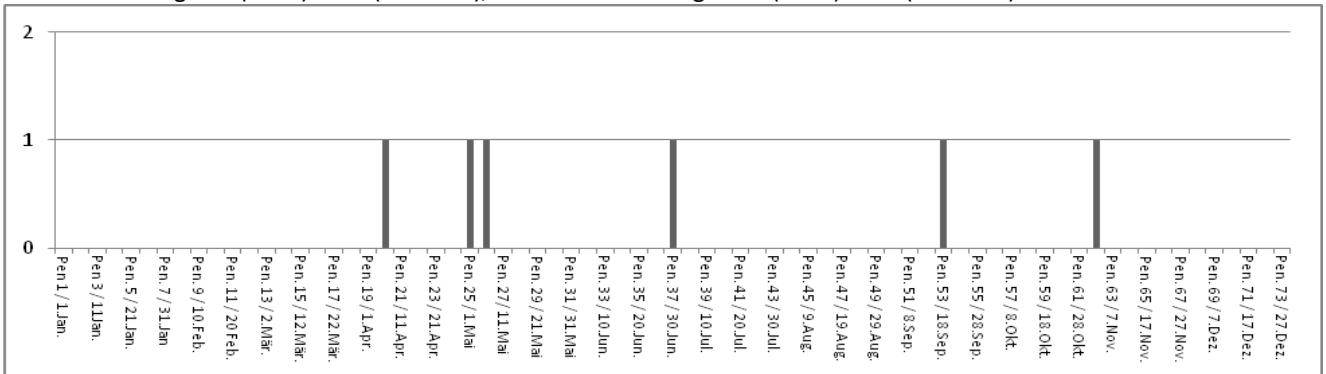
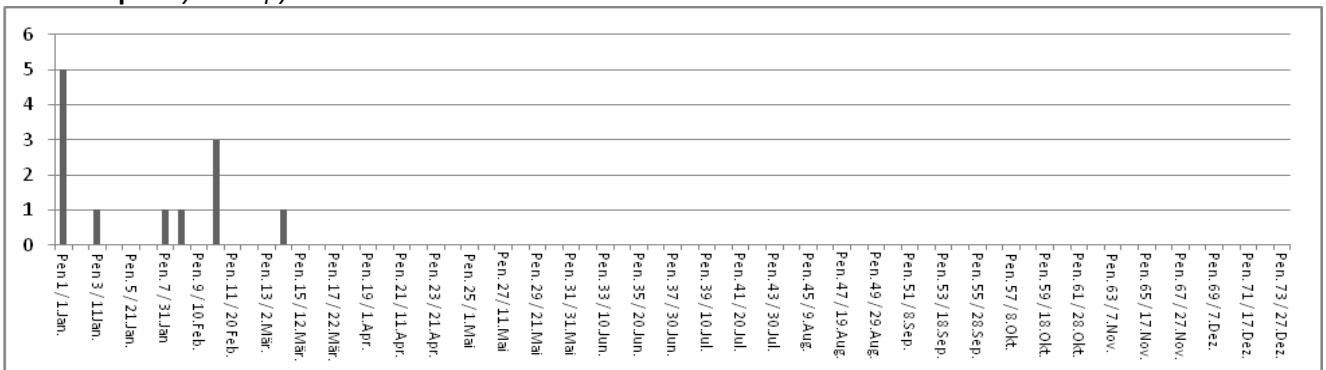

5350 Distelfink *Carduelis carduelis*

6 (9) Brutpaare



5360 Erlenzeisig *Carduelis spinus*

5370 Hänfling *Carduelis cannabina*

5460 Girlitz *Serinus serinus*

Erstbeobachtung 6.4. (29.2.) 1 Ex. (T. Stahel), letzte Beobachtung 2.11. (6.10.) 1 Ex. (A. Huber)

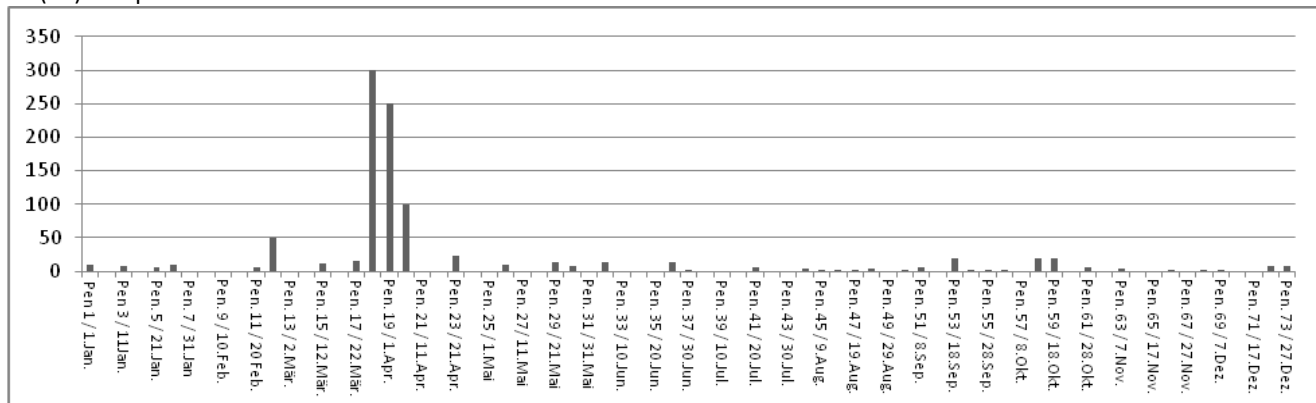
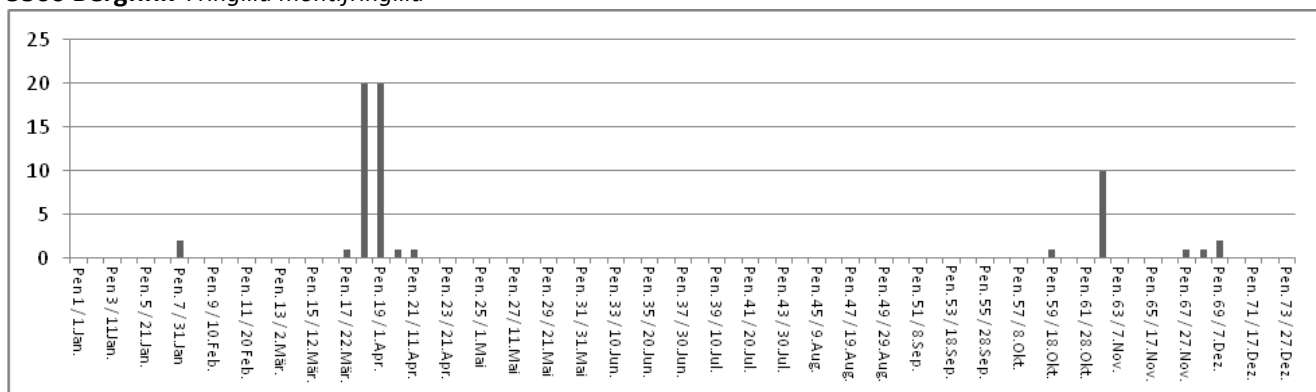

5480 Gimpel *Pyrrhula pyrrhula*


5520 Fichtenkreuzschnabel *Loxia curvirostra*

20.10. / 26.11. je 2 Ex. / 28.12. 1 Ex. (A. Huber, H. von Hirschheyd)

5550 Buchfink *Fringilla coelebs*

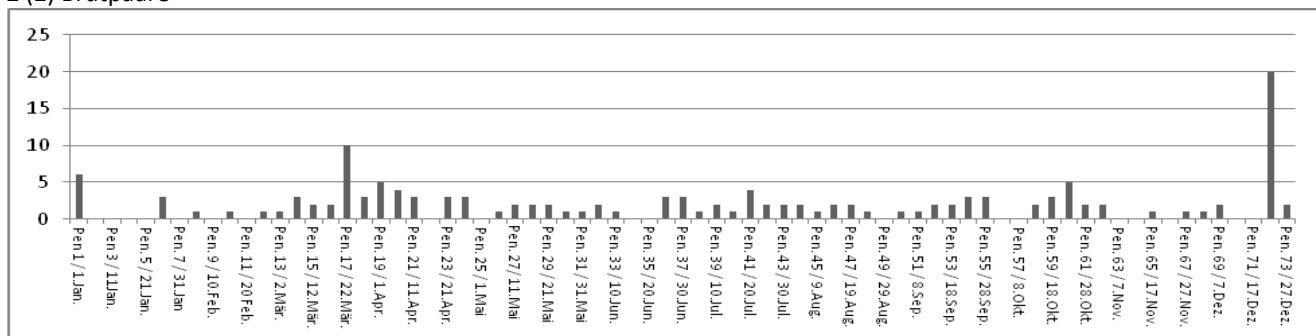
23 (20) Brutpaare


5560 Bergfink *Fringilla montifringilla*

5570 Grauammer *Emberiza calandra*

2.4. / 9.4. je 1 Ex. (A. Huber, P. Roth)

5580 Goldammer *Emberiza citrinella*

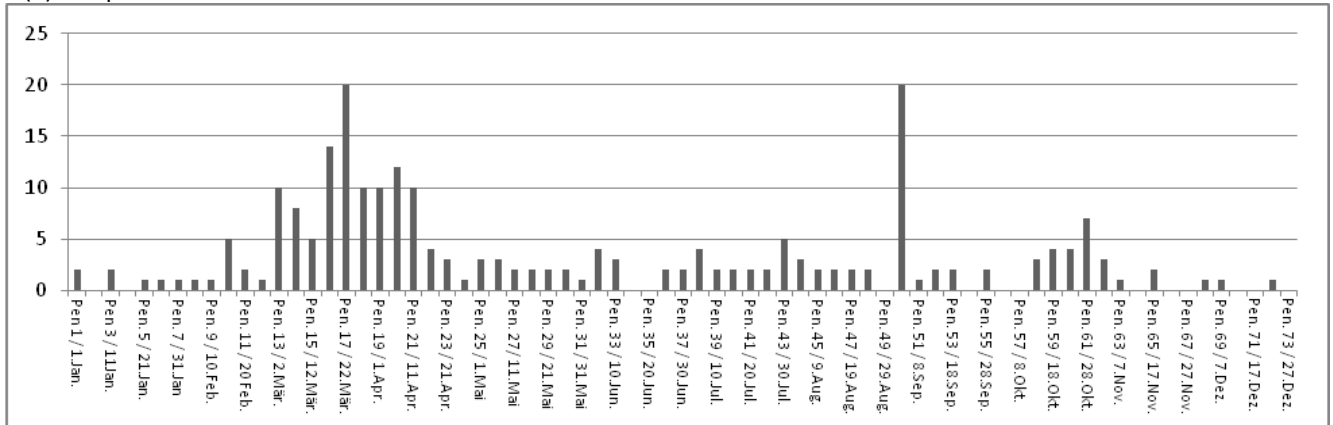
2 (2) Brutpaare


5640 Zaunammer *Emberiza cirulus*

10.4. 2 Ex. (A. Vogel)

5740 Rohrammer *Emberiza schoeniclus*

4 (6) Brutpaare

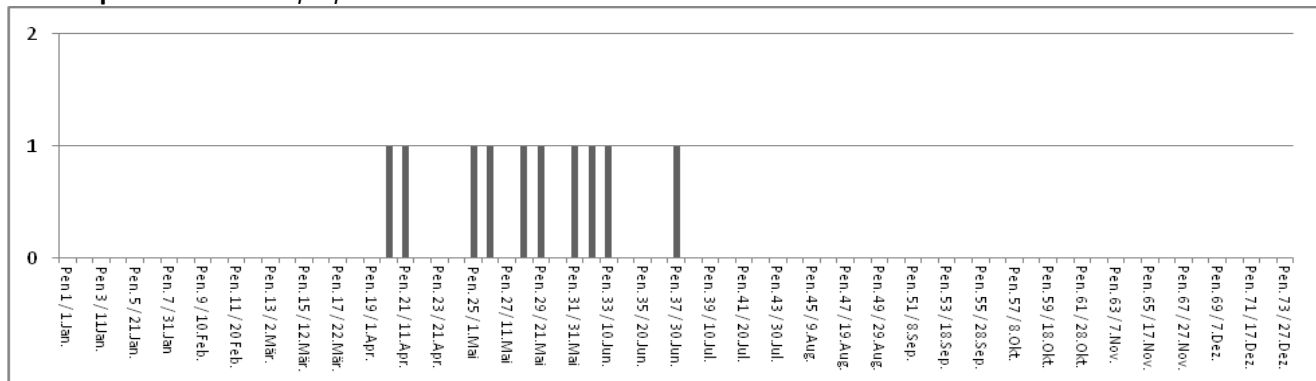


Weitere interessante Beobachtungen aus der Reussebene

390 Graureiher *Ardea cinerea*

30.9. / 14.10. max. 21 Ex. (A. Huber, P. Roth)

400 Purpureiher *Ardea purpurea*



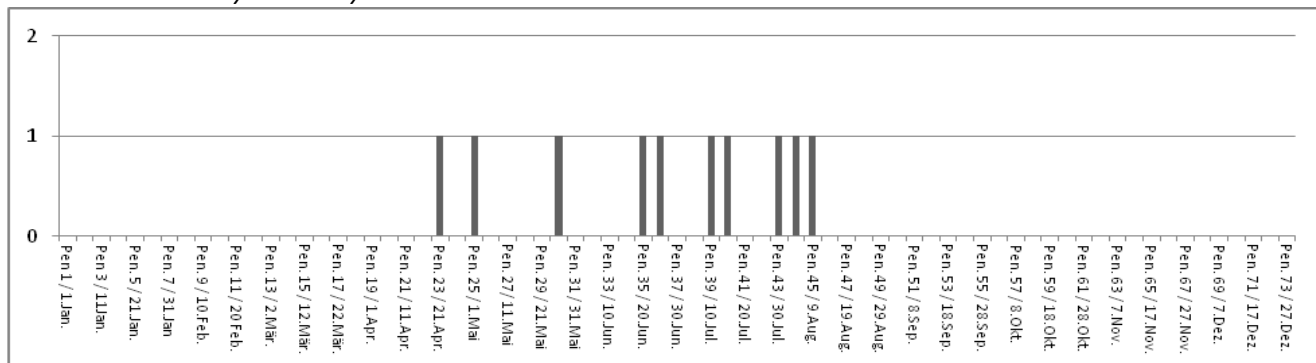
440 Silberreiher *Egretta alba*

21.4. / 22.4. max. je 7 Ex. (G. Kunz, P. Roth)

450 Seidenreiher *Egretta garzetta*

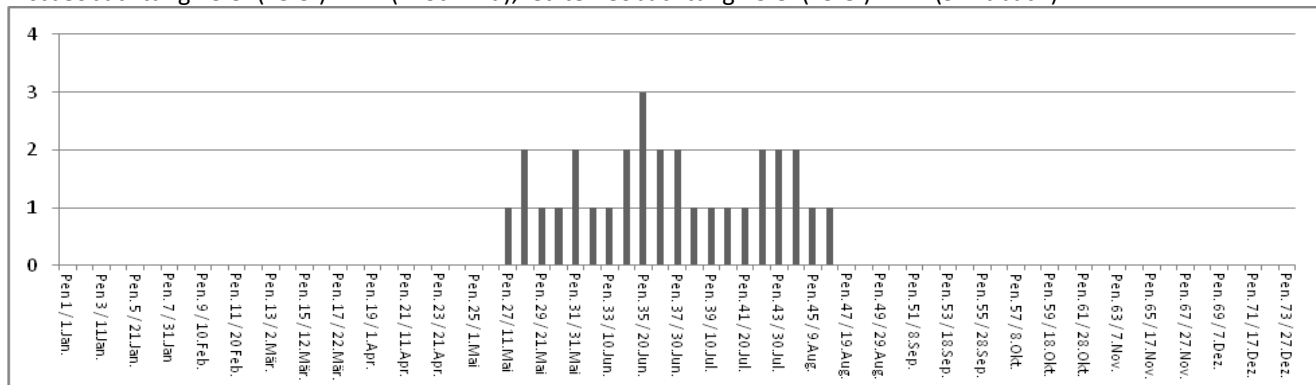
15.5. max. 4 Ex. (A. Huber)

460 Nachtreiher *Nycticorax nycticorax*



470 Zwergdommel *Ixobrychus minutus*

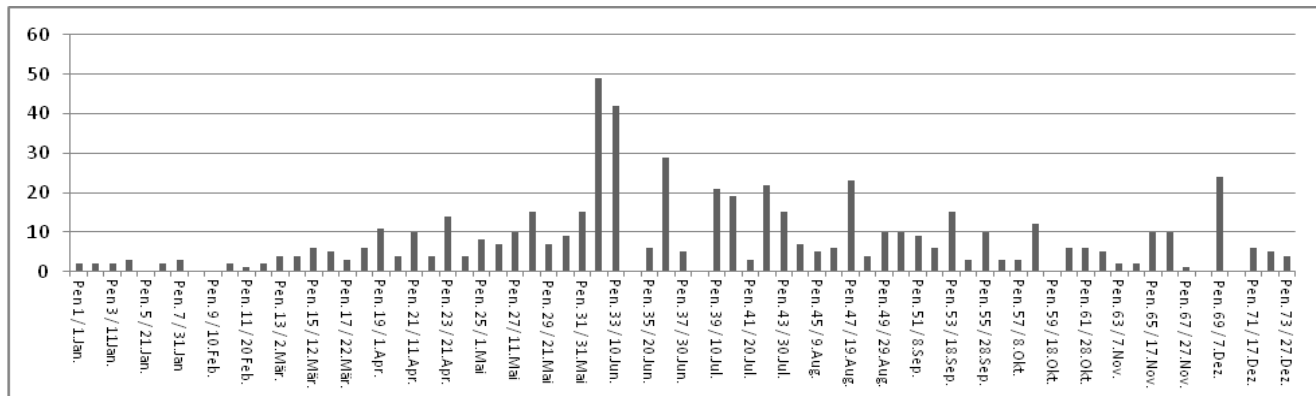
Erstbeobachtung 15.5. (25.5.) 1 Ex. (P. Schmid), letzte Beobachtung 15.8. (19.8.) 1 Ex. (S. Dubach)



480 Rohrdommel *Botaurus stellaris*

27.3. 1 Ex. (H. Lüscher)

500 Weissstorch *Ciconia ciconia*



510 Schwarzstorch *Ciconia nigra*

4.5. 2 Ex. / 14.10. 1 Ex. (A. Huber, A. Vogler)

550 Singschwan *Cygnus Cygnus*

17.11. 1 Ex. (P. Roth)

560 Zwergschwan *Cygnus columbianus*

13.12. 1 Ex. (P. Roth)

590 Graugans *Anser anser*

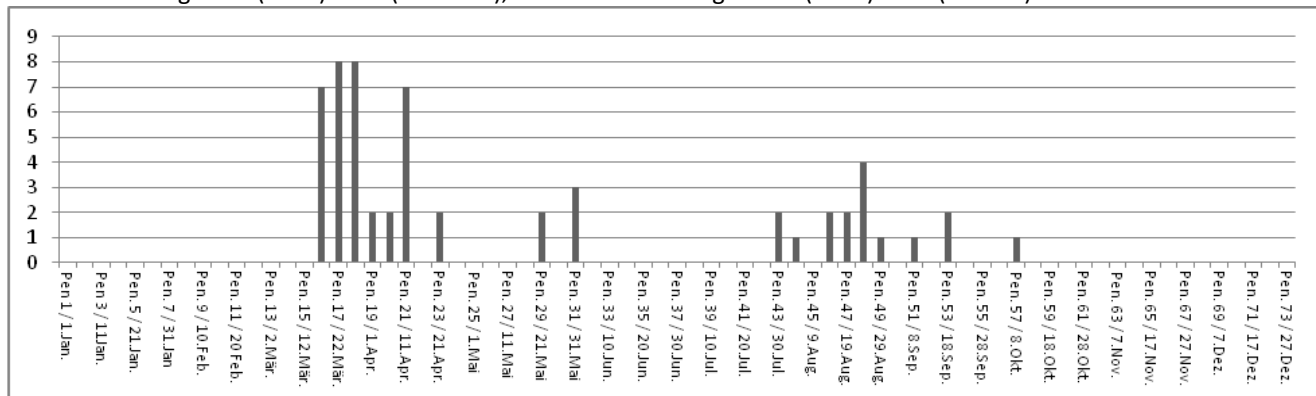
28.1. max. 110 Ex. (P. Roth)

620 Saatgans *Anser fabalis (A.f.rossicus)*

28.1. je 1 Ex. (P. Roth)

740 Knäkente *Anas querquedula*

Erstbeobachtung 18.3. (10.3.) 2 Ex. (A. Huber), letzte Beobachtung 11.10. (30.9.) 1 Ex. (P. Roth)



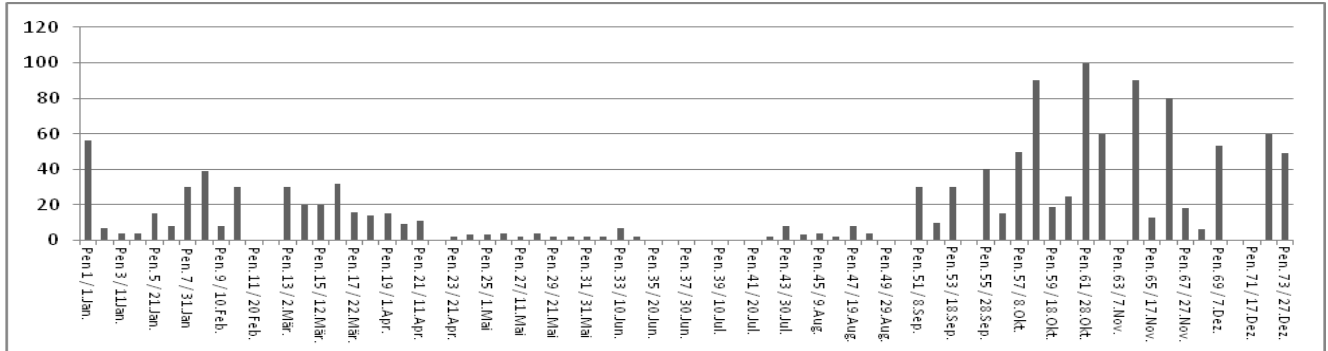
780 Spiessente *Anas acuta*

14.3. max. 3 Ex. (F. Liechti-Aellig, A. Niffeler)

800 Pfeifente *Anas penelope*

5.1. max. 30 Ex. (J. Hochstrasser)

820 Schnatterente *Anas strepera*



830 Löffelente *Anas clypeata*

23.12. max. 18 Ex. (P. Schmid)

850 Kolbenente *Netta rufina*

5.6. max. 5 Ex. (P. Schmid)

890 Bergente *Aythya marila*

16.1. / 23.1. / 30.1. / 3.2. je 2 Ex. (A. Ingold, K. Koch, P. Roth, A. Vogler)

900 Schellente *Bucephala clangula*

13.2. / 17.2. max. je 5 Ex. (A. Huber)

1040 Zwergsäger *Mergus albellus*

27.3. / 28.3. je 1 Ex. (A. Huber, P. Roth)

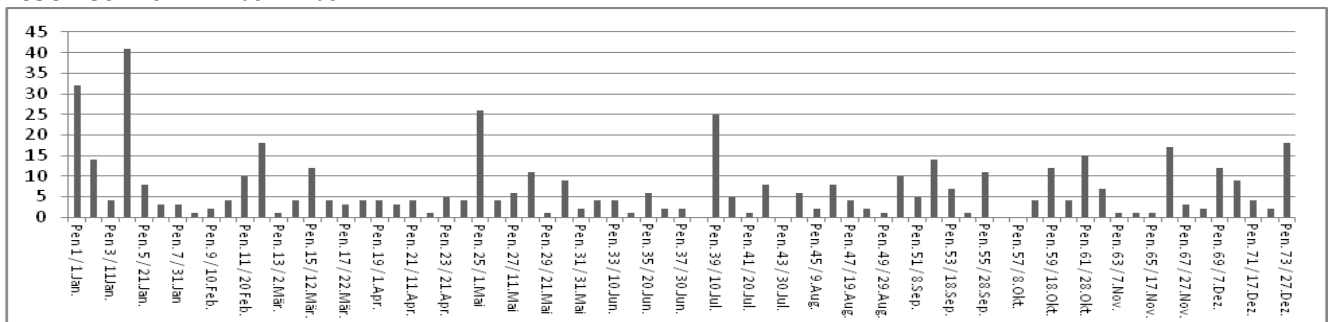
1050 Gänsesäger *Mergus merganser*

2.2. max. 18 Ex. (P. Schmid)

1080 Wespenbussard *Pernis apivorus*

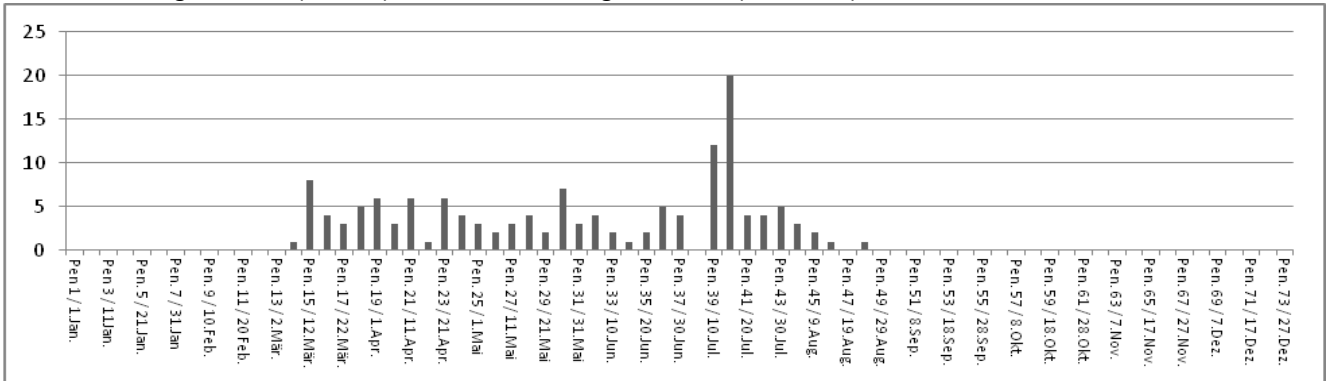
28.4. / 5.5. / 5.6. / 26.6. je 1 Ex. (A. Häller, A. Huber, P. Roth, T. Stahel)

1090 Rotmilan *Milvus milvus*



1100 Schwarzmilan *Milvus migrans*

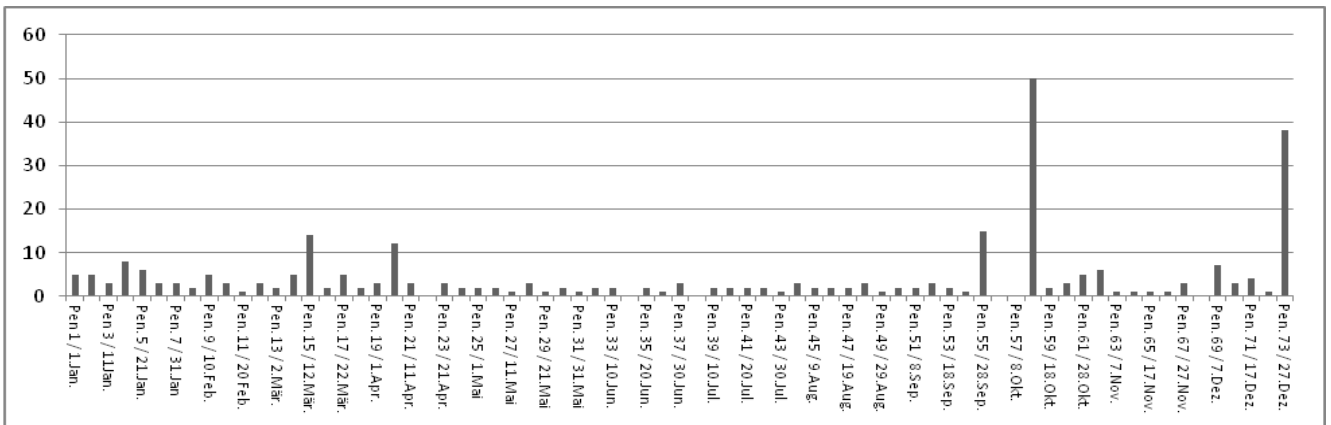
Erstbeobachtung 9.3. 1 Ex. (P. Roth), letzte Beobachtung 24.8. 1 Ex. (P. Schmid)



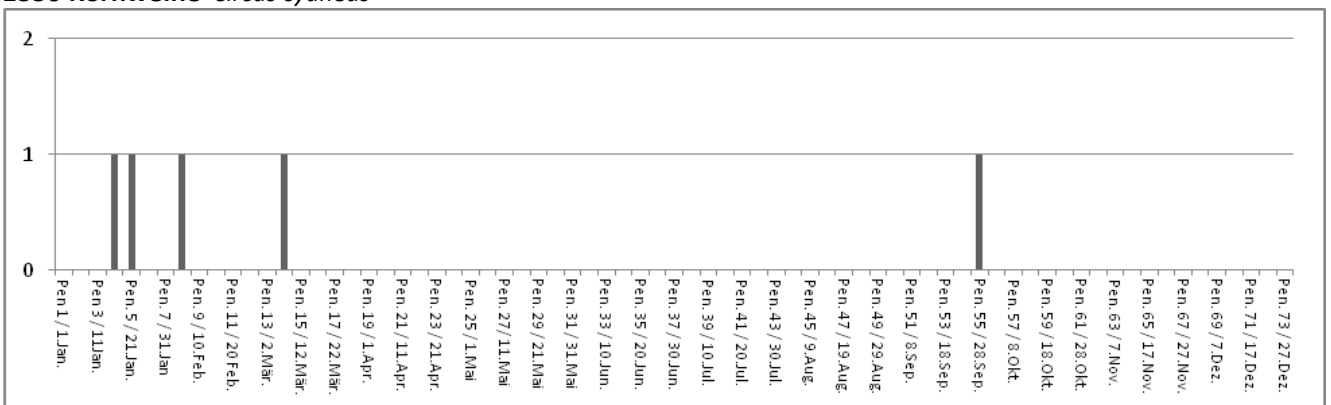
1130 Sperber *Accipiter nisus*

14.10. max. 4 Ex. (P. Roth)

1150 Mäusebussard *Buteo buteo*



1330 Kornweihe *Circus cyaneus*

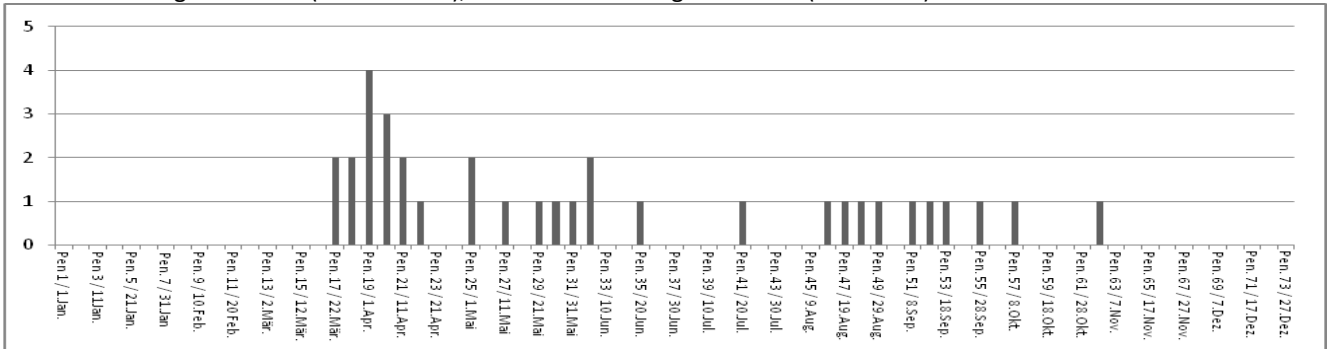


1350 Wiesenweihe *Circus pygargus*

3.5. 1 Ex. (A. Huber, D. Riederer)

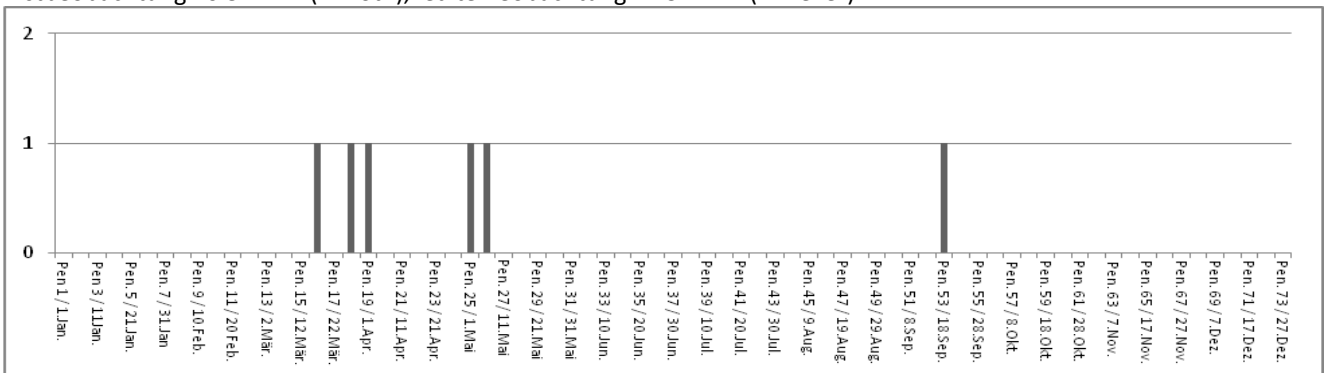
1360 Rohrweihe *Circus aeruginosus*

Erstbeobachtung 22.3. 1 Ex. (P.u.C. Blaser), letzte Beobachtung 5.11. 1 Ex. (S. Trinkler)

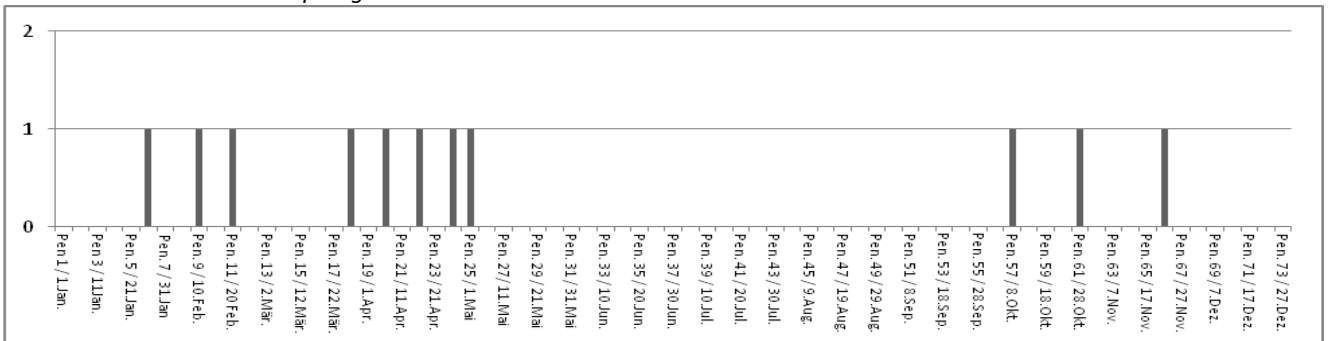


1380 Fischadler *Pandion haliaetus*

Erstbeobachtung 20.3. 1 Ex. (P. Roth), letzte Beobachtung 22.9. 1 Ex. (R. Keller)

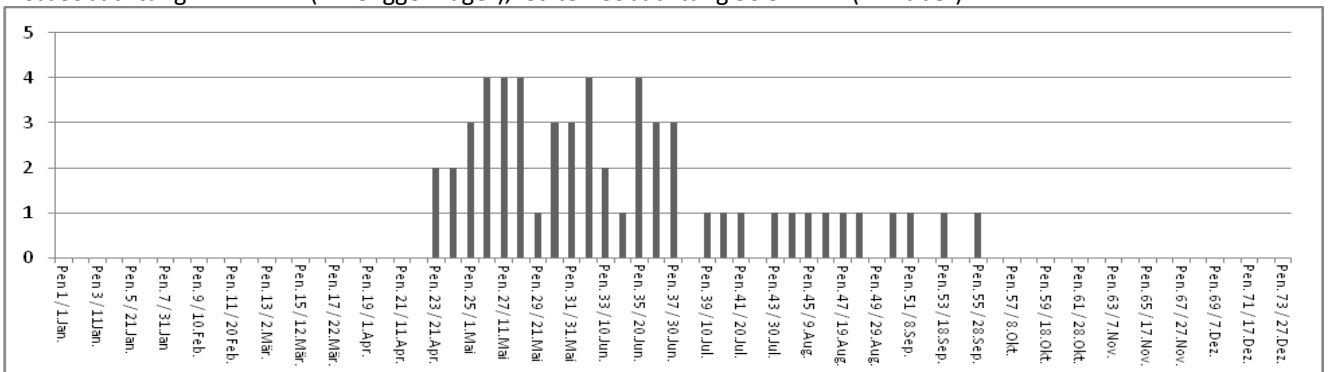


1420 Wanderfalke *Falco peregrinus*

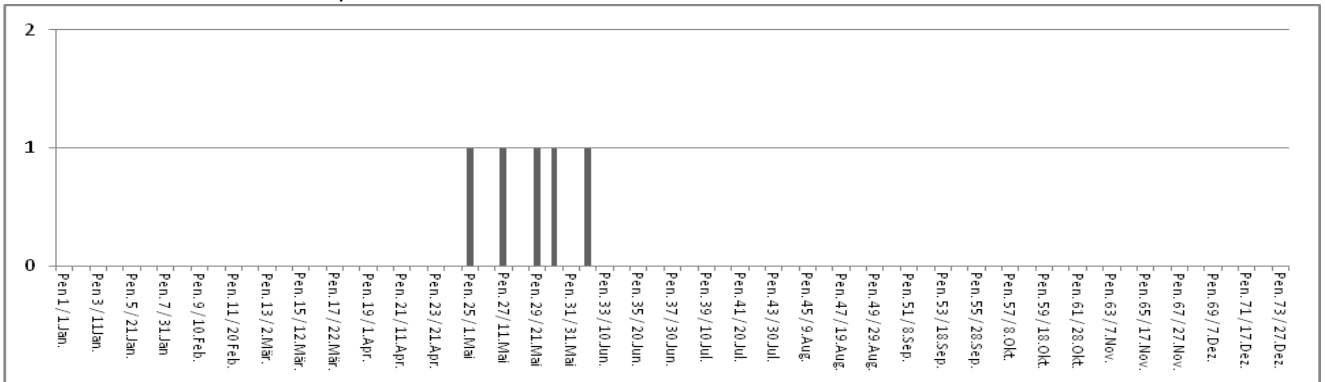


1430 Baumfalke *Falco subbuteo*

Erstbeobachtung 21.4. 1 Ex. (K. Lenggenhager), letzte Beobachtung 30.9. 1 Ex. (A. Huber)



1460 Rotfussfalke *Falco vespertinus*



1480 Turmfalke *Falco tinnunculus*

26.6. max. 5 Ex. (W. Suter)

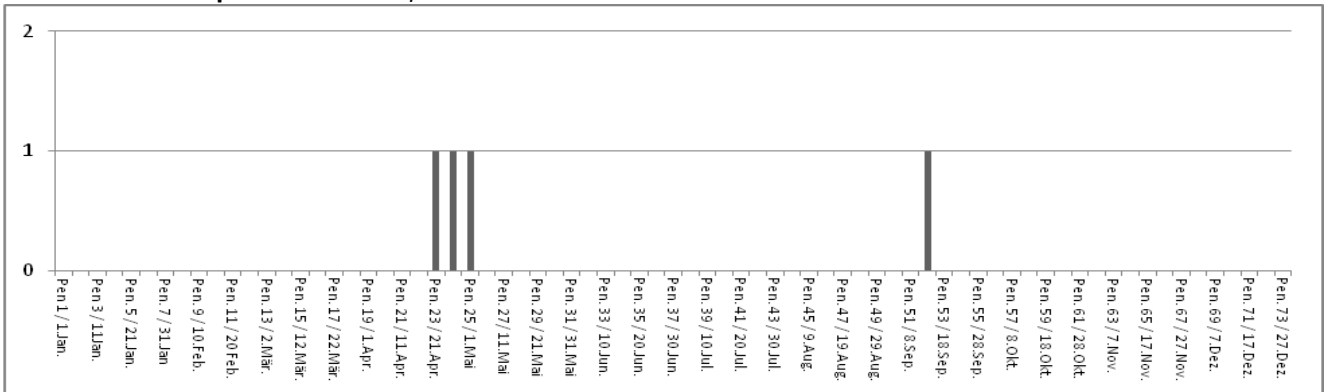
1640 Kranich *Grus grus*

1.4. max. 63 Ex. (P. Schmid)

1680 Wachtelkönig *Crex crex*

16.9. 1 Ex. (A. Huber)

1690 Kleines Sumpfhuhn *Porzana parva*

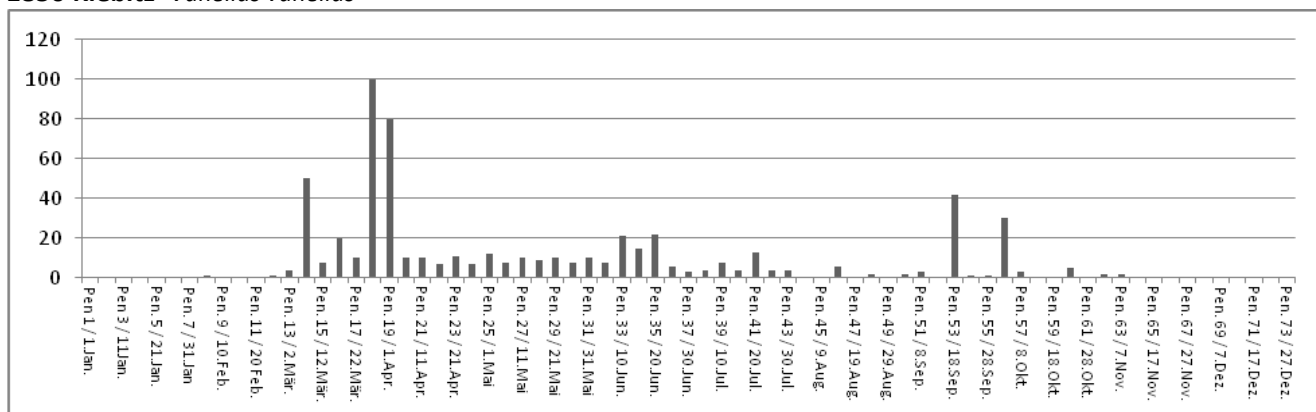


1710 Tüpfelsumpfhuhn *Porzana porzana*

24.4. / 14.9. je 1 Ex. (P. Schmid)

1730 Teichhuhn *Gallinula chloropus*

18.8. max. 8 Ex. (M. Meier)

1850 Kiebitz *Vanellus vanellus*

1880 Goldregenpeifer *Pluvialis apricaria*

30.3. bis 1.4. 12 bis 20 Ex. (div. Beobachter)

1920 Flussregenpeifer *Charadrius dubius*

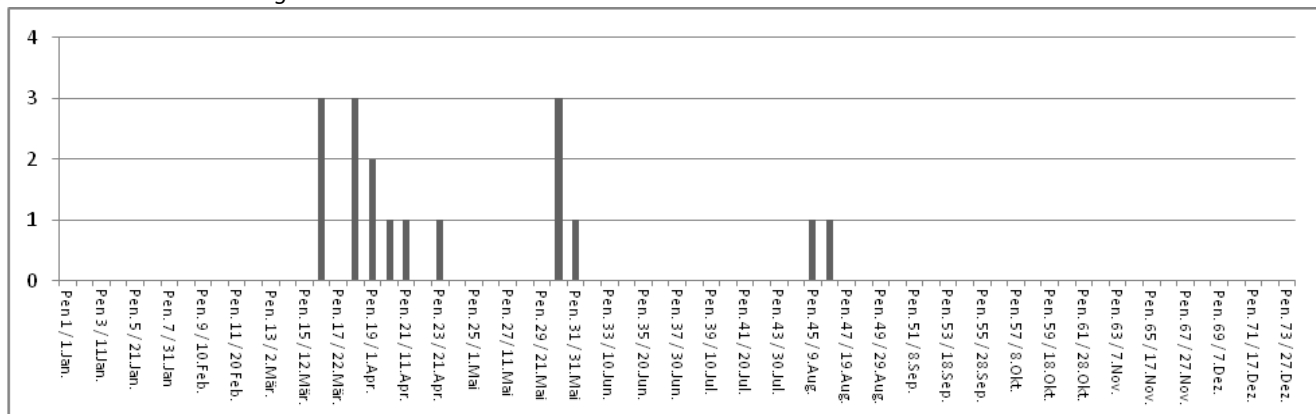
21.4. / 22.4. / 28.4. max. je 4 Ex. (G. Fischer, K. Lenggenhager, G. Oesterheld)

2020 Grosser Brachvogel *Numenius arquata*

26.3. / 8.4. je 1 Ex. (A. Huber)

2030 Uferschnepfe *Limosa limosa*

1.4. 1 Ex. (P. Schmid)

2060 Rotschenkel *Tringa totanus*

2090 Grünschenkel *Tringa nebularia*

17.8. max. 4 Ex. (P. Roth)

2110 Waldwasserläufer *Tringa ochropus*

1.4. / 9.8. max. 5 Ex. (A. Egli, B. Herzog)

2130 Bruchwasserläufer *Tringa glareola*

21.4. max. 50 Ex. (K. Lenggenhager)

2140 Flussuferläufer *Actitis hypoleucos*

18.8. max. 3 Ex. (M. Meier)

2200 Doppelschnepfe *Gallinago media*

11.9. 1 Ex. (P. Schmid)

2210 Bekassine *Gallinago gallinago*

17.2. max. 30 Ex. (D. Stenz)

2220 Zwergschnepfe *Limnocryptes minimus*

12.2. / 1.4. je 1 Ex. (P. Schmid)

2280 Temminckstrandläufer *Calidris temminckii*

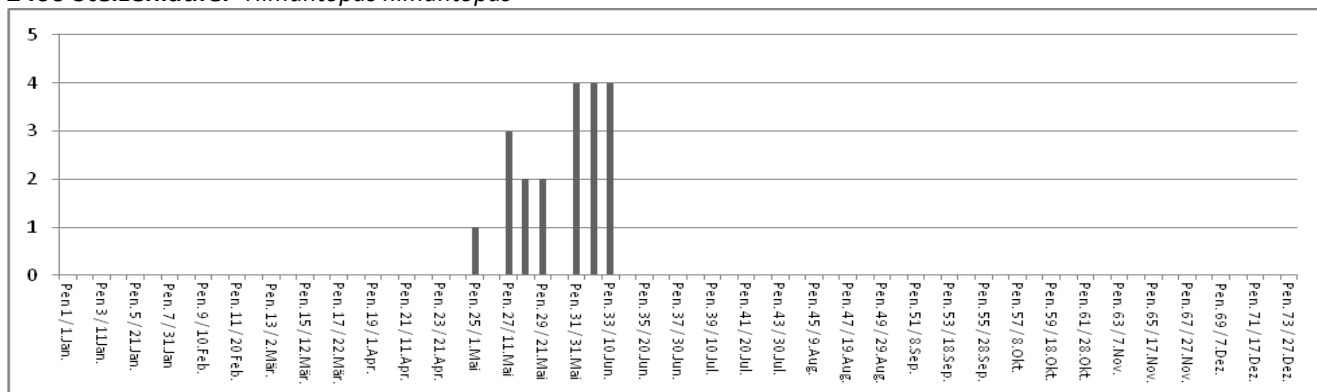
5.8. 1 Ex. (P. Schmid)

2350 Alpenstrandläufer *Calidris alpina*

2.10. / 4.10. je 1 Ex. (P. Roth)

2390 Kampfläufer *Philomachus pugnax*

31.3. / 17.8. max. je 4 Ex. (D. Kleiner, P. Schmid)

2400 Stelzenläufer *Himantopus himantopus***2550 Sturmmöwe** *Larus canus*

8.4. max. 51 Ex. (A. Huber)

2563 Mittelmeermöwe *Larus michahellis*

24.11. max. 55 Ex. (A. Huber)

2570 Heringsmöwe *Larus fuscus*

16.6. max. 2 Ex. (H. von Hirschheyd)

2620 Schwarzkopfmöwe *Larus melanocephalus*

7.8. 1 Ex. (P. Schmid)



2630 Lachmöwe *Larus ridibundus*

11.4. max. 400 Ex. (A. Huber)

2720 Trauerseeschwalbe *Chlidonias niger*

28.8. 1 Ex. (P. Roth)

2980 Hohltaube *Columba oenas*

30.9. max. 11 Ex. (A. Huber)

2990 Ringeltaube *Columba palumbus*

13.10. max. 1000 Ex. (P. Roth)

3000 Turteltaube *Streptopelia turtur*

8.5. / 11.5. / 23.5. / 27.5. / 24.8. je 1 Ex. (A. Huber, H. Lüthy, P. Roth, P. Schmid)

3020 Türkentaube *Streptopelia decaocto*

28.12. max 13 Ex. (A. Huber)

3040 Kuckuck *Cuculus canorus*

8.5. / 11.5. max. 3 Ex. (P. Schmid, A. Sutter)

3070 Schleiereule *Tyto alba*

14.3. / 4.5. / 1.6. / 15.8. je 1 Ex. (K. Lenggenhager, P. Roth, S. Zimmerli)

3090 Uhu *Bubo bubo*

30.3. 1 Ex. (M. Weggler)

3180 Sumpfohreule *Asio flammeus*

24.4. 2 Ex. / 25.5. 1 Ex. (K. Feller, A. Huber)

3260 Alpensegler *Apus melba*

12.9. max. 15 Ex. (P. Roth)

3270 Mauersegler *Apus apus*

31.7. max. 200 Ex. (P. Roth)

3320 Eisvogel *Alcedo atthis*

Über das ganze Jahr wurden max. 2 Ex. gleichzeitig beobachtet (div. Beobachter)

3330 Bienenfresser *Merops apiaster*

1.6. 2. Ex. / 2.8. 1 Ex. / 30.9. 26. Ex. (A. Huber, P. Schmid)

3360 Wiedehopf *Upupa epops*

11.4. / 13.4. / 24.4. / 1.5. / 2.6. je 1 Ex. (div. Beobachter)

3370 Wendehals *Jynx torquilla*

13.4. / 4.5. / 28.7. / 13.9. / 14.9. je 1 Ex. (D. Kleiner, M. Meier, P. Schmid)

3380 Grünspecht *Picus viridis*

Über das ganze Jahr wurden max. 2 Ex. gleichzeitig beobachtet (div. Beobachter)

3390 Grauspecht *Picus canus*

9.3. max. 2 Ex. (A. Storensten)

3400 Schwarzspecht *Dryocopus martius*

3.3. max. 2 Ex. (M. Meier)

3430 Mittelspecht *Dendrocopos medius*

21.1. / 4.4. je 1 Ex. (F. Liechti-Aellig, H. Lüthy, A. Niffeler)

3450 Kleinspecht *Dendrocopos minor*

30.3. / 14.4. max. je 2 Ex. (P. Schmid, A. Vogler)

3510 Stummellerche *Calandrella rufescens*

2.5. / 3.5. je 1 Ex. (P. Roth)

3560 Heidelerche *Lullula arborea*

6.3. / 14.10. / 15.10. je 1 Ex. (G. Fischer, A. Huber)

3570 Feldlerche *Alauda arvensis*

14.10. max. 400 Ex. (P. Roth)

3610 Rauchschwalbe *Hirundo rustica*

21.4. max. 500 Ex. (G. Kunz)

3630 Felsenschwalbe *Ptyonoprogne rupestris*

14.10. 2 Ex. (P. Roth)

3640 Mehlschwalbe *Delichon urbica*

4.5. / 9.8. max. je 20 Ex. (P. Roth)

3650 Uferschwalbe *Riparia riparia*

26.6. max. 400 Ex. (W. Suter)

3660 Pirol *Oriolus oriolus*
19.7. max. 4 Ex. (P. Schmid)

3670 Kolkraße *Corvus corax*
10.2. max. 4 Ex. (T. Bonnet)

3680 Rabenkrähe *Corvus corone*
29.11. max. 300 Ex. (A. Huber)

3700 Saatkrähe *Corvus frugilegus*
13.8. max. 15 Ex. (A. Ingold)

3710 Dohle *Corvus monedula*
21.9. max. 40 Ex. (P. Schmid)

3720 Elster *Pica pica*
30.1. / 21.2. max. 22 Ex. (A. Huber)

3750 Eichelhäher *Garrulus glandarius*
2.1. max. 8 Ex. (A. Huber)

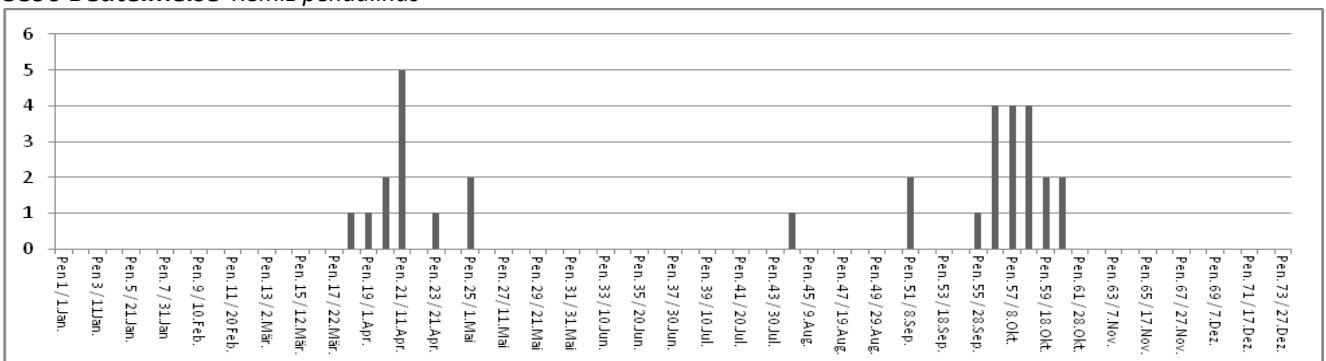
3820 Tannenmeise *Parus ater*
26.1. max. 2 Ex. (P. Schmid)

3830 Haubenmeise *Parus cristatus*
20.1. max. 5 Ex. (P. Schmid)

3870 Mönchsmeise *Parus montanus*
24.8. max. 6 Ex. (P. Schmid)

3880 Schwanzmeise *Aegithalos caudatus*
8.3. / 8.11. max. 20 Ex. (T. Chadwick, B. Herzog)

3890 Beutelmeise *Remiz pendulinus*



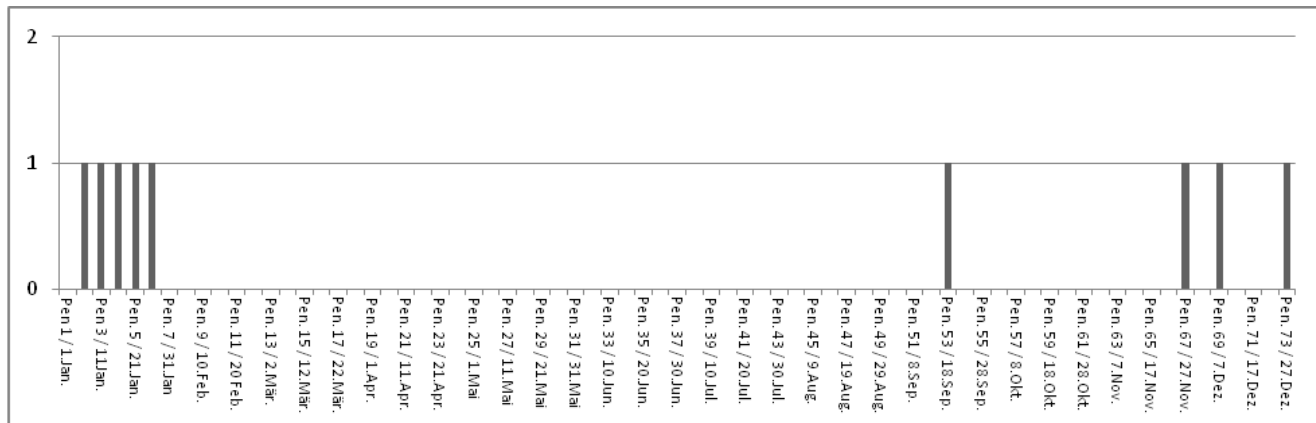
3940 Waldbaumläufer *Certhia familiaris*

15.5. 1 Ex. (A. Ingold)

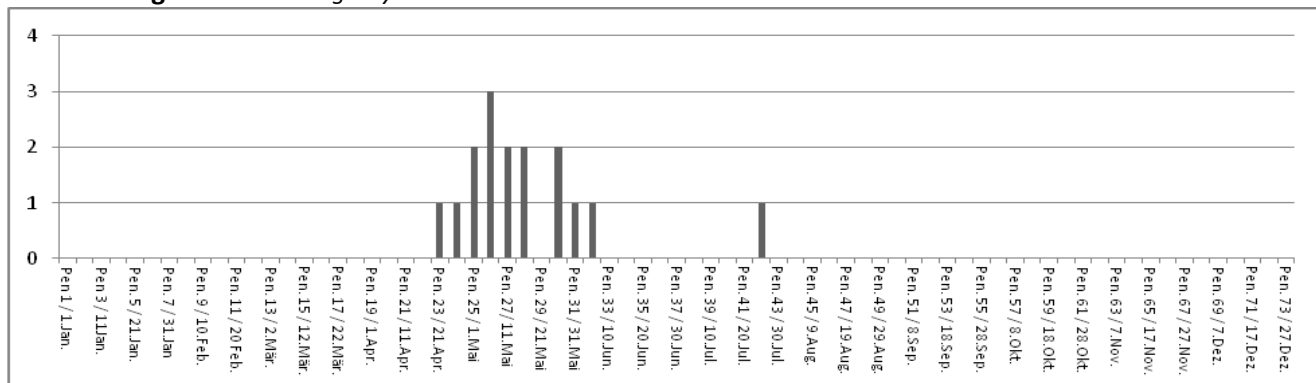
3950 Gartenbaumläufer *Certhia brachydactyla*

26.1. max. 6 Ex. (P. Schmid)

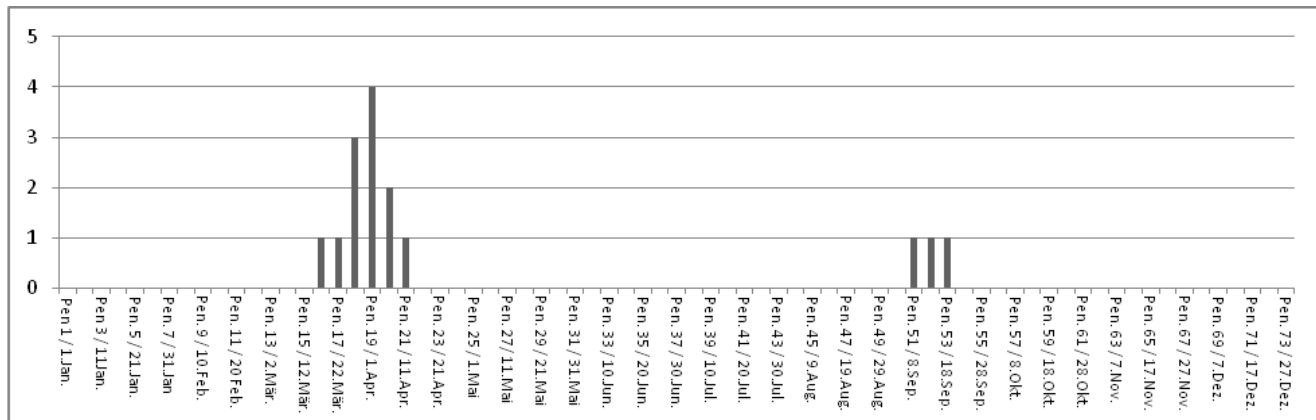
3970 Wasserramsel *Cinclus cinclus*



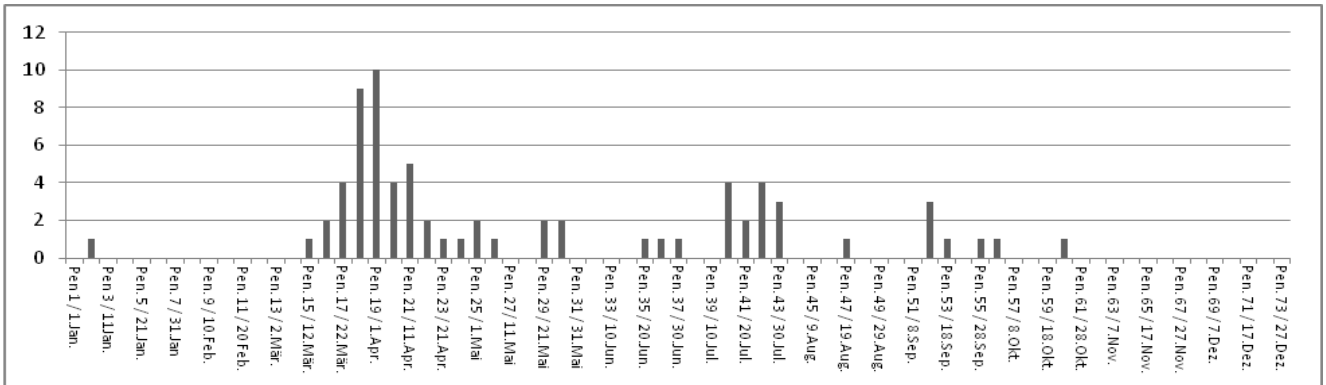
4020 Nachtigall *Luscinia megarhynchos*



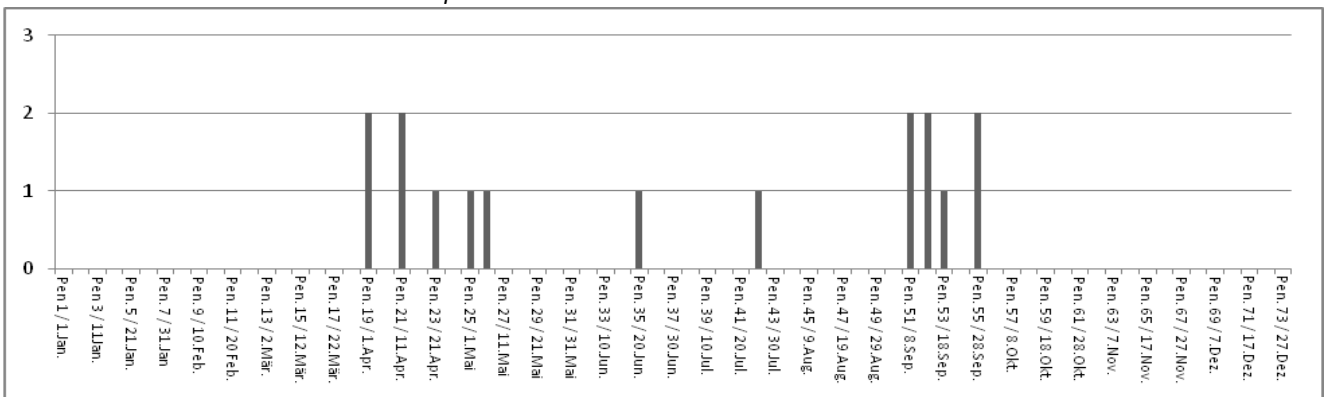
4040 Blaukehlchen *Luscinia svecica*



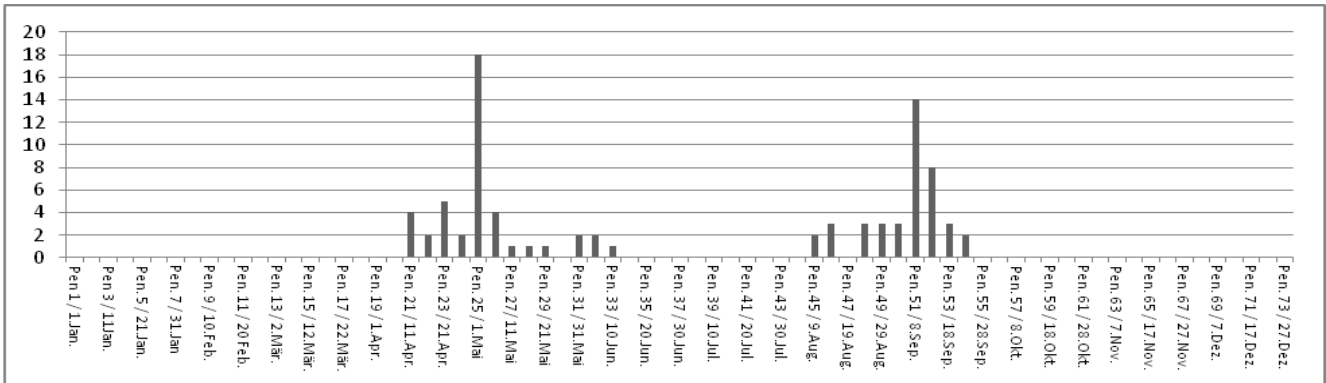
4060 Hausrotschwanz *Phoenicurus ochruros*



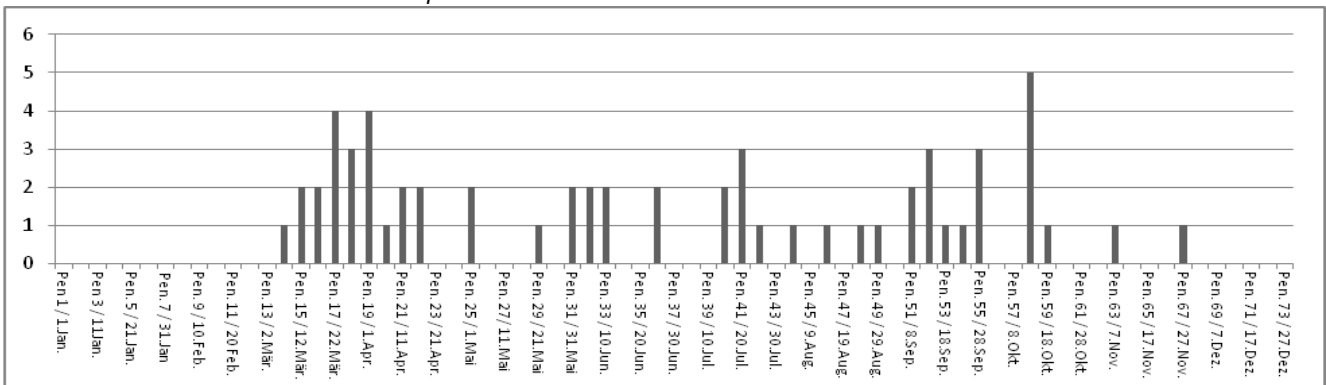
4070 Gartenrotschwanz *Phoenicurus phoenicurus*



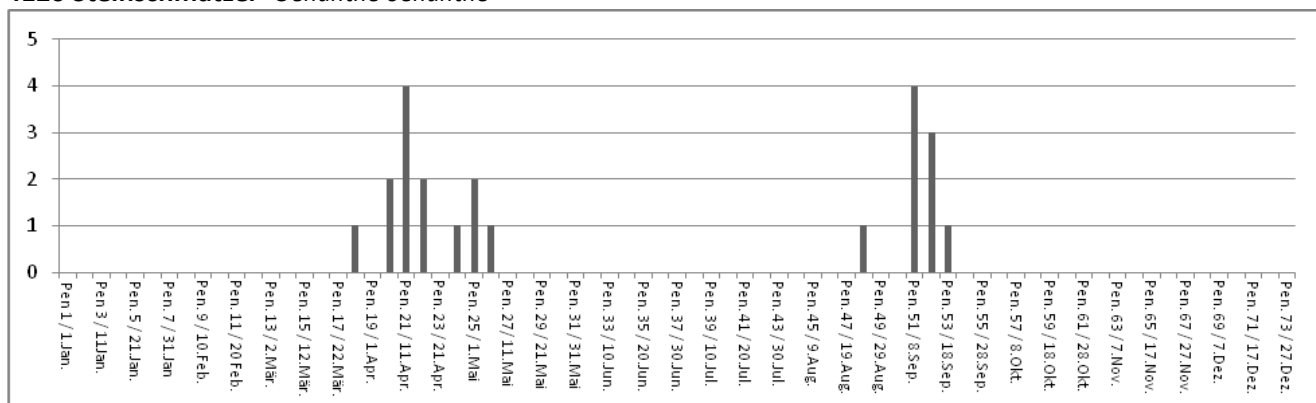
4090 Braunkehlchen *Saxicola rubetra*



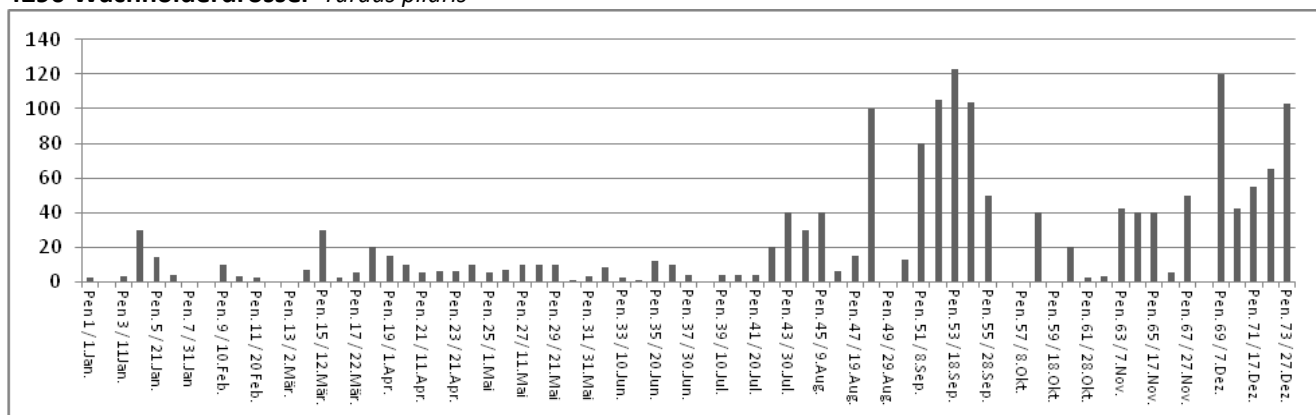
4100 Schwarzkehlchen *Saxicola torquata*



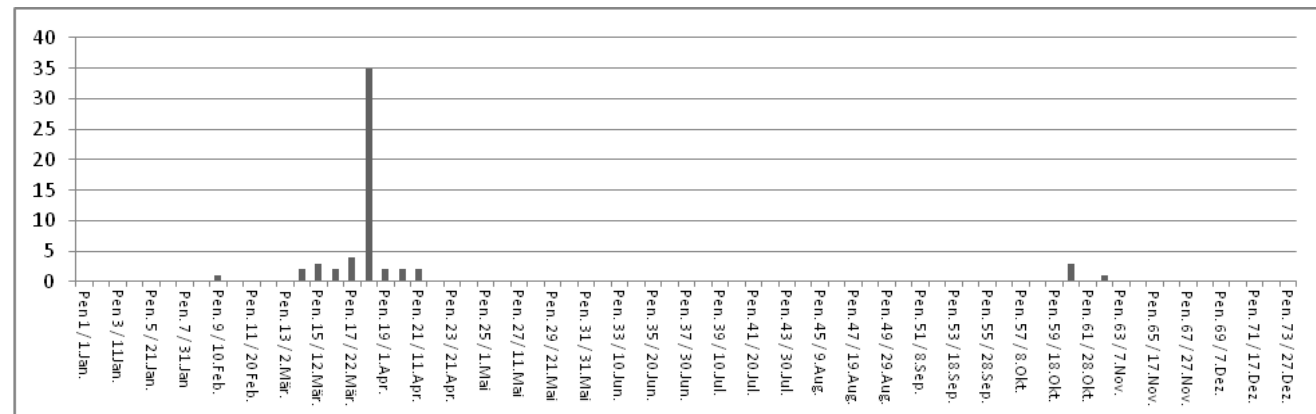
4120 Steinschmätzer *Oenanthe oenanthe*



4290 Wachholderdrossel *Turdus pilaris*



4300 Rotdrossel *Turdus iliacus*



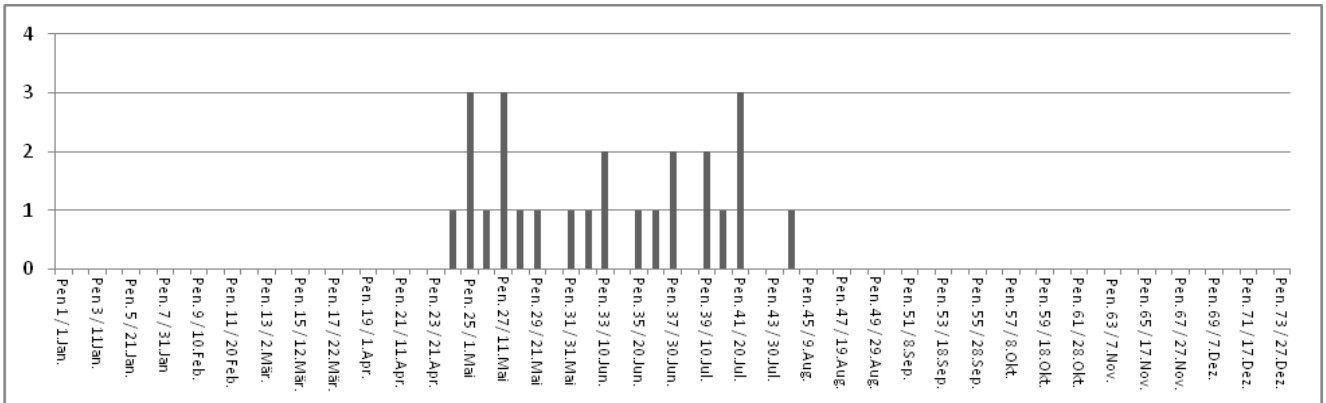
4310 Singdrossel *Turdus philomelos*

15.3. / 26.3. max. 20 Ex. (G. Fischer, B. Herzog)

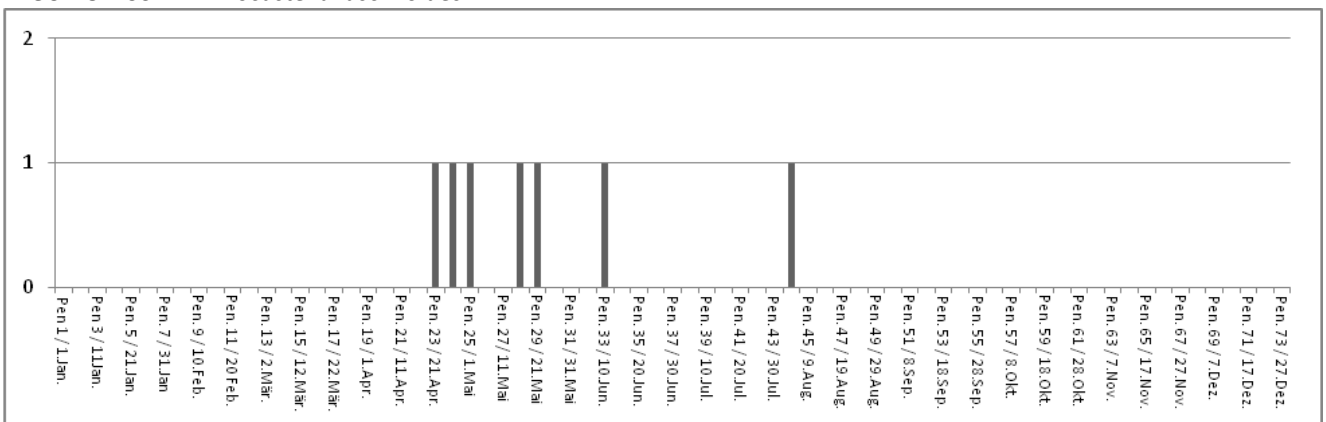
4320 Misteldrossel *Turdus viscivorus*

14.3. max. 130 Ex. (F. Liechti-Aellig, A. Niffeler)

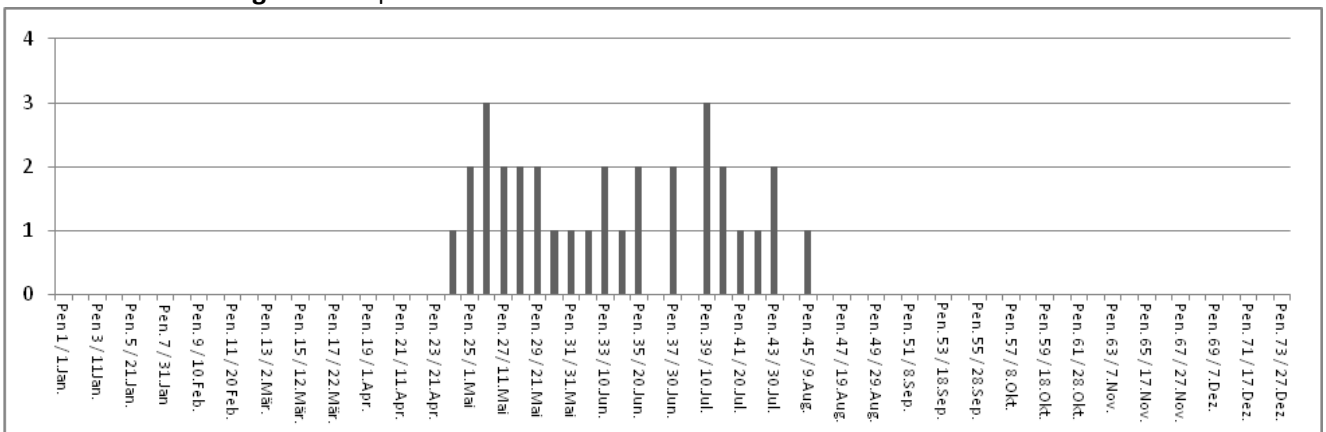
4390 Feldschwirl *Locustella naevia*



4430 Rohrschwirl *Locustella luscinioides*



4450 Drosselrohrsänger *Acrocephalus arundinaceus*

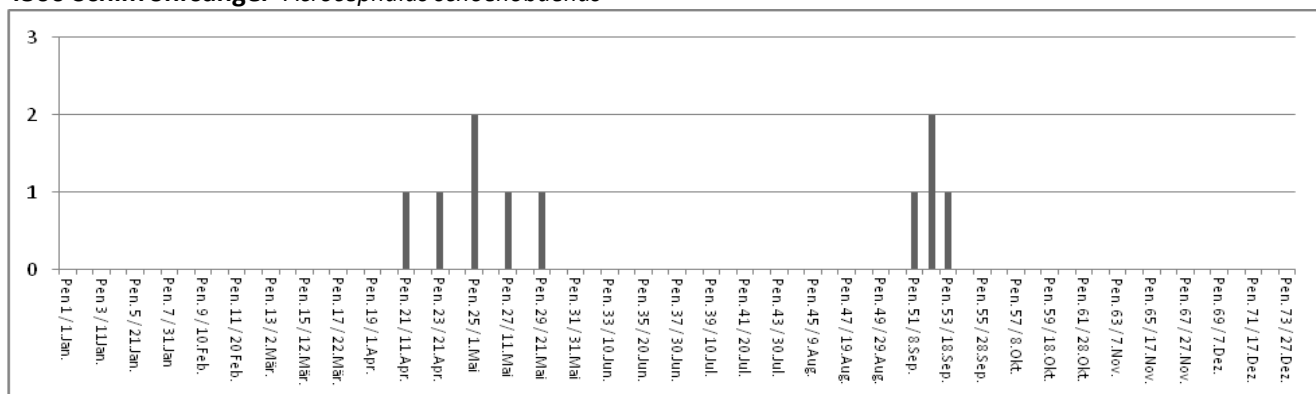


4460 Teichrohrsänger *Acrocephalus scirpaceus*

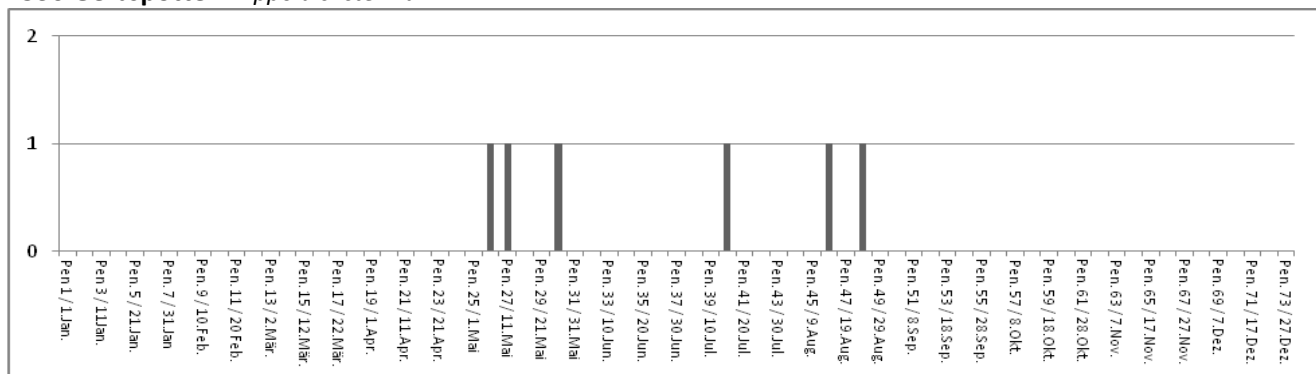
5.6. max. 22 Ex. Sänger (A. Huber)

4470 Sumpfrohrsänger *Acrocephalus palustris*

24.5. max. 14 Ex. (B. Schelbert)

4500 Schilfrohrsänger *Acrocephalus schoenobaenus***4510 Seggenrohrsänger** *Acrocephalus paludicola*

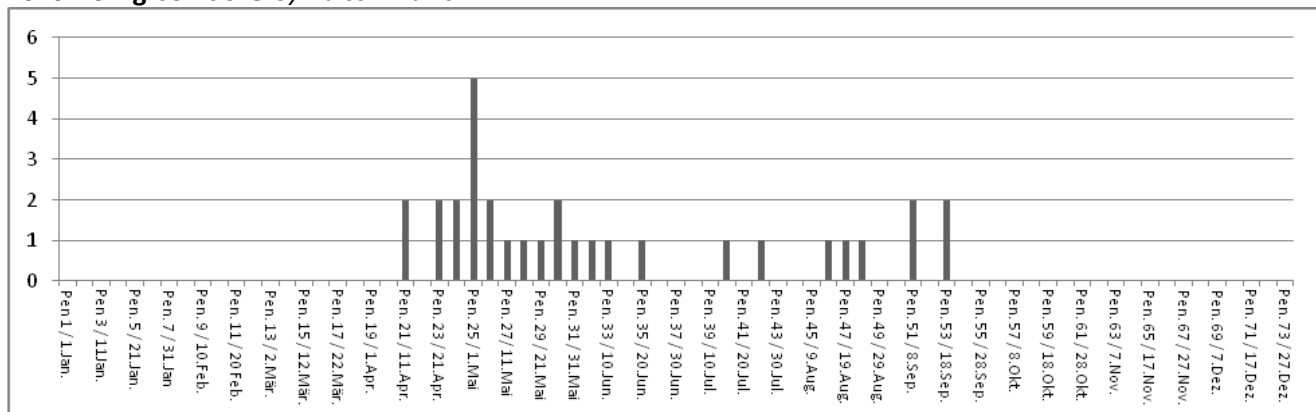
25.9. 1 Ex. (A. Huber)

4530 Gelbspötter *Hippolais icterina***4570 Mönchsgrasmücke** *Sylvia atricapilla*

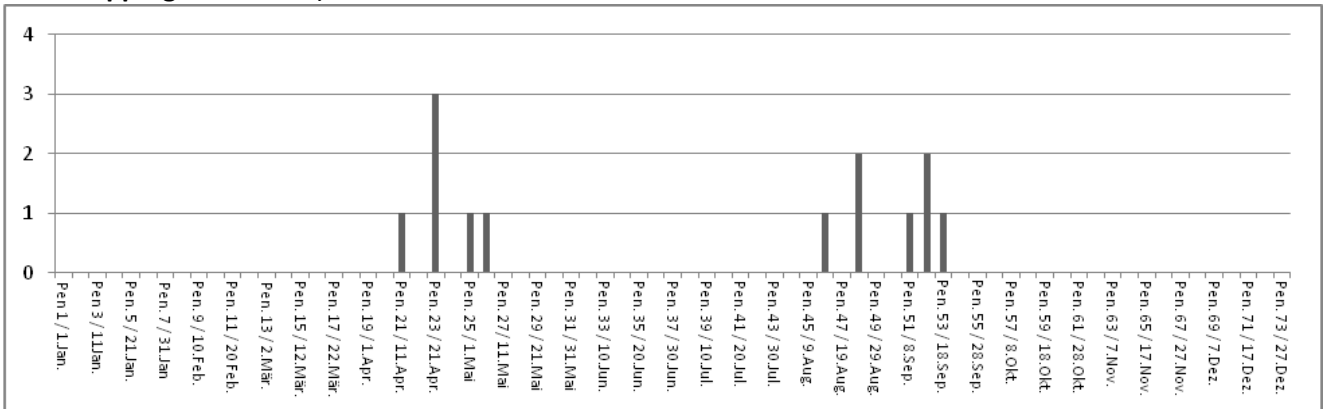
13.5. / 24.8. max. je 10 Ex. (R. Wigger, P. Schmid)

4600 Gartengrasmücke *Sylvia borin*

5.6. / 25.6. max. je 8 Ex. (A. Huber)

4610 Dorngrasmücke *Sylvia communis*

4620 Klappergrasmücke *Sylvia curruca*



4720 Fitis *Phylloscopus trochilus*

14.4. / 23.4. / 15.5 / 24.8. / 14.9. / 19.9. max. je 2 Ex. (P.u.C. Blaser, A. Huber, P. Roth, P. Schmid)

4730 Zilpzalp *Phylloscopus collybita*

24.8. max. 20 Ex. (P. Schmid)

4740 Berglaubsänger *Phylloscopus bonelli*

22.4. 1 Ex. (P. Roth)

4750 Waldlaubsänger *Phylloscopus sibilatrix*

14.4. / 20.4. je 1 Ex. (P. Roth, P. Schmid)

4820 Wintergoldhähnchen *Regulus regulus*

6.1 / 7.1. / 29.1. / 30.11. / 7.12. / 23.12. max. je 2 Ex. (G. Fischer, A. Huber, A. Weiss)

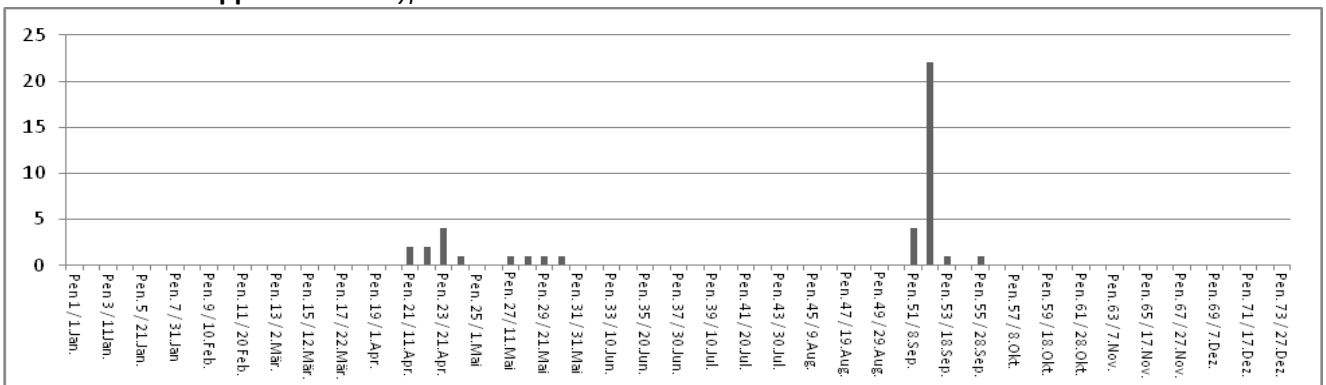
4830 Sommergoldhähnchen *Regulus ignicapillus*

21.3. / 1.5. / 27.11. max. je 2 Ex. (G. Fischer, P. Roth, P. Schmid)

4840 Grauschnäpper *Muscicapa striata*

18.9. max. 10 Ex. (P. Schmid)

4860 Trauerschnäpper *Ficedula hypoleuca*



4900 Heckenbraunelle *Prunella modularis*

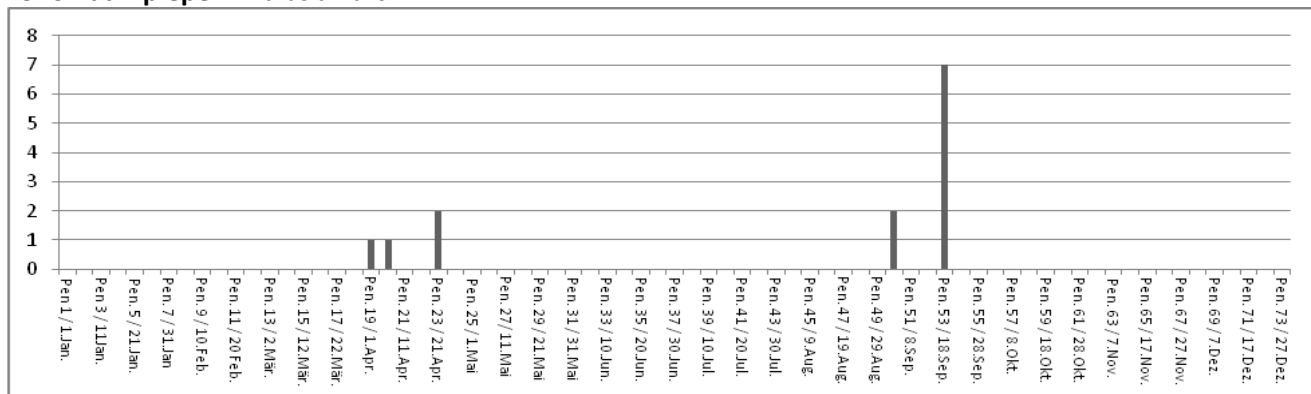
1.4. max. 3 Ex. (P. Schmid)

4930 Wiesenpieper *Anthus pratensis*

20.4. / 14.10. max. je 15 Ex. (A. Huber, P. Roth)

4950 Brachpieper *Anthus campestris*

12.4. / 14.4. / 15.4. / 24.8. je 1 Ex. (K. Lenggenhager, M. Meier, P. Schmid, A. Vogler)

4970 Baumpieper *Anthus trivialis*

5000 Bergpieper *Anthus spinoletta*

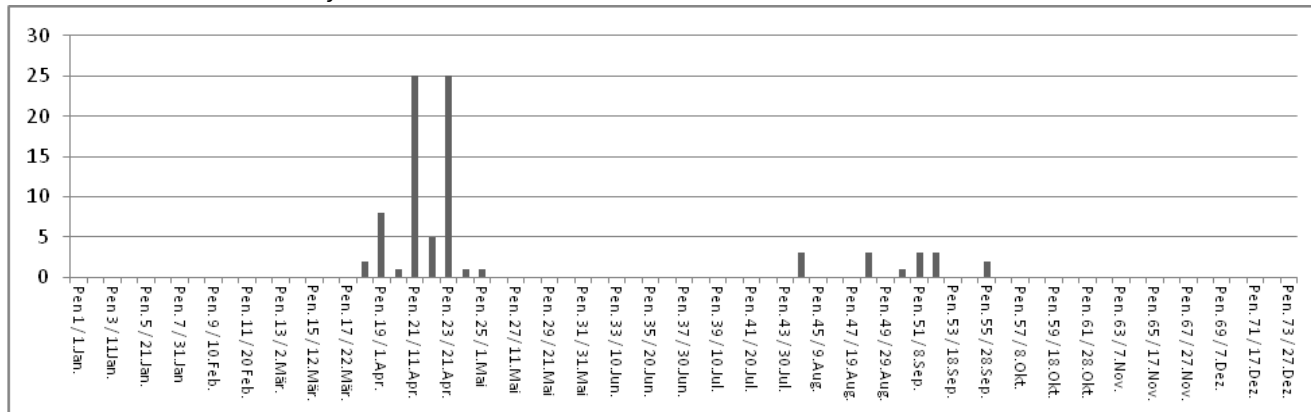
20.4. max. 100 Ex. (A. Huber)

5030 Bachstelze *Motacilla alba*

14.9. max. 20 Ex. (P. Schmid)

5050 Bergstelze *Motacilla cinerea*

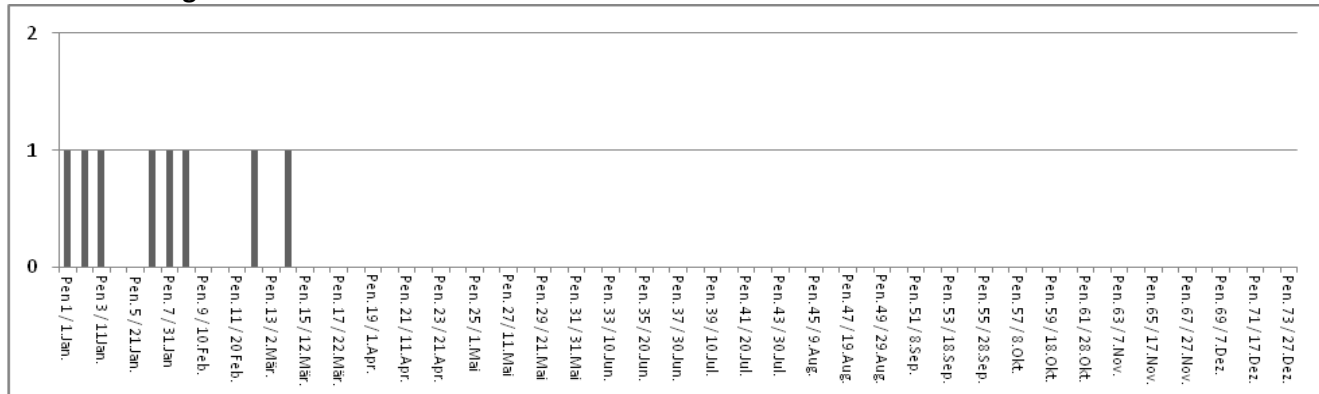
27.5. max. je 2 Ex. (F. Liechti-Aellig, A. Niffeler)

5060 Schafstelze *Motacilla flava*

5061 Schafstelze *M. f. flava*

1.4. 2 Ex. (P. Schmid)

5110 Seidenschwanz *Bombycilla garrulus*

3.1. / 19.1. / 12.2. max. 6 Ex. (P. Schmid)

5120 Raubwürger *Lanius excubitor***5160 Neuntöter** *Lanius collurio*

2.8. max. 4 Ex. (P. Schmid)

5180 Star *Sturnus vulgaris*

25.8. / 14.9. max. 500 Ex. (M. Meier, P. Schmid)

5280 Feldsperling *Passer montanus*

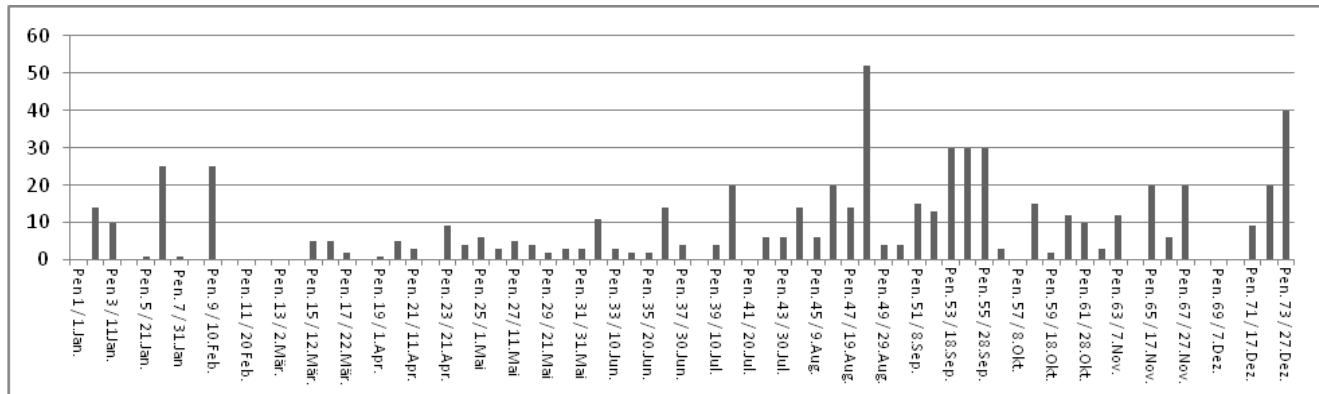
7.8. max. 60 Ex. (P. Schmid)

5320 Kernbeisser *Coccothraustes coccothraustes*

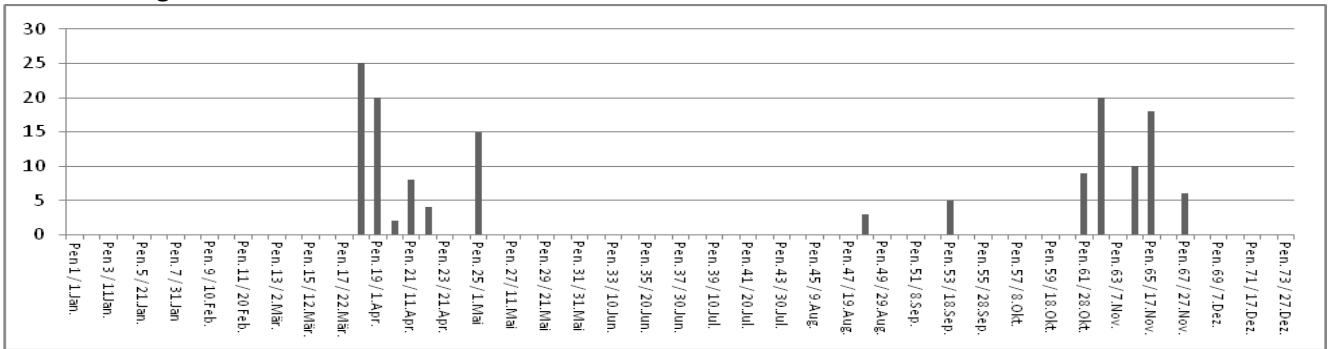
30.1. max. 40 Ex. (P.u.C. Blaser, P. Roth)

5330 Grünfink *Carduelis chloris*

3.5. max. 10 Ex. (D. Riederer)

5350 Distelfink *Carduelis carduelis***5360 Erlenzeisig** *Carduelis spinus*

13.1. max. 25 Ex. (A. Huber)

5370 Hänfling *Carduelis cannabina*

5460 Girlitz *Serinus serinus*

23.4. max. 20 Ex. (P. Schmid)

5480 Gimpel *Pyrrhula pyrrhula*

12.1. max. 5 Ex. (W. Suter)

5520 Fichtenkreuzschnabel *Loxia curvirostra*

2.10. max. 25 Ex. (A. Huber)

5550 Buchfink *Fringilla coelebs*

14.10. max. 2000 Ex. (P. Roth)

5560 Bergfink *Fringilla montifringilla*

14.10. max. 3 Ex. (A. Huber)

5580 Goldammer *Emberiza citrinella*

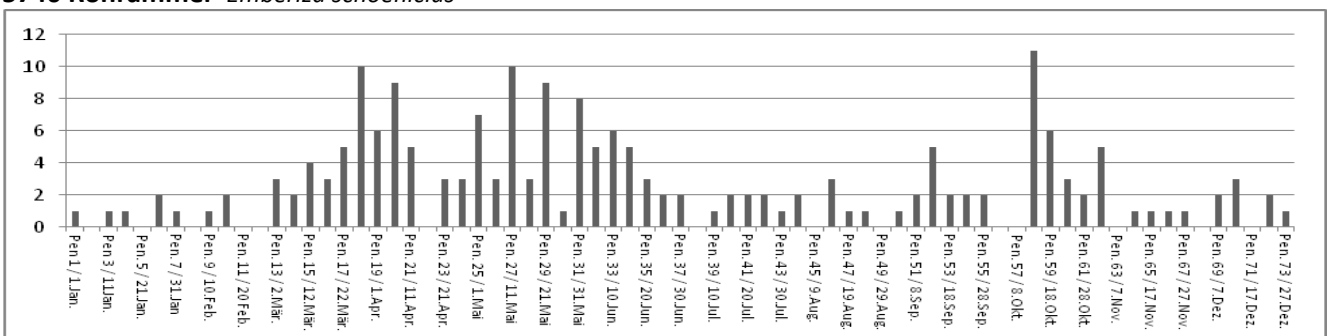
3.1. max. 24 Ex. (P. Schmid)

5640 Zaunammer *Emberiza cirrus*

28.3. 1 Ex. (M. Haller)

5670 Ortolan *Emberiza hortulana*

18.9. 1 Ex. (P. Schmid)

5740 Rohrammer *Emberiza schoeniclus*




Beobachtete Vogelarten auf dem Gebiet der Ornithologischen Arbeitsgruppe Reusstal. Die Zahl hinter dem Artnamen sind die eingegangenen Beobachtungen pro Art in die OAR-Datenbank.

0050	Zwergtaucher 564 (587)	2130	Bruchwasserläufer 159 (255)	3970	Wasseramsel 11 (5)
0080	Haubentaucher 589 (680)	2140	Flussuferläufer 155 (166)	3980	Zaunkönig 397 (459)
0350	Kormoran 692 (773)	2200	Doppelschnepfe 1 (0)	4000	Rotkehlchen 423 (508)
0390	Graureiher 763 (840)	2210	Bekassine 518 (451)	4020	Nachtigall 25 (22)
0400	Purpureiher 25 (9)	2220	Zwergschnepfe 4 (8)	4040	Blaukehlchen 62 (16)
0440	Silberreiher 505 (576)	2240	Sanderling 1 (0)	4042	Weisst. Blaukehlchen 68 (33)
0450	Seidenreiher 124 (184)	2270	Zwergstrandläufer 26 (16)	4060	Hausrötel 184 (229)
0460	Nachtreiher 48 (39)	2280	Temminckstrandläufer 12 (9)	4070	Gartenrötel 42 (34)
0470	Zwergreiher 78 (84)	2350	Alpenstrandläufer 100 (91)	4090	Braunkehlchen 96 (72)
0480	Rohrdommel 28 (13)	2360	Sichelstrandläufer 24 (3)	4100	Schwarzkehlchen 123 (25)
0500	Weissstorch 622 (927)	2390	Kampfläufer 173 (290)	4120	Steinschmätzer 26 (25)
0510	Schwarzstorch 4 (7)	2400	Stelzenläufer 84 (39)	4230	Ringamsel 1 (0)
0550	Singschwan 9 (7)	2550	Sturmmöwe 40 (31)	4240	Amsel 727 (809)
0570	Höckerschwan 594 (674)	2563	Mittelseemöwe 739 (875)	4290	Wacholderdrossel 526 (645)
0590	Graugans 671 (687)	2564	Steppenmöwe 1 (0)	4300	Rotdrossel 42 (19)
0620	Saatgans 5 (0)	2570	Heringsmöwe 124 (63)	4310	Singdrossel 261 (313)
0670	Nonnengans 9 (0)	2589	unbest. Grossmöwe 1 (9)	4320	Misteldrossel 73 (50)
0700	Rostgans 28 (54)	2600	Polarmöwe 4 (0)	4390	Feldschwirl 79 (129)
0704	Nilgans 18 (31)	2620	Schwarzkopfmöwe 7 (6)	4430	Rohrschwirl 13 (41)
0710	Brandente 105 (9)	2630	Lachmöwe 299 (358)	4450	Drosselrohrsänger 126 (145)
0712	Rotschulterente 3 (0)	2660	Zwergmöwe 2 (0)	4460	Teichrohrsänger 371 (393)
0720	Stockente 829 (989)	2700	Weissbartseeschwalbe 1 (0)	4469	Teich-oder Sumpfrohrsänger 4 (7)
0740	Knäkente 196 (292)	2720	Trauerseeschwalbe 1 (10)	4470	Sumpfrohrsänger 96 (50)
0750	Krickente 658 (636)	2750	Flusseeeschwalbe 2 (2)	4500	Schilfrohrsänger 26 (19)
0780	Spießente 231 (167)	2971	Strassentaube 121 (118)	4510	Seggenrohrsänger 1 (0)
0800	Pfeifente 353 (366)	2980	Hohltaube 42 (41)	4530	Gelbspötter 9 (7)
0810	Mandarinerente 3 (22)	2990	Ringeltaube 551 (709)	4570	Mönchsgrasmücke 468 (562)
0820	Schnatterente 791 (819)	3000	Turteltaube 6 (6)	4600	Gartengrasmücke 145 (129)
0830	Löffelente 540 (578)	3020	Türkentaube 5 (9)	4610	Dorngrasmücke 85 (144)
0850	Kolbenente 255 (190)	3040	Kuckuck 223 (242)	4620	Klappergrasmücke 30 (6)
0860	Tafelente 553 (574)	3070	Schleiereule 4 (11)	4720	Fitis 81 (84)
0870	Reiherente 613 (642)	3090	Uhu 1 (0)	4730	Zilpzal 513 (570)
0880	Moorente 1 (1)	3180	Sumpfohreule 2 (0)	4740	Berglaubsänger 1 (3)
0890	Bergente 6 (3)	3260	Alpensegler 9 (16)	4750	Waldlaubsänger 3 (3)
0898	Hibrydente TafelxMoorente 3 (0)	3270	Mauersegler 153 (189)	4780	Gelbbräunlaubsänger 1 (0)
0900	Schellente 36 (40)	3320	Eisvogel 484 (512)	4820	Wintergoldhähnchen 65 (108)
1040	Zwergsäger 2 (4)	3330	Bienenfresser 3 (0)	4830	Sommergoldhähnchen 27 (39)
1050	Gänsesäger 362 (464)	3360	Wiedehopf 12 (4)	4840	Grauschnäpper 114 (146)
1080	Wespenbussard 8 (25)	3370	Wendehals 11 (4)	4860	Trauerschnäpper 63 (41)
1090	Rotmilan 720 (901)	3380	Grünspecht 354 (445)	4900	Heckenbraunelle 35 (33)
1100	Schwarzmilan 344 (433)	3390	Grauspecht 122 (194)	4930	Wiesenpieper 61 (65)
1110	Habicht 64 (55)	3400	Schwarzspecht 51 (64)	4950	Brachpieper 5 (0)
1130	Sperber 137 (142)	3410	Buntspecht 405 (611)	4970	Baumpieper 21 (18)
1150	Mäusebussard 704 (793)	3430	Mittelspecht 4 (3)	5000	Bergpieper 511 (162)
1330	Kornweihe 14 (18)	3450	Kleinspecht 64 (133)	5030	Bachstelze 531 (578)
1350	Wiesenweihe 3 (1)	3510	Stummellerche 2 (0)	5032	Trauerbachstelze 7 (0)
1360	Rohrweihe 196 (60)	3560	Heidelerche 5 (2)	5050	Bergstelze 62 (48)
1380	Fischadler 26 (22)	3570	Feldlerche 44 (31)	5060	Schafstelze 126 (64)
1420	Wanderfalke 30 (19)	3610	Rauchschwalbe 405 (425)	5061	Schafstelze (M.f.flava) 3 (1)
1430	Baumfalke 153 (246)	3630	Felsenschwalbe 2 (1)	5063	Schafstelze (M.f.thunbergi) 3 (2)
1450	Merlin 3 (3)	3640	Mehlschwalbe 177 (165)	5064	Schafstelze (M.f.thunbergi) 1 (0)
1460	Rotfussfalke 12 (4)	3650	Uferschwalbe 115 (107)	5110	Seidenschwanz 3 (0)
1480	Turmfalke 205 (432)	3660	Pirol 127 (213)	5120	Raubwürger 14 (25)
1640	Kranich 14 (4)	3670	Kolkrabe 21 (16)	5160	Neuntöter 67 (67)
1670	Wasserralle 183 (220)	3680	Rabenkrähe 1 (22)	5180	Star 467 (555)
1680	Wachtelkönig 1 (0)	3681	Raben(Nebel-)krähe 699 (717)	5250	Haussperling 170 (278)
1690	Kleines Sumpfhuhn 6 (30)	3682	Bastard RabenxNelbelkrähe 1 (0)	5280	Feldsperling 568 (689)
1710	Tüpfelsumpfhuhn 23 (32)	3700	Saatkrähe 32 (40)	5320	Kernbeisser 66 (90)
1730	Teichhuhn 255 (388)	3710	Dohle 86 (53)	5330	Grünfink 413 (480)
1770	Blässhuhn 733 (809)	3720	Elster 430 (523)	5350	Distelfink 390 (485)
1850	Kiebitz 857 (886)	3750	Eichelhäher 281 (432)	5360	Erlenzeisig 32 (64)
1880	Goldregenpfeifer 7 (0)	3790	Kohlmeise 673 (745)	5370	Hänfling 29 (16)
1910	Sandregenpfeifer 43 (21)	3800	Blaumeise 633 (742)	5460	Girlitz 19 (48)
1920	Flussregenpfeifer 368 (336)	3820	Tannenmeise 34 (86)	5480	Gimpel 18 (18)
2000	Regenbrachvogel 5 (9)	3830	Haubenmeise 7 (5)	5520	Fichtenkreuzschnabel 6 (2)
2020	Grosser Brachvogel 8 (9)	3860	Sumpfmehse 440 (506)	5550	Buchfink 718 (811)
2030	Uferschnepfe 51 (59)	3870	Mönchsmeise 1 (4)	5560	Bergfink 45 (38)
2040	Pfuhschnepfe 1 (0)	3880	Schwanzmeise 262 (316)	5570	Grauammer 2 (3)
2050	Dunkler Wasserläufer 59 (27)	3890	Beutelmeise 57 (68)	5580	Goldammer 301 (411)
2060	Rotschenkel 129 (24)	3910	Kleiber 467 (616)	5640	Zaunammer 2 (0)
2090	Grünschenkel 208 (359)	3940	Waldbaumläufer 1 (1)	5670	Ortolan 1 (2)
2110	Waldwasserläufer 340 (254)	3950	Gartenbaumläufer 423 (467)	5740	Rohrhammer 523 (524)

Zum Schluss gilt mein Dank meinen Kollegen von der OAR und den untenstehenden Beobachtern. Ohne ihre Daten wäre dieser Bericht nicht zustande gekommen. Die Beobachter in alphabetischer Reihenfolge.

R. Baumann	A. Iwangoff-Lachat	J. Reding
R. Berner	P. Jäggi	L. Rey
M. Berset	S. Jaquier	D. Riederer
P.u.C. Blaser	R. Jaschok R.	W. Rom
H. Bolzern	P. Jascur	P. Roth
T. Bonnet	R. Keller	M. Rudin
H. Borgmann	V. Keller	S. Ruppen
F. Bucher	D. Kleiner	W. Rutz-Scheeres
W. Buchmann	H. Klopfenstein	H. Sager
A. Bühlmann	F. Koch	R. Santschi
F. Caduff	K. Koch	B. Schelbert
A. Capol	C. Koller	P. Schmid
T. Chadwick	D. Kronauer	A. Schmidlin-Koller
W. Christen	J. Krummenacher-Müller	W. Schneider
M. Crameri	B. Küng-Stadelmann	W. Schönenberger
M. Dittli	G. Kunz	M. Schweizer
V. Döbelin	P. Kunz	F. Sigg-Möckli
H. Dössegger	K. Lenggenhager	G. Sommer
S. Dubach	L. Leuenberger	T. Stahel
A. Egli	W. Leuthold-Glinz	B. Steigmeier
M. Ehrengrubner	D. Leutwyler	D. Stenz
U. Esslinger	F. Liechti-Aellig	A. Storensten
U. Eugster	A. Lubini	G. Strebel
S. Fäs-Reber	H. Lüscher	W. Suter
P. Fässler	R. Lüthi	E. Suter-Dürr
K. Feller	T. Lüthi	A. Sutter
G. Fischer	H. Lüthy	K. Tränkle
P. Frara	F. Matter	S. Trinkler
L. Frei	H. Meier	A. Vogler
R. Furrer	M. Meier	H. Von Hirschheydt
P. Grimm	B. Meister	T. Vonwil
P. Guldener	K. Mettler	M. Weggler
J. Guntern	R. Mosimann-Erb	S. Wehrli
A. Haller	E. Mühlethaler	A. Weiss
M. Haller	C. Müller	E. Weiss
H. Hansen	C. Müller-Kühne	W. Zanola
O. Heeg	A. Niffeler	P. Zeller
B. u. E. Herzog	W. Oberhänsli	S. Zimmerli
H. Hess-Roth	M. Oehler	C. Zollinger-Göpfert
E. Hildbrand	G. Oesterhelt	
J. Hochstrasser	B. Ottmer	
A. Huber	R. Pedrini	
W. Hugelshofer	C. Petazzi	
M. Hüni	D. Pfister	
A. Ingold	N. Raeber	
D. Iten		

Diese Beobachtungen sind nur für die persönliche Information bestimmt. Sie gelten nicht als Veröffentlichung und ihr Inhalt darf ohne vorherige Zustimmung der OAR auch auszugsweise nicht anderswo publiziert werden. Die OAR erwartet als Gegenleistung von ihren Mitarbeitern die Übermittlung aller Beobachtungen aus der Reussebene.